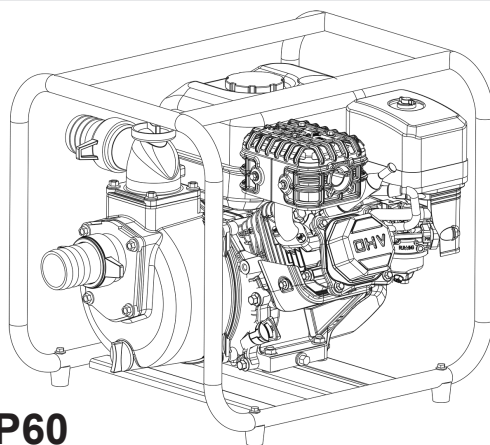


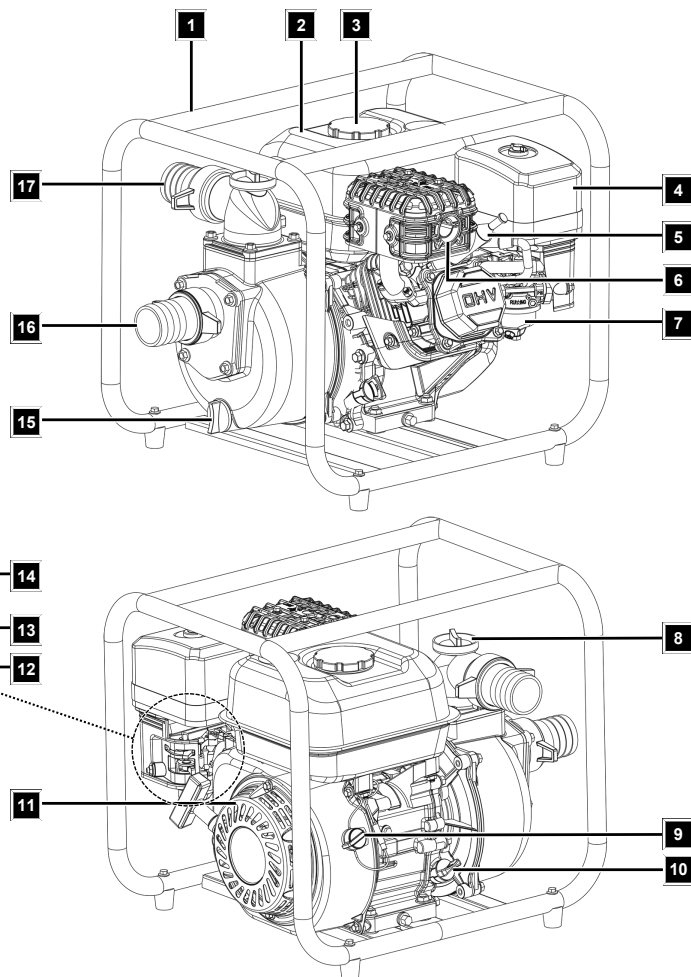
Art.Nr.
5914601903/5914602903
AusgabeNr.
5914601903_0101
Rev.Nr.
11/03/2025



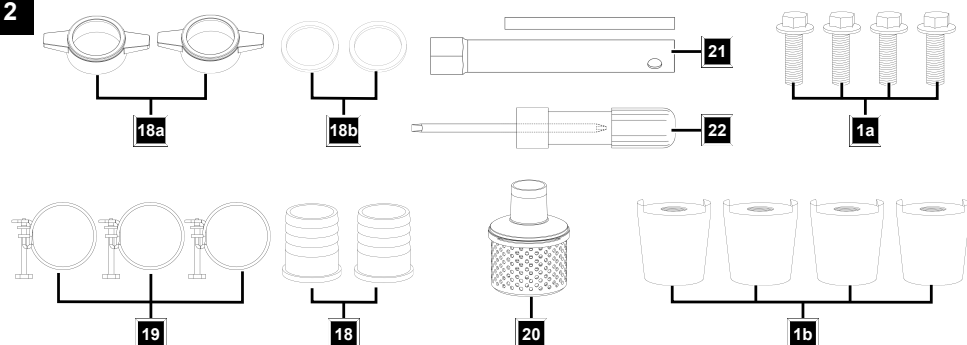
PWP32/PWP60

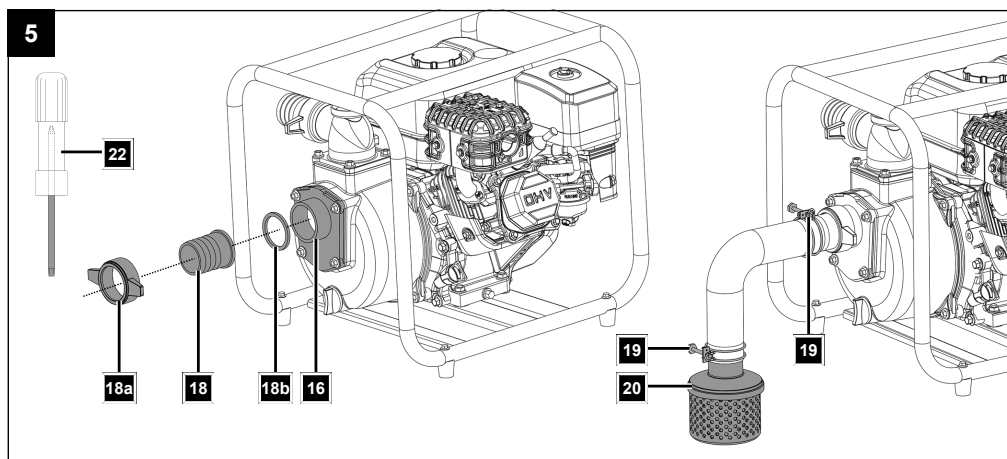
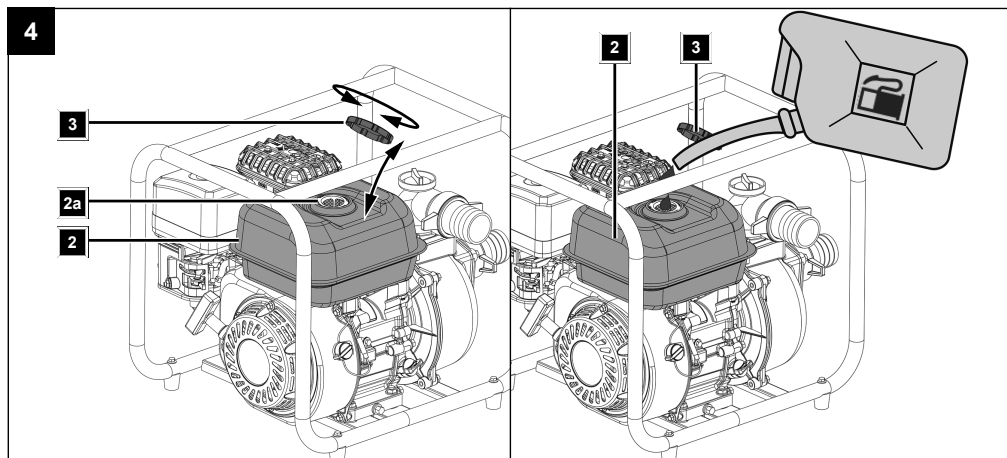
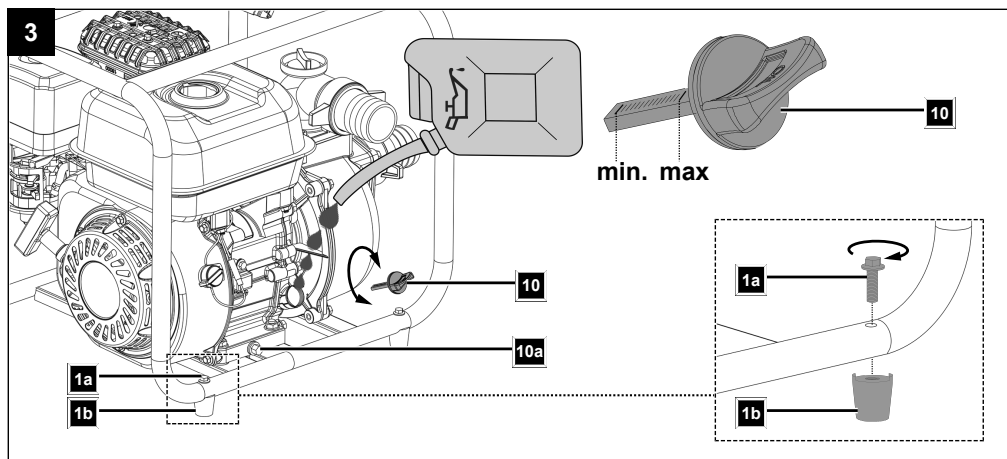
DE Benzin-Wasserpumpe Originalbetriebsanleitung.....	6
GB Petrol water pump Translation of the original operating instructions.....	20
FR Pompe à eau thermique Traduction du mode d'emploi original	31
IT Pompa dell'acqua a benzina Traduzione delle istruzioni per l'uso originali.....	43
NL Benzine waterpomp Vertaling van de originele gebruiksaanwijzing	55
ES Bomba de agua de gasolina Traducción del manual de instrucciones original	66
PT Bomba de água a gasolina Tradução do manual de operação original	78

1

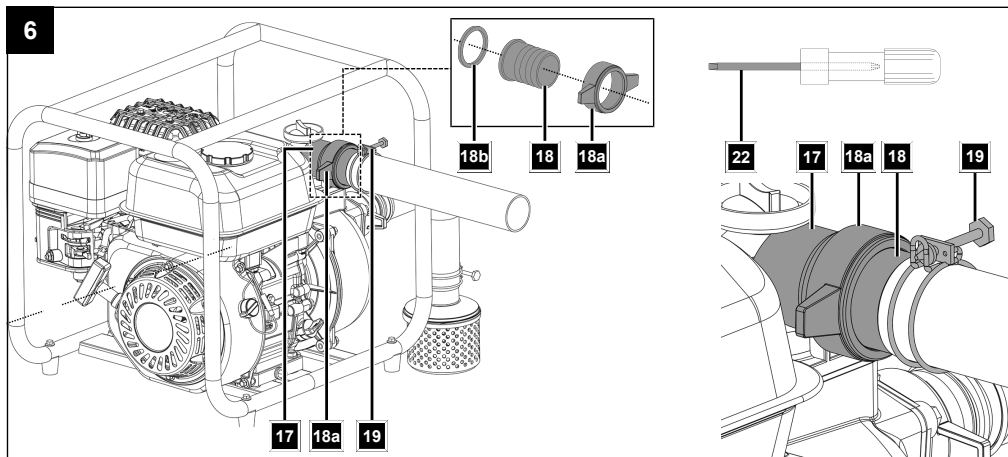


2

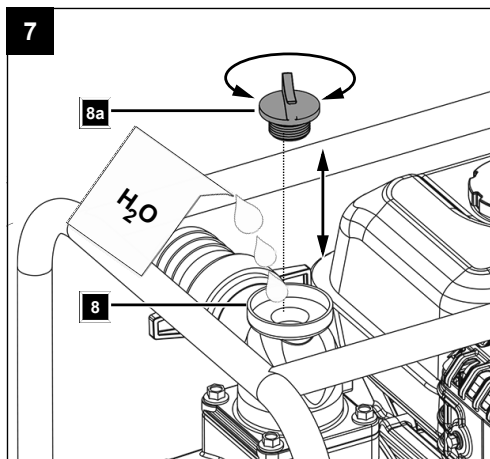




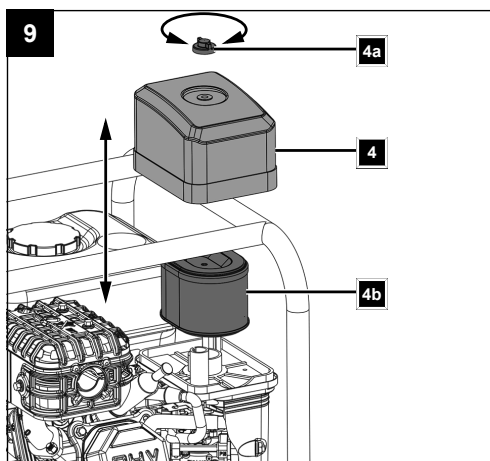
6



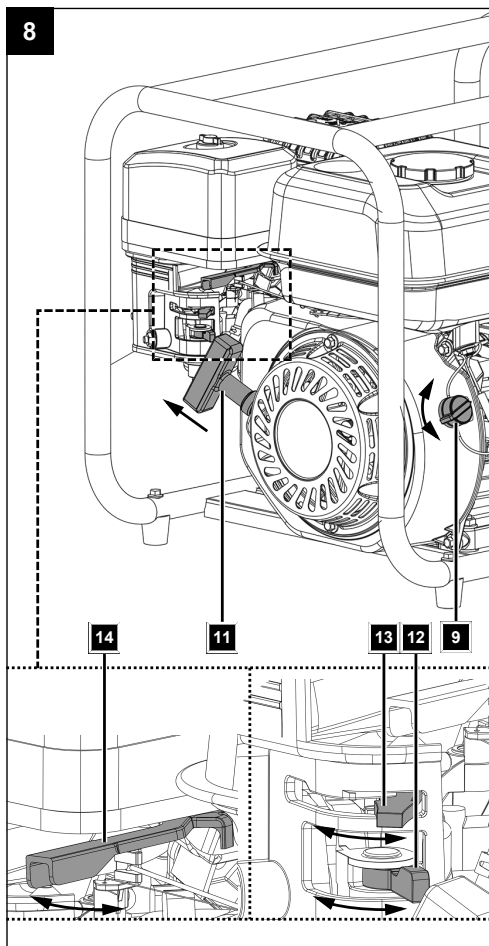
7

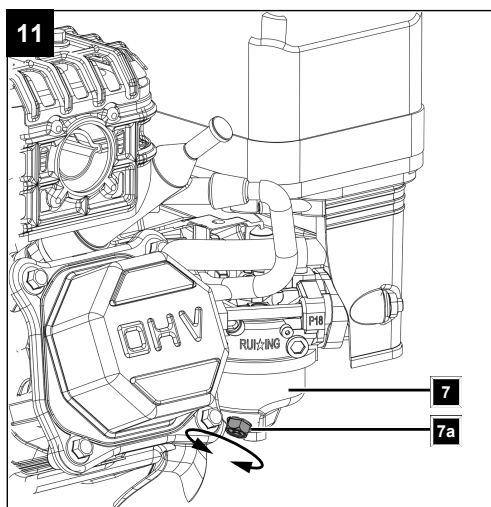
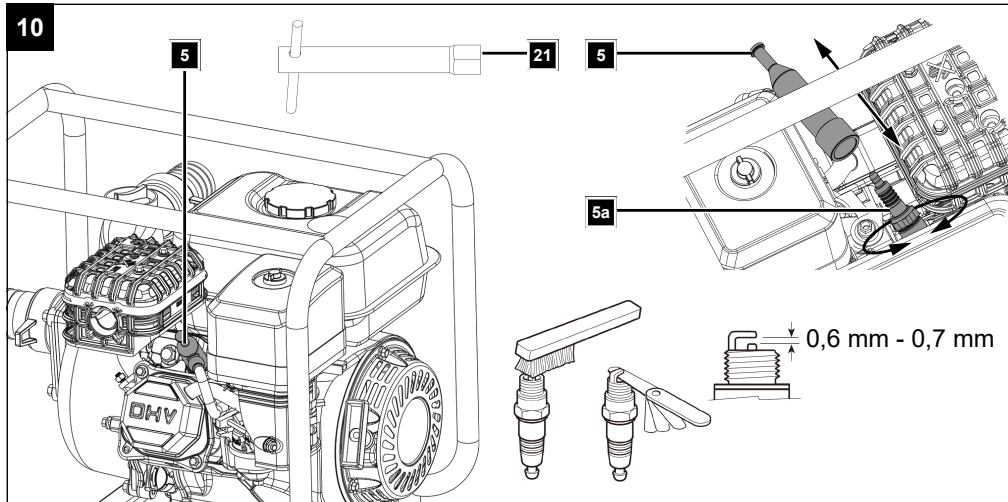


9



8





Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	6
2	Produktbeschreibung (Abb. 1-11)	7
3	Lieferumfang (Abb. 2)	7
4	Bestimmungsgemäße Verwendung	7
5	Sicherheitshinweise	8
6	Technische Daten	9
7	Auspacken	9
8	Montage	10
9	Vor Inbetriebnahme	10
10	Bedienung	12
11	Reinigung und Wartung	12
12	Lagerung	14
13	Transport (Abb. 1)	15
14	Reparatur und Ersatzteilbestellung	15
15	Entsorgung und Wiederverwertung	15
16	Wartungsplan	16
17	Störungsabhilfe	16
18	EU-Konformitätserklärung	17
19	Explosionszeichnung	90

Erklärung der Symbole auf dem Produkt

Die Verwendung von Symbolen in diesem Handbuch soll Ihre Aufmerksamkeit auf mögliche Risiken lenken. Die Sicherheitssymbole und Erklärungen, die diese begleiten, müssen genau verstanden werden. Die Warnungen selbst beseitigen keine Risiken und können korrekte Maßnahmen zum Verhüten von Unfällen nicht ersetzen.

	Vor Inbetriebnahme Bedienungsanleitung und Sicherheitshinweise lesen und beachten!
	Tragen Sie einen Gehörschutz.
	Offene Flammen oder das Rauchen in der Nähe des Produkts ist streng verboten!
	Kein offenes Feuer.
	Vergiftungsgefahr! Benutzen Sie das Produkt nur im Außenbereich und niemals in geschlossenen oder schlecht belüfteten Räumen.
	Wichtig. Schalten Sie den Motor vor dem Nachfüllen von Kraftstoff aus. Füllen Sie nicht im laufenden Betrieb nach.
	Stellung Choke Stellung Kraftstoffhahn

	ACHTUNG! Betriebsstoffe sind feuergefährlich und explosiv - Verbrennungsgefahr. Nicht bei heißem oder laufendem Motor tanken.
	Tankinhalt
	Ölstand kontrollieren.
	Drehrichtung der Pumpe
	Fördermenge/Stunde
	max. Flüssigkeitstemperatur
	max. Förderdruck
	Gewicht kg
INLET	Saugleitung.
OUTLET	Druckleitung.
	Garantierter Schallleistungspegel des Produkts.
	Garantierter Schallleistungspegel des Produkts.
CE	Das Produkt entspricht den geltenden europäischen Richtlinien.
A	Das Produkt entspricht den geltenden serbischen Richtlinien.

1 Einleitung

Hersteller:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Verehrter Kunde

Wir wünschen Ihnen viel Freude und Erfolg beim Arbeiten mit Ihrem neuen Produkt.

Hinweis:

Der Hersteller dieses Produkts haftet nach dem geltenden Produkthaftungsgesetz nicht für Schäden, die an diesem Produkt oder durch dieses Produkt entstehen bei:

- Unsachgemäßer Behandlung
- Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung
- Reparaturen durch Dritte, nicht autorisierte Fachkräfte
- Einbau und Austausch von nicht originalen Ersatzteilen
- Nicht bestimmungsgemäßer Verwendung

Beachten Sie:

Die Bedienungsanleitung ist Bestandteil dieses Produkts.

Sie enthält wichtige Hinweise, wie Sie mit dem Produkt sicher, fachgerecht und wirtschaftlich arbeiten, wie Sie Gefahren vermeiden, Reparaturkosten sparen, Ausfallzeiten verringern und die Zuverlässigkeit und Lebensdauer des Produkts erhöhen. Zusätzlich zu den Sicherheitsbestimmungen dieser Bedienungsanleitung müssen Sie unbedingt die für den Betrieb des Produkts geltenden Vorschriften Ihres Landes beachten.

Machen Sie sich vor der Benutzung des Produkts mit allen Bediener- und Sicherheitshinweisen vertraut. Betreiben Sie das Produkt nur wie beschrieben und für die angegebenen Einsatzbereiche. Bewahren Sie die Bedienungsanleitung gut auf und händigen Sie alle Unterlagen bei Weitergabe des Produkts an Dritte mit aus.

2 Produktbeschreibung (Abb. 1-11)

1. Handgriff (Rahmen)
- 1a. Schrauben
- 1b. Gummifuß
2. Kraftstofftank
- 2a. Kraftstofffiltereinsatz
3. Tankdeckel
4. Luftfilterabdeckung
- 4a. Flügelmutter
- 4b. Luftfilter
5. Zündkerzenstecker
- 5a. Zündkerze
6. Auspuff
7. Vergaser
- 7a. Vergaserschraube
8. Wassereinfüllstutzen
- 8a. Deckel
9. Ein-/Aussschalter
10. Ölmesstab
- 10a. Ölablassschraube
11. Seilzugstarter
12. Kraftstoffhahn
13. Choke
14. Gashebel
15. Wasserablassschraube
16. Sauganschluss
17. Druckanschluss
18. Schlauchadapter
- 18a. Überwurfmutter
- 18b. Dichtung
19. Schlauchschelle
20. Vorfilter
21. Zündkerzenschlüssel
22. Schraubendreher

3 Lieferumfang (Abb. 2)

Pos.	Anzahl	Bezeichnung
1a.	4 x	Schrauben
1b.	4 x	Gummifuß
18.	2 x	Schlauchadapter
18a.	2 x	Überwurfmutter
18b.	2 x	Dichtung
19.	3 x	Schlauchschelle
20.	1 x	Vorfilter
21.	1 x	Zündkerzenschlüssel
22.	1 x	Schraubendreher
	1 x	Benzin-Wasserpumpe
	1 x	Bedienungsanleitung

4 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Produkt ist geeignet zum Bewässern und Gießen von Grünanlagen, Gemüsebeeten und Gärten sowie zum Betrieb von Rasensprengern. Als Fördermedien eignen sich klares Wasser (Süßwasser), Regenwasser und leichte Waschlauge. Mit Vorfilter kann die Wasserentnahme aus Teichen, Bächen, Regentonnen, Regenwasserzisternen und Brunnen erfolgen.

Die maximale Temperatur der Förderflüssigkeit darf im Dauerbetrieb +35°C nicht überschreiten.

Das Produkt darf nur nach seiner Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüberhinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervorge-rufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer und nicht der Hersteller.

Bestandteil der bestimmungsgemäßen Verwendung ist auch die Beachtung der Sicherheitshinweise, sowie die Montageanleitung und Betriebshinweise in der Bedienungsanleitung.

Personen, die das Produkt verwenden und warten, müssen mit dieser vertraut und über mögliche Gefahren unterrichtet sein.

Veränderungen an dem Produkt schließen eine Haftung des Herstellers und daraus entstehende Schäden gänzlich aus.

Das Produkt darf nur mit Originalteilen und Originalzubehör des Herstellers betrieben werden.

Die Sicherheits-, Arbeits- und Wartungsvorschriften des Herstellers sowie die in den Technischen Daten angegebenen Abmessungen müssen eingehalten werden.

Bitte beachten Sie, dass unsere Produkte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Produkt in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzeitigen Tätigkeiten eingesetzt wird.

WARNUNG

Bitte lesen Sie vor der Inbetriebnahme des Produkts zu Ihrer eigenen Sicherheit dieses Handbuch und die allgemeinen Sicherheitshinweise gründlich durch. Wenn Sie das Produkt Dritten überlassen, legen Sie diese Gebrauchsanweisung immer bei.

4.1 Nicht bestimmungsgemäße Verwendung

Die Nutzung der Pumpe ist strengstens verboten für folgende Substanzen:

- Farben und Lacke aller Art
- alle Arten von Lösungs- oder Verdünnungsmitteln
- alle Arten von Kraft- oder Schmierstoffen
- Propan oder andere verflüssigte Gasarten
- brennbare Flüssigkeiten aller Art
- Nahrungsmittel für Menschen und Tiere
- Granulate oder Substanzen mit festen Partikeln
- Chemikalien
- Flüssigkeiten mit Temperaturen über 40°C
- alle Flüssigkeiten auf die nicht explizit in diesem Handbuch hingewiesen wird
- Flüssigkeiten mit Anti-Parasiten, Herbiziden und Pestiziden.

Beachten Sie die Sicherheitshinweise

ACHTUNG

Die Pumpe darf nicht zum Befüllen von Behältern benutzt werden, welche unter Überdruck explodieren können.

- Die Pumpe ist nicht als Sicherheitseinrichtung für Feuerlöschanlagen geeignet.
- Die Pumpe ist nicht für einen Dauerbetrieb (z.B. Industrieereinsatz, Dauerumwälzbetrieb) geeignet.
- Die Pumpe ist ausschließlich für den Gebrauch zur Förderung von Wasser und neutralen Flüssigkeiten bei Raumtemperatur zugelassen.

Erklärung der Signalwörter in der Bedienungsanleitung

GEFAHR

Signalwort zur Kennzeichnung einer unmittelbar bevorstehenden Gefährdungssituation, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge hat.

WARNING

Signalwort zur Kennzeichnung einer möglichen Gefährdungssituation, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge haben könnte.

VORSICHT

Signalwort zur Kennzeichnung einer möglichen Gefährdungssituation, die, wenn sie nicht vermieden wird, eine geringfügige oder mäßige Verletzung zur Folge haben könnte.

ACHTUNG

Signalwort zur Kennzeichnung einer möglichen Gefährdungssituation, die, wenn sie nicht vermieden wird, Sachschäden am Produkt oder Eigentum/Besitz zur Folge haben könnte.

5 Sicherheitshinweise

ACHTUNG

Achtung!

Beim Benutzen von Produkten müssen einige Sicherheitsvorkehrungen eingehalten werden, um Verletzungen und Schäden zu verhindern. Lesen Sie diese Bedienungsanleitung/Sicherheitshinweise deshalb sorgfältig durch. Falls Sie das Produkt an andere Personen übergeben sollten, händigen Sie diese Bedienungsanleitung/Sicherheitshinweise bitte mit aus. Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und den Sicherheitshinweisen entstehen.

Beachten Sie die Sicherheitshinweise

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf!

5.1 Produktspezifische Sicherheitshinweise

- Stellen Sie das Produkt auf eine ebene, gerade Fläche (Kippsicher).
- Prüfen Sie das gesamte Produkt auf lose Teile (Schraubenmuttern, Bolzen, Schrauben, usw.). Wärten oder ersetzen Sie diese falls erforderlich, bevor Sie das Produkt verwenden.

ACHTUNG

Zu Ihrer eigenen Sicherheit, benutzen Sie nur Zubehör und Zusatzgeräte, die in der Bedienungsanleitung angegeben oder vom Hersteller empfohlen oder angegeben werden. Der Gebrauch anderer als der in der Bedienungsanleitung oder im Katalog empfohlenen Einsatzwerkzeuge oder Zubehörteile kann eine persönliche Verletzungsgefahr für Sie bedeuten.

- Personen sollten einen Sicherheitsabstand von mindestens 15 Metern zum Arbeitsbereich einhalten.
- Benutzen Sie das Produkt nicht, wenn dieses beschädigt ist. Entfernen Sie nie Schutzeinrichtungen des Produkts. Dies kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
- Kinder dürfen das Produkt nicht benutzen. Kinder sind zu beaufsichtigen, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Produkt spielen.
- Lassen Sie das Produkt nicht unbeaufsichtigt.
- Personen, die unter Alkohol-, Drogen-, Medikamenteneinfluss stehen, müde oder krank sind.

5.2 Umgang mit Kraftstoff

GEFAHR

Brand- und Explosionsgefahr!

Kraftstoff kann sich beim Befüllen entzünden und gegebenenfalls explodieren. Dies führt zu schweren Verbrennungen oder zum Tod.

- Bewahren Sie Kraftstoff nur in dafür vorgesehenen Behältern (Kanistern) auf.
- Die Verschlusskappen der Tankbehälter sind immer ordnungsgemäß aufzuschrauben und festzuziehen.
- Kraftstoff ist vor dem Starten des Motors einzufüllen. Während der Motor läuft oder sofort nach dem Abschalten des Produkts, darf der Tankverschluss nicht geöffnet oder Kraftstoff nachgefüllt werden.
- Stellen Sie vor dem Tanken den Verbrennungsmotor ab und lassen Sie ihn abkühlen.
- Tanken Sie nur im Freien und rauchen Sie während des Betankens nicht.
- Bewahren Sie niemals das Produkt mit Kraftstoff im Tank innerhalb eines Gebäudes auf. Entstehende Kraftstoffdämpfe können mit offenem Feuer oder Funken in Berührung kommen und sich entzünden.
- Produkt und Kraftstoffbehälter nicht in der Nähe von Heizungen, Heizstrahlern, Schweißgeräten und sonstigen Wärmequellen abstellen.
- Falls Kraftstoff übergelaufen ist, den Verbrennungsmotor erst starten, nachdem die mit Kraftstoff verschmutzte Fläche gereinigt wurde. Jeglicher Zündversuch ist zu vermeiden, bis sich die Kraftstoffdämpfe verflüchtigt haben (trockenwischen).
- Überprüfen Sie aus Sicherheitsgründen Kraftstoffleitung, Kraftstofftank, Tankverschluss und Anschlüsse regelmäßig auf Beschädigungen, Alterung (Brüchigkeit), auf festen Sitz und undichte Stellen und tauschen diese bei Bedarf aus.

5.3 Restrisiken

Das Produkt ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Dennoch können beim Arbeiten einzelne Restrisiken auftreten.

- Restrisiken können minimiert werden, wenn die „Sicherheitshinweise“ und die „Bestimmungsgemäße Verwendung“, sowie die Bedienungsanleitung insgesamt beachtet werden.
- Verwenden Sie das Produkt so, wie es in dieser Bedienungsanleitung empfohlen wird. So erreichen Sie, dass Ihr Produkt optimale Leistungen erbringt.
- Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebsetzung des Produkts.
- Halten Sie Ihre Hände vom Arbeitsbereich fern, wenn das Produkt in Betrieb ist.
- Halten Sie die vorgegebenen Wartungs- und Sicherheitshinweise der Bedienungsanleitung ein.
- Des Weiteren können trotz aller getroffener Vorkehrungen nicht offensichtliche Restrisiken bestehen.

6 Technische Daten

	PWP32	PWP60
Motor	4-Taktmotor/ luftgekühlt	4-Taktmotor/ luftgekühlt
Hubraum	212 cm ³	212 cm ³
Max. Ausgangsleistung (kW)	3,9 kW/5,3PS	3,9 kW/5,3PS
Max. Motordrehzahl	3800±50 min ⁻¹	3800±50 min ⁻¹
Max. Leerlaufdrehzahl	1600±150 min ⁻¹	1600±150 min ⁻¹
Max. Fördermenge in l	32000 l/h	60000 l/h
Sauganschluss	2"	3"
Druckanschluss	2"	3"
Max. Förderhöhe	30 m	28 m
Max. Saughöhe	7 m	7 m
Max. Druck	3 bar	2,8 bar
Kraftstoff	Benzin	Benzin
Tankinhalt	3,2 l	3,2 l
Zündkerze	F7RTC	F7RTC
CO ₂ -Ausstoß	767 g/kWh	767 g/kWh
Gewicht	20 kg	21 kg

Technische Änderungen vorbehalten!

Geräusch und Vibration

WARNUNG

Lärm kann gravierende Auswirkungen auf Ihre Gesundheit haben. Übersteigt der Maschinenlärm 85 dB, tragen Sie und Personen, die sich in der Nähe befinden bitte einen geeigneten Gehörschutz.

Die Geräuschemissionswerte wurden entsprechend EN ISO 3744:1995 ermittelt.

Geräuschkennwerte

	PWP32	PWP60
Schalldruckpegel L _{PA}	91,2 dB	95,5 dB
Schallleistungspegel L _{WA}	103,9 dB	108,2 dB
Garantierter Schallleistungspegel L _{WA}	106 dB	110 dB
Messunsicherheit K	2,19 dB	2,19 dB

Halten Sie sich ggf. an Ruhezeiten und beschränken Sie die Arbeitsdauer auf das Notwendigste.

7 Auspacken

WARNUNG

Produkt und Verpackungsmaterialien sind kein Kinderspielzeug!

Kinder dürfen nicht mit Kunststoffbeuteln, Folien und Kleinteilen spielen! Es besteht Verschluss- und Erstöckungsgefahr!

- Öffnen Sie die Verpackung und nehmen Sie das Produkt vorsichtig heraus.

- Entfernen Sie das Verpackungsmaterial sowie Verpackungs-/ und Transportsicherungen (falls vorhanden).
- Überprüfen Sie, ob der Lieferumfang vollständig ist.
- Kontrollieren Sie das Produkt und die Zubehörteile auf Transportschäden. Etwaige Schäden sofort dem Transportunternehmen melden, mit dem das Produkt angeliefert wurde. Spätere Reklamationen werden nicht anerkannt.
- Bewahren Sie die Verpackung nach Möglichkeit bis zum Ablauf der Garantiezeit auf.
- Machen Sie sich vor dem Einsatz anhand der Bedienungsanleitung mit dem Produkt vertraut.
- Verwenden Sie bei Zubehör sowie Verschleiß- und Ersatzteilen nur Originalteile. Ersatzteile erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler.
- Geben Sie bei Bestellungen unsere Artikelnummern sowie Typ und Baujahr des Produkts an.

8 Montage

Benötigtes Werkzeug:

- Gabelschlüssel/Steckschlüssel SW 13 mm*

* = nicht zwingend im Lieferumfang enthalten!

8.1 Gummifüße (1b) montieren (Abb. 3)

1. Um Schäden am Produkt zu vermeiden, legen Sie während der Montage, eine Unterlage auf den Boden.
2. Führen Sie die vier Schrauben M6 (1a) durch die vorgesehenen Bohrungen am Rahmen (1) und sichern Sie sie mit jeweils einem Gummifuß (1b).

9 Vor Inbetriebnahme



WARNUNG

Gesundheitsgefahr!

Das Einatmen von Kraftstoff-/Schmieröldämpfen und Abgasen kann zu schweren gesundheitlichen Schäden, Bewusstlosigkeit und im Extremfall zum Tod führen.

- Atmen Sie Kraftstoff-/Schmieröldämpfe und Abgase nicht ein.
- Betreiben Sie das Produkt nur im Freien.

* = nicht zwingend im Lieferumfang enthalten!

Hinweis:

Das Produkt verfügt über eine Fliehkraftkupplung. Diese stellt bei steigender Drehzahl einen Kraftschluss her, indem die Kupplungsbeläge durch die Fliehkraft an die Innenwandung des Kupplungsgehäuses gedrückt werden.

Kontrolle vor Bedienung

- Überprüfen Sie alle Seiten des Motors auf Öl- oder Kraftstoffleckagen.
- Überprüfen Sie den Kraftstoffstand – der Kraftstofftank sollte mindestens halb voll sein.
- Überprüfen Sie den Luftfilterzustand.
- Überprüfen Sie den Zustand der Kraftstoffleitungen.
- Achten Sie auf Anzeichen von Beschädigungen.
- Überprüfen Sie, dass alle Schutzabdeckungen angebracht und alle Schrauben, Muttern und Bolzen angezogen sind.

- Sorgen Sie für ausreichende Belüftung des Produkts.
- Vergewissern Sie sich, dass der Zündkerzenstecker der Zündkerze befestigt ist.
- Saug- und Druckleitung sind so anzubringen, dass diese keinen mechanischen Druck auf die Pumpe ausüben.

Benötigtes Werkzeug:

- Schraubendreher (22)
- Trichter*
- Lappen/Tuch*

* = nicht zwingend im Lieferumfang enthalten!

9.1 Motoröl auffüllen (Abb. 3)

ACHTUNG

Das Produkt wird ohne Motoröl ausgeliefert. Vor Inbetriebnahme daher unbedingt Öl einfüllen. Verwenden Sie hierzu Mehrbereichsöl (SAE 10W-30 oder SAE 10W-40).

Überprüfen Sie den Ölstand regelmäßig vor jeder Inbetriebnahme. Zu niedriger Ölstand kann den Motor beschädigen.

1. Schrauben Sie den Ölmesstab (10) heraus.
2. Befüllen Sie den Tank mit Hilfe eines Trichters mit Motoröl.
Achten Sie auf die max. Füllmenge (siehe Technische Daten).
Füllen Sie das Öl vorsichtig bis zur Unterkante des Einfüllstutzens ein.
3. Wischen Sie den Ölmesstab (10) mit einem sauberen, fusselfreien Lappen ab.
4. Führen Sie den Ölmesstab (10) wieder ein, ohne den Ölmesstab (10) wieder festzuschrauben.
5. Ziehen Sie den Ölmesstab (10) heraus und lesen in waagrechtter Stellung den Ölstand ab. Der Ölstand muss sich zwischen L (low) und H (high) auf dem Ölmesstab (10) befinden.
6. Wenn der Ölfüllstand zu gering ist, geben Sie die empfohlene Menge an Öl zu (siehe Technische Daten).
7. Schrauben Sie den Ölmesstab (10) anschließend wieder ein.

9.2 Kraftstoff auffüllen (Abb. 4)



GEFAHR

Brand- und Explosionsgefahr!

Füllen Sie den Kraftstoff nur bei ausgeschaltetem und abgekühltem Motor ein. Rauchen Sie nicht, wenn Sie das Produkt betanken.



GEFAHR

Brand- und Explosionsgefahr!

Kraftstoff kann sich beim Befüllen entzünden und gegebenenfalls explodieren. Dies führt zu schweren Verbrennungen oder zum Tod.

- Schalten Sie den Motor aus und lassen diesen abkühlen.

- Halten Sie Hitze, Flammen und Funken fern.
 - Füllen Sie Kraftstoff nur im Freien auf.
 - Tragen Sie Schutzhandschuhe.
 - Vermeiden Sie Haut- und Augenkontakt.
 - Starten Sie das Produkt mit Abstand von mind. 3 m zum Auffüllort des Kraftstoffs.
 - Achten Sie auf Undichtigkeiten. Wenn Kraftstoff ausläuft, starten Sie den Motor nicht.
 - Verwenden Sie immer einen Kraftstofffiltereinsatz.
 - Verwenden Sie zum Auftanken einen geeigneten Trichter oder ein Einfüllrohr, damit kein Kraftstoff auf Verbrennungsmotor und Gehäuse auslaufen kann.
- Überfüllen Sie den Kraftstofftank nicht!**

ACHTUNG

Das Produkt wird ohne Kraftstoff ausgeliefert. Vor Inbetriebnahme daher unbedingt Kraftstoff einfüllen. Verwenden Sie hierzu Super E5 Benzin.

1. Säubern Sie die Umgebung des Einfüllbereiches. Verunreinigungen im Kraftstofftank (2) verursachen Betriebsstörungen.
2. Öffnen Sie den Tankdeckel (3) vorsichtig, damit evtl. vorhandener Überdruck abgebaut werden kann.
3. Befüllen Sie den Kraftstofftank (2) mit Hilfe eines Trichters mit Kraftstoff.
Achten Sie auf die max. Füllmenge (siehe Technische Daten).
Füllen Sie den Kraftstoff vorsichtig bis zur Unterkante des Einfüllstutzens ein.
4. Verschließen Sie den Tankdeckel (3) wieder.
Stellen Sie sicher, dass der Tankdeckel (3) dicht schließt.
5. Säubern Sie den Tankdeckel (3) und die Umgebung.

9.3 Installation der Saugleitung* (Abb. 5)

Hinweise:

Die Pumpe verfügt über eine Rückschlagklappe, diese verhindert das Zurückfließen des Wassers in die Saugleitung.

- Die Saugleitung* muss mit einer steifen Wand oder einem Drahtgeflecht verstärkt sein.
 - Benutzen Sie keinen Schlauch*, der kleiner als die Saugleitung* der Pumpe ist.
 - Die Saugleitung* sollte nur so lange wie nötig sein.
 - Die Pumpleistung ist am besten, wenn die Pumpe möglichst nahe am Wasserspiegel ist und die Schläuche* kurz sind.
 - Eine undichte Saugleitung* verhindert durch Luftansaugen das Ansaugen des Wassers.
1. Führen Sie den Schlauchadapter (18) in die Überwurfmutter (18a) ein.
 2. Legen Sie die Dichtung (18b) in die Überwurfmutter (18a).

3. Schrauben Sie eine Überwurfmutter (18a) auf den Sauganschluss (16) und ziehen Sie diese fest (8-10 Nm) an.
Achten Sie darauf, dass die Dichtung (18b) der Überwurfmutter (18a) an dem Sauganschluss (16) anliegt.
4. Befestigen Sie die Saugleitung* mit einer Schlauchschelle (19) an dem Schlauchadapter (18) der Saugleitung*, um Leckluft und Verlust an Saugkraft zu vermeiden.
Verwenden Sie Schraubendreher (22).
5. Installieren Sie den Vorfilter (20) am anderen Ende der Saugleitung* und befestigen Sie ihn mit einer Schlauchschelle (19).
Verwenden Sie einen Schraubendreher (22).
Vermeiden Sie das Ansaugen von Fremdkörpern (Sand usw.).
Falls notwendig ist ein Vorfilter (20) anzubringen.
6. Die Demontage erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

9.4 Installation der Druckleitung* (Abb. 6)

1. Führen Sie den Schlauchadapter (18) in die Überwurfmutter (18a) ein.
2. Legen Sie die Dichtung (18b) in die Überwurfmutter (18a).
3. Schrauben Sie auf den Druckanschluss (17) eine Überwurfmutter (18a) und ziehen Sie diese fest (8-10 Nm).
Achten Sie darauf, dass die Dichtung (18b) der Überwurfmutter (18a) auf dem Druckanschluss (17) anliegt.
4. Um die Pumpenleistung zu verbessern und die Flüssigkeitsreibung zu reduzieren, benutzen Sie eine kurze Druckleitung* mit großem Durchmesser. Ein langer oder dünner Schlauch* erhöht die Flüssigkeitsreibung und reduziert die Pumpleistung.
5. Befestigen Sie die Druckleitung* mit einer Schlauchschelle (19) an dem Schlauchadapter (18) der Druckleitung*.
Verwenden Sie einen Schraubendreher (22).
6. Die Demontage erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

9.5 Vorpumpen des Produkts (Abb. 7)

Hinweise:

Ein Trockenbetrieb der Pumpe führt zu Schäden an den Dichtungen der Pumpe. Lässt die Pumpe trocken, so schalten Sie den Motor unverzüglich aus und lassen Sie die Pumpe vor dem Vorpumpen abkühlen.

Wird die Pumpe nach dem Einsatz wieder entfernt, so muss bei erneutem Anschluss und Inbetriebnahme unbedingt wieder Wasser aufgefüllt werden.

Ein Befüllen der Saugleitung mit Wasser ist nicht nötig!

1. Vor dem Starten des Motors nehmen Sie den Deckel (8a) des Wassereinfüllstutzens (8) von der Pumpenkammer ab und füllen Sie die Pumpenkammer mit Wasser.
2. Schrauben Sie den Deckel (8a) des Wassereinfüllstutzens (8) wieder ein und ziehen Sie ihn fest an.

10 Bedienung

10.1 Motor starten (Abb. 8)

GEFAHR

Vergiftungsgefahr!

Benutzen Sie das Produkt nur im Außenbereich und niemals in geschlossenen oder schlecht belüfteten Räumen.

ACHTUNG

- Lassen Sie den Seilzugstarter nicht zurückschleudern. Dies kann zu Beschädigungen führen.
- Bei kühlem Wetter kann es erforderlich sein, den Anlassvorgang mehrmals zu wiederholen.

HINWEIS

Benutzen Sie die Kraftstoffpumpe „Primer“ nur bei kaltem Motor!

HINWEIS

Wenn der Motor das erste Mal angelassen wird, sind mehrere Versuche zum Anlassen erforderlich, bis der Kraftstoff vom Tank zum Motor befördert worden ist.

10.1.1 In "kaltem" Zustand

1. Drehen Sie den Ein-/Ausschalter (9) auf Stellung „ON“.
2. Stellen Sie den Kraftstoffhahn (12) auf „ON“.
3. Stellen Sie den „CHOKE“ (13) auf Stellung „ON“.
4. Ziehen Sie nun den Seilzugstarter (11) rasch an, bis der Motor startet.
Sollte der Motor nicht starten, wiederholen Sie den Vorgang.
5. „CHOKE“ (13) nach dem Starten des Motors (nach ca. 15-30 Sekunden) von Stellung „ON“ auf Stellung „OFF“ stellen.
6. Stellen Sie die gewünschte Geschwindigkeit über den Gashebel (14) ein.
So erhöhen oder verringern Sie die Fördermenge.
LOW = Motor im Leerlauf
FAST = Maximale Förderleistung
7. Springt der Motor auch nach mehreren Versuchen nicht an, lesen Sie das Kapitel „Störungsabhilfe“.

Hinweis:

Lassen Sie den Motor im Leerlauf für etwa 10 Minuten warmlaufen.

10.1.2 In "warmen" Zustand

1. Stellen Sie den Kraftstoffhahn (12) auf „ON“.
2. Ziehen Sie nun den Seilzugstarter (11) rasch an. Das Produkt sollte nach maximal 2 Zügen starten. Falls das Produkt immer noch nicht startet, wiederholen Sie den Vorgang wie unter 10.1.1 beschrieben.
3. Stellen Sie die gewünschte Geschwindigkeit über den Gashebel (14) ein.
So erhöhen oder verringern Sie die Fördermenge.
LOW = Motor im Leerlauf
FAST = Maximale Förderleistung

Hinweis:

Lassen Sie den Motor im Leerlauf für etwa 10 Minuten warmlaufen.

10.2 Motor abstellen (Abb. 8, 10)

Hinweis:

Lassen Sie das Produkt kurz (circa 30 Sekunden) laufen, bevor Sie es abstellen, damit der Motor nach kühlen kann.

1. Um den Motor auszuschalten, drehen Sie den Ein-/Ausschalter (10) auf Stellung „OFF“.
2. Stellen Sie den Kraftstoffhahn (12) auf „OFF“.
3. Ziehen Sie den Zündkerzenstecker (5) von der Zündkerze (5a) ab, um ein unbeabsichtigtes Starten des Motors zu vermeiden.

10.3 Nach Arbeitsende (Abb. 1)

1. Entfernen Sie die Druckleitung*.
 2. Entfernen Sie die Saugleitung*.
 3. Schrauben Sie die Wasserablassschraube (15) heraus und lassen Sie das Wasser aus der Pumpenkammer fließen.
 4. Montieren Sie die Wasserablassschraube (15) wieder.
- * = nicht zwingend im Lieferumfang enthalten!

11 Reinigung und Wartung

WARNUNG

Lassen Sie Instandsetzungsarbeiten und Wartungsarbeiten, die nicht in dieser Betriebsanleitung beschrieben sind, von einer Fachwerkstatt durchführen. Benutzen Sie nur originale Ersatzteile.

WARNUNG

Nicht fachgerechte Wartung- oder Reinigungsarbeiten können Verletzungen verursachen!

WARNUNG

Bei Reinigungs-, Instandsetzungs- und Wartungsarbeiten kann das Produkt unerwartet starten und dadurch zu Verletzungen und Verbrennungen führen.

- Schalten Sie das Produkt aus.
- Entfernen Sie die Zündkerzenstecker von der Zündkerze.
- Lassen Sie das Produkt auskühlen.

11.1 Reinigung

- Führen Sie die Reinigungs- und Wartungsarbeiten nur soweit aus, wie in dieser Bedienungsanleitung angegeben. Weiterführende Arbeiten müssen von Fachpersonal ausgeführt werden.
- Halten Sie Schutzvorrichtungen, Luftschlitze und Motorenhäuse so staub- und schmutzfrei wie möglich. Reiben Sie das Produkt mit einem sauberen Tuch* ab

oder blasen Sie es mit Druckluft* bei niedrigem Druck aus. Wir empfehlen, dass Sie das Produkt direkt nach jeder Benutzung reinigen.

- Reinigen Sie das Produkt regelmäßig mit einem feuchten Tuch* und etwas Schmierseife. Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel; diese könnten die Kunststoffteile des Produkts angreifen. Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Produktinnere gelangen kann.

* = nicht zwingend im Lieferumfang enthalten!

11.1.1 Kraftstofffiltereinsatz (2a) reinigen (Abb. 4)

Hinweis:

Beim Kraftstofffiltereinsatz handelt es sich um einen Filterbecher, welcher sich direkt unter dem Tankdeckel befindet und sämtlichen eingefüllten Kraftstoff filtert.

1. Schrauben Sie den Tankdeckel (3) auf.
2. Entfernen Sie den Kraftstofffiltereinsatz (2a). Reinigen Sie ihn in nicht flammbarem Lösungsmittel oder einem Lösungsmittel mit einem hohen Flammpunkt.
3. Setzen Sie den Kraftstofffiltereinsatz (2a) wieder ein.
4. Schrauben Sie den Tankdeckel (3) wieder fest.

11.2 Wartung (Abb. 1, 2)

Benötigtes Werkzeug:

- Zündkerzenschlüssel (21)
- Schraubendreher (22)
- Ölpumpe*
- Auffangbehälter*
- Kraftstoffabsaugpumpe*
- Gabelschlüssel SW 10 mm*
- Drahtbürste*
- Fühlerlehre*

* = nicht zwingend im Lieferumfang enthalten!

11.2.1 Kontrolle des Ölstands (Abb. 3)

WARNUNG

Gesundheitsgefahr!

Das Einatmen von Kraftstoff-/Schmieröldämpfen und Abgasen kann zu schweren gesundheitlichen Schäden, Bewusstlosigkeit und im Extremfall zum Tod führen.

- Atmen Sie Kraftstoff-/Schmieröldämpfe und Abgase nicht ein.
- Betreiben Sie das Produkt nur im Freien.

ACHTUNG

Produktbeschädigung!

Wird das Produkt ohne oder mit zu wenig Motor- und Getriebeöl betrieben, kann dies zu einem Motorschaden führen.

- Füllen Sie vor der Inbetriebnahme Kraftstoff und Öl ein. Das Produkt wird ohne Motor- und Getriebeöl geliefert.
- Verwenden Sie nur Motorenöl SAE 10W-30 oder SAE 10W-40.

ACHTUNG

Umweltschäden!

Ausgelaufenes Öl kann die Umwelt nachhaltig verschmutzen. Die Flüssigkeit ist hochgiftig und kann schnell zu Wasserverschmutzung führen.

- Befüllen/entleeren Sie Öl nur auf ebenen, befestigten Flächen.
- Nutzen Sie einen Einfüllstutzen oder Trichter.
- Fangen Sie abgelassenes Öl in einem geeigneten Gefäß auf.
- Wischen Sie verschüttetes Öl sofort sorgfältig auf und entsorgen Sie den Lappen nach den örtlichen Vorschriften.
- Entsorgen Sie Öl nach den örtlichen Vorschriften.

1. Schrauben Sie den Ölmesstab (10) durch Linksdrehung heraus und wischen ihn mit einem sauberen, fusselfreien Lappen ab.
2. Führen Sie den Ölmesstab (10) wieder ein, ohne den Ölmesstab (10) wieder festzuschrauben.
3. Ziehen Sie den Ölmesstab (10) heraus und lesen in waagrechtter Stellung den Ölstand ab. Der Ölstand muss sich zwischen L (low) und H (high) auf dem Ölmesstab (10) befinden.
4. Schrauben Sie den Ölmesstab (10) anschließend wieder ein.

11.2.2 Ölwechsel (Abb. 3)

Der Motorölwechsel sollte jährlich vor Saisonbeginn bei betriebswarmem und ausgeschaltetem Motor durchgeführt werden.

Verwenden Sie nur Motoröl (SAE 10W-30/SAE 10W-40).

1. Schrauben Sie den Ölmesstab (8) durch Linksdrehung heraus.
2. Saugen Sie mit einer Ölpumpe (mit Schlauch) das Motoröl durch den Einfüllstutzen ab.
3. Füllen Sie frisches Motoröl auf und kontrollieren Sie den Ölstand (siehe 9.1).

11.2.3 Wartung des Luftfilters (4b) (Abb. 9)

GEFAHR

Brand- und Explosionsgefahr!

Kraftstoff kann sich bei falscher Reinigung entzünden und gegebenenfalls explodieren. Dies führt zu schweren Verbrennungen oder zum Tod.

- Reinigen Sie den Luftfilter nur durch Ausklopfen.
- Reinigen Sie den Luftfilter niemals mit Benzin oder brennbaren Lösungsmitteln.

ACHTUNG

Beschädigungsgefahr!

Der Betrieb des Motors ohne oder mit einem beschädigten Filterelement kann zu Motorschäden führen.

- Lassen Sie den Motor nie ohne oder mit einem beschädigten Luftfilterelement laufen. Schmutz gelangt so in den Motor, wodurch schwerwiegende Motorschäden entstehen können.

Verschmutzte Luftfilter (4b) verringern die Motorleistung durch zu geringe Luftzufuhr zum Vergaser. Regelmäßige Kontrolle ist daher unerlässlich.

Der Luftfilter (4b) sollte alle 25 Betriebsstunden kontrolliert werden und bei Bedarf gereinigt werden. Bei sehr staubiger Luft ist der Luftfilter (4b) öfters zu überprüfen.

1. Entfernen Sie die Luftfilterabdeckung (4), indem Sie die Flügelschraube (4a) demontieren.
2. Nehmen Sie die Luftfilterabdeckung (4) ab und entfernen Sie den Luftfilter (4b).
3. Reinigen Sie den Luftfilter (4b) durch Ausklopfen.
4. Tauschen Sie einen defekten Luftfilter (4b) gegen einen neuen aus.
5. Setzen Sie den Luftfilter (4b) wieder ein.
6. Montieren Sie die Luftfilterabdeckung (4) mit der Flügelschraube (4a).

11.2.4 Zündkerze (5a) reinigen (Abb. 10)

ACHTUNG

Zündkerze nur bei kaltem Motor wechseln!

Überprüfen Sie die Zündkerze erstmals nach 20 Betriebsstunden auf Verschmutzung und reinigen Sie diese gegebenenfalls mit einer Kupferdrahtbürste. Danach die Zündkerze alle 50 Betriebsstunden warten.

1. Ziehen Sie den Zündkerzenstecker (5) vorsichtig ab. Nicht am Kabel, sondern direkt am Stecker ziehen.
2. Entfernen Sie die Zündkerze (5a). Verwenden Sie einen Zündkerzenschlüssel (21).
3. Entfernen Sie jeglichen Schmutz vom Sockel der Zündkerze (5a).
4. Prüfen Sie die Zündkerze (5a) visuell. Entfernen Sie evtl. vorhandene Ablagerungen mit einer Drahtbürste.
5. Prüfen Sie den Zündkerzenspalt. Stellen Sie den Elektrodenabstand mit einer Fühlerlehre auf 0,6 bis 0,7 mm ein.
6. Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

HINWEIS

Eine lockere Zündkerze kann sich überhitzen und den Motor beschädigen. Und ein zu starkes Anziehen der Zündkerze kann das Gewinde im Zylinderkopf beschädigen.

12 Lagerung

Lagern Sie das Produkt und dessen Zubehör an einem dunklen, trockenen und frostfreien sowie für Kinder unzugänglichen Ort.

Die optimale Lagertemperatur liegt zwischen 5°C und 30°C.

Bewahren Sie das Produkt in der Originalverpackung auf. Decken Sie das Produkt ab, um es vor Staub oder Feuchtigkeit zu schützen. Bewahren Sie die Bedienungsanleitung bei dem Produkt auf.

! GEFAHR

Brand- und Explosionsgefahr!

Beim Lagern des Produkts in der Nähe von möglichen Entzündungsquellen, kann es zu einem Brand oder einer Explosion kommen. Dies führt zu schweren Verbrennungen oder zum Tod.

- Beseitigen Sie mögliche Entzündungsquellen, wie z.B. Öfen, Heißwasserboiler mit Gas, Gastrockner usw.

ACHTUNG

Beschädigungsgefahr!

Wird das Produkt nicht ordnungsgemäß gelagert, kann dies zu Motorschäden führen.

- Lagern Sie das Produkt geschützt vor Schmutz, Staub und Feuchtigkeit.

Benötigtes Werkzeug:

- Kraftstoffabsaugpumpe*
- Öleinfüllflasche*
- Lappen/Tuch*

* = nicht zwingend im Lieferumfang enthalten!

12.1 Kraftstoff mit einer Kraftstoffabsaugpumpe ablassen (Abb. 4, 11)

1. Halten Sie einen Auffangbehälter unter den Schlauch der Kraftstoffabsaugpumpe.
2. Schrauben Sie den Tankdeckel (3) auf und entfernen Sie diesen.
3. Entfernen Sie den Kraftstofffiltereinsatz (2a).
4. Schieben Sie den Schlauch der Kraftstoffabsaugpumpe in den Kraftstofftank (2) und lassen Sie den Kraftstoff mit Hilfe der Kraftstoffabsaugpumpe vollständig ab.
5. Setzen Sie den Kraftstofffiltereinsatz (2a) wieder ein.
6. Schrauben Sie den Tankdeckel (3) wieder fest.
7. Um sicherzustellen, dass kein Kraftstoff im Vergaser bleibt, muss der restliche Kraftstoff vom Vergaser abgelassen werden. Stellen Sie hierfür einen Auffangbehälter unter den Vergaser (7) und öffnen Sie die Vergaserschraube (7a) mit Hilfe eines Gabelschlüssels SW10.

12.2 Vorbereiten für das Einlagern (Abb. 1, 10)

! WARNUNG

Entfernen Sie den Kraftstoff nicht in geschlossenen Räumen, in der Nähe von Feuer oder beim Rauchen. Gasdämpfe können Explosionen oder Feuer verursachen.

1. Entleeren Sie den Kraftstofftank (2) (siehe 12.1).
2. Führen Sie einen Ölwechsel durch (siehe 11.2.2).

3. Ziehen Sie den Zündkerzenstecker (5) von der Zündkerze (5a).
- Entfernen Sie die Zündkerze (5a) mit einem Zündkerzenschlüssel (21) (siehe 11.2.4).
4. Füllen Sie mit einer Ölkanne ca. 0,2 l Öl in den Zylinder.
5. Ziehen Sie langsam am Seilzugstarter (11), so dass das Öl den Zylinder innen schützt.
6. Schrauben Sie die Zündkerze (5a) wieder ein.
7. Reinigen Sie das ganze Produkt, um die Lackfarbe zu schützen.
8. Bewahren Sie das Produkt an einem gut gelüfteten Platz oder Ort auf.

13 Transport (Abb. 1)

Vorbereitung für den Transport

1. Entleeren Sie den Kraftstofftank mit einer Kraftstoffabsaugpumpe in einen zulässigen Auffangbehälter.
2. Sofern betriebsfähig, lassen Sie den Motor so lange laufen, bis der restliche Kraftstoff verbraucht ist.
3. Entfernen Sie den Zündkerzenstecker von der Zündkerze.
4. Sichern Sie das Produkt, zum Beispiel mit Spanngurten, gegen Verrutschen.
5. Das Produkt kann über den Handgriff (1) angehoben und versetzt werden.

* = nicht zwingend im Lieferumfang enthalten!

14 Reparatur und Ersatzteilbestellung

Nach Reparatur oder Wartung vergewissern Sie sich, ob alle sicherheitstechnischen Teile angebracht und in einwandfreiem Zustand sind. Verletzungsgefährdende Teile vor anderen Personen und Kindern unzugänglich aufbewahren.

ACHTUNG

Laut Produkthaftungsgesetz wird nicht für Schäden haftet, die durch unsachgemäße Reparaturen oder durch Nichtverwendung von Originalersatzteilen verursacht werden.

Beauftragen Sie einen Kundendienst oder eine autorisierte Fachkraft. Entsprechendes gilt auch für Zubehörteile.

Ersatzteile und Zubehör erhalten Sie in unserem Service-Center. Scannen Sie hierzu den QR-Code auf der Titelseite.

HINWEIS

Wichtiger Hinweis im Fall einer Reparatur

Bei Rücklieferung des Produkts zur Reparatur beachten Sie bitte, dass das Produkt aus Sicherheitsgründen öl- und kraftstofffrei an die Servicestation gesendet werden muss.

14.1 Ersatzteilbestellung

Bei der Ersatzteilbestellung sollten folgende Angaben gemacht werden:

- Modellbezeichnung
- Artikelnummer
- Daten des Typenschildes

Ersatzteile / Zubehör

Schlauch-Set 2" - Artikel-Nr.:	7914600701
Schlauch-Set 3" - Artikel-Nr.:	7914600702
Saugkorb - Artikel-Nr.:	5914602016
Luftfiltereinsatz - Artikel-Nr.:	5914602029
Schlauchanschlussstück - Artikel-Nr.:	5914602007
Überwurfmutter - Artikel-Nr.:	5914602008
Schlauchschelle - Artikel-Nr.:	79690002
Zündkerze - Artikel-Nr.:	3904601090

14.2 Service-Informationen

Es ist zu beachten, dass bei diesem Produkt folgende Teile einem gebrauchsgemäßen oder natürlichen Verschleiß unterliegen bzw. folgende Teile als Verbrauchsmaterialien benötigt werden.

Verschleißteile*:

* = nicht im Lieferumfang enthalten!

15 Entsorgung und Wiederverwertung

Hinweise zur Verpackung



Die Verpackungsmaterialien sind recycelbar. Bitte Verpackungen umweltgerecht entsorgen.

Möglichkeiten zur Entsorgung des ausgedienten Gerätes erfahren Sie bei Ihrer Gemeinde- oder Stadtverwaltung.

Kraftstoffe und Öle

- Vor der Entsorgung des Produkts müssen der Kraftstofftank und der Motorölbehälter geleert werden!
- Kraftstoff und Motoröl gehören nicht in den Hausmüll oder Abfluss, sondern sind einer getrennten Erfassung bzw. Entsorgung zuzuführen!
- Leere Öl- und Kraftstoffbehälter müssen umweltgerecht entsorgt werden.

16 Wartungsplan

Die nachfolgenden Wartungsfristen unbedingt einhalten, um den störungsfreien Betrieb sicherzustellen.

Achtung! Bei Erstinbetriebnahme muss Kraftstoff eingefüllt werden.

Bauteil		Vor jedem Gebrauch	Alle 3 Monate oder 20h	Alle 6 Monate oder 50h	Alle 12 Monate oder 100h	Alle 2 Jahre oder 300h
Überprüfung des Luftfilters	Überprüfen	X				
	Säubern		X			
Zündkerze	Überprüfen und einstellen		X	X	X	
	Austauschen					X
Zündkerzenstecker	Säubern				X	
Kühlrippen	Prüfung			X		
Verbindungselemente wie Schrauben und Muttern	Überprüfen (festziehen falls notwendig)	X				
Dichtungen der Verbindungselemente	Überprüfen und ggf. austauschen				X	
Leerlauf	Prüfen und einstellen				X	
Brennkammer	Säubern				X	
Kraftstoff	Überprüfen	X				
Kraftstofftank	Überprüfen				X	
Kraftstoffleitung	Überprüfen	Alle Jahre (austauschen falls notwendig)				
		Achtung: Die Punkte „X“ nur bei einem autorisierten Fachbetrieb durchführen lassen.				

17 Störungsabhilfe

Die folgende Tabelle zeigt Fehlersymptome auf und beschreibt, wie Sie Abhilfe schaffen können, wenn Ihr Produkt einmal nicht richtig arbeitet. Wenn Sie das Problem damit nicht lokalisieren und beseitigen können, wenden Sie sich an Ihre Service-Werkstatt.

Fehlerbehebung bei Inbetriebnahme			
Störung		Mögliche Ursache	Abhilfe
Kein Zündfunke	Zündkerze	Kohleablagerung zwischen der Zündkerze	Säubern Sie die Zündkerze. Stellen Sie den Zündkerzenspalt auf 0,6 bis 0,7 mm ein. Ersetzen Sie die Zündkerze.
	andere	Zündspule defekt Schwungrad-Magnet zu schwach	Wenden Sie sich hierfür an Ihren Kundendienst.
Schwacher Zündfunke	Kompression	Zuviel Kraftstoff im Brennraum, schlechter Kraftstoff oder Wasser im Tank	Zündkerze ausbauen und trocknen lassen, Kraftstoff tauschen.

Fehlerbehebung während des Betriebs		
Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Motor kommt nicht auf Drehzahl	Choke ist auf Stellung „ON“.	Choke auf Stellung „OFF“ stellen.
	Bewegliche Elemente verschlissen	Austauschen
	Abgasanlage verstopft, keine Luftzufuhr	Abgasanlage tauschen, Zündspule überprüfen bzw. austauschen, Luftfilter reinigen/tauschen.
	Zündfunke schwach, Zylinderkopf verrußt	Stellen Sie den Zündkerzenspalt auf 0,6 bis 0,7 mm ein.
Vergaser undicht	Vergaserdichtung verschlissen	Wenden Sie sich hierfür an Ihren Kundendienst.

18 EU-Konformitätserklärung

Originalkonformitätserklärung

Hersteller:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass das hier beschriebene Produkt mit den geltenden Richtlinien und Normen übereinstimmt.

Marke: **SCHEPPACH**
Art.-Bezeichnung: **Benzin-Wasserpumpe
PWP32/PWP60**
Art.-Nr. **5914601903/5914602903**

EU-Richtlinien:

2006/42/EG, 2000/14/EG_2005/88/EG, 2011/65/EU*,
2014/30/EU,

* Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die Vorschriften der Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten.

2016/1628/EU

Emission. No:
e24*2016/1628*2017/656SRA1/P*0080*00

Angewandte Normen:

EN 809:1998/A1:2009;
EN ISO 14982:2009

Dokumentationsbevollmächtigter:

David Rümpelein
Günzburger Str. 69
D-89335 Ichenhausen
Ichenhausen, 17.02.2025


Simon Schünk
Division Manager Product Center


Andreas Pecher
Head of Project Management

Garantiebedingungen

Revisionsdatum 26.11.2021

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

unsere Produkte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte ein Gerät dennoch nicht einwandfrei funktionieren, bedauern wir dies sehr und bitten Sie, sich an unseren Servicedienst unter der unten angegebenen Adresse zu wenden. Gerne stehen wir Ihnen auch telefonisch über die Servicenummer zur Verfügung. Die nachfolgenden Hinweise sollen Ihnen für eine problemlose Bearbeitung und Regulierung im Schadensfall dienen.

Für die Geltendmachung von Garantieansprüchen - innerhalb Deutschland - gilt folgendes:

1. **Diese Garantiebedingungen** regeln unsere zusätzlichen Hersteller-Garantieleistungen für Käufer (private Endverbraucher) von Neugeräten. Die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche werden von dieser Garantie nicht berührt. Für diese ist der Händler zuständig, bei dem Sie das Produkt erworben haben.
2. **Die Garantieleistung** erstreckt sich ausschließlich auf Mängel an einem von Ihnen erworbenen neuen Gerät, die auf einem Material- oder Herstellungsfehler beruhen und ist - nach unserer Wahl - auf die unentgeltliche Reparatur solcher Mängel oder den Austausch des Gerätes beschränkt (ggf. auch Austausch mit einem Nachfolgemodell). Ersetzte Geräte oder Teile gehen in unser Eigentum über. Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder beruflichen Einsatz konstruiert wurden. Ein Garantiefall kommt daher nicht zustande, wenn das Gerät innerhalb der Garantiezeit in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben verwendet wurde oder einer gleichzusetzenden Beanspruchung ausgesetzt war.

3. Von unseren Garantieleistungen ausgenommen sind:

- Schäden am Gerät, die durch Nichtbeachtung der Montageanleitung, nicht fachgerechte Installation, Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung (z.B. Anschluss an eine falsche Netzspannung oder Stromart) bzw. der Wartungs- und Sicherheitsbestimmungen oder durch Einsatz des Geräts unter ungeeigneten Umweltbedingungen sowie durch mangelnde Pflege und Wartung entstanden sind.
- Schäden am Gerät, die durch missbräuchliche oder unsachgemäße Anwendungen (wie z.B. Überlastung des Gerätes oder Verwendung von nicht zugelassenen Werkzeugen bzw. Zubehör), Eindringen von Fremdkörpern in das Gerät (wie z.B. Sand, Steine oder Staub), Transportschäden, Gewaltanwendung oder Fremdeinwirkungen (wie z.B. Schäden durch Herunterfallen) entstanden sind.
- Schäden am Gerät oder an Teilen des Geräts, die auf einen bestimmungsgemäßen, üblichen (betriebsbedingten) oder sonstigen natürlichen Verschleiß zurückzuführen sind sowie Schäden und/oder Abnutzung von Verschleißteilen.
- Mängel am Gerät, die durch Verwendung von Zubehör-, Ergänzungs- oder Ersatzteilen verursacht wurden, die keine Originalteile sind oder nicht bestimmungsgemäß verwendet werden.
- Geräte, an denen Veränderungen oder Modifikationen vorgenommen wurden.
- Geringfügige Abweichungen von der Soll-Beschaffenheit, die für Wert und Gebrauchstauglichkeit des Geräts unerheblich sind.
- Geräte an denen eigenmächtig Reparaturen oder Reparaturen, insbesondere durch einen nicht autorisierten Dritten, vorgenommen wurden.
- Wenn die Kennzeichnung am Gerät bzw. die Identifikationsinformationen des Produktes (Maschinenaufkleber) fehlen oder unlesbar sind.
- Geräte, die eine starke Verschmutzung aufweisen und daher vom Servicepersonal abgelehnt werden.

Schadensersatzansprüche sowie Folgeschäden sind von dieser Garantieleistung generell ausgeschlossen.

4. **Die Garantiezeit** beträgt regulär **24 Monate*** (12 Monate bei Batterien / Akkus) und beginnt mit dem Kaufdatum des Gerätes. Maßgeblich ist das Datum auf dem Original-Kaufbeleg. Garantieansprüche müssen jeweils nach Kenntniserlangung unverzüglich erhoben werden. Die Geltendmachung von Garantieansprüchen nach Ablauf der Garantiezeit ist ausgeschlossen. Die Reparatur oder der Austausch des Gerätes führt weder zu einer Verlängerung der Garantiezeit noch wird eine neue Garantiezeit durch diese Leistung für das Gerät oder für etwaige eingebaute Ersatzteile in Gang gesetzt. Dies gilt auch bei Einsatz eines Vor-Ort-Services. Das betroffene Gerät ist in gesäubertem Zustand zusammen mit einer Kopie des Kaufbelegs, - hierin enthalten die Angaben zum Kaufdatum und der Produktbezeichnung - der Kundendienststelle vorzulegen bzw. einzusenden. Wird ein Gerät unvollständig, ohne den kompletten Lieferumfang eingeschendet, wird das fehlende Zubehör wertmäßig in Anrechnung / Abzug gebracht, falls das Gerät ausgetauscht wird oder eine Rückerstattung erfolgt. Teilweise oder komplett zerlegte Geräte können nicht als Garantiefall akzeptiert werden. Bei nicht berechtigter Reklamation bzw. außerhalb der Garantiezeit trägt der Käufer generell die Transportkosten und das Transportrisiko. **Einen Garantiefall melden Sie bitte vorab bei der Servicestelle (s.u.) an.** In der Regel wird vereinbart, dass das defekte Gerät mit einer kurzen Beschreibung der Störung per Abhol-Service (nur in Deutschland) oder - im Reparaturfall außerhalb des Garantiezeitraums - ausreichend frankiert, unter Beachtung der entsprechenden Verpackungs- und Versandrichtlinien, an die unten angegebene Serviceadresse eingeschendet wird. **Beachten Sie bitte, dass Ihr Gerät (modellabhängig) bei Rücklieferung, aus Sicherheitsgründen - frei von allen Betriebsstoffe ist.** Das an unser Service-Center eingeschickte Produkt, muss so verpackt sein, dass Beschädigungen am Reklamationsgerät auf dem Transportweg vermieden werden. Nach erfolgter Reparatur / Austausch senden wir das Gerät frei an Sie zurück.

Können Produkte nicht repariert oder ausgetauscht werden, kann nach unserem eigenen freien Ermessen ein Geldbetrag bis zur Höhe des Kaufpreises des mangelhaften Produkts erstattet werden, wobei ein Abzug aufgrund von Abnutzung und Verschleiß berücksichtigt wird. Diese Garantieleistungen gelten nur zugunsten des privaten Erstkäufers und sind nicht abtret- oder übertragbar.

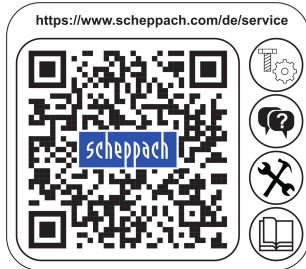
5. **Für die Geltendmachung Ihres Garantieanspruches kontaktieren Sie bitte unser Service-Center.**

Bitte verwenden Sie vorzugsweise unser Formular auf unserer Homepage:

<https://www.schepbach.com/de/service>

Bitte senden Sie uns keine Geräte ohne vorherige Kontaktaufnahme und Anmeldung bei unserem Service-Center.

Für die Inanspruchnahme dieser Garantiezusagen ist der Erstkontakt mit unserem Service-Center zwingende Voraussetzung.



6. **Bearbeitungszeit** - Im Regelfall erledigen wir Reklamationssendungen innerhalb 14 Tagen nach Eingang in unserem Service-Center.

Sollte in Ausnahmefällen die genannte Bearbeitungszeit überschritten werden, so informieren wir Sie rechtzeitig.

7. **Verschleißteile** - Verschleißteile sind: a) mitgelieferte, an- und/oder eingebaute Batterien / Akkus sowie b) alle modellabhängigen Verschleißteile (siehe Bedienungsanleitung). Von der Garantieleistung ausgeschlossen sind tief entladene bzw. an Gehäuse und oder Batteriepolen beschädigte Batterien / Akkus.

8. **Kostenvoranschlag** - Von der Garantieleistung nicht oder nicht mehr erfasste Geräte reparieren wir gegen Berechnung. Auf Nachfrage bei unserem Service-Center können Sie die defekten Geräte für einen Kostenvoranschlag einsenden und ggf. dem Service-Center schriftlich (per Post, eMail) die Reparaturfreigabe erteilen. Ohne Reparaturfreigabe erfolgt keine weitere Bearbeitung.

9. **Andere Ansprüche**, als die oben genannten, können nicht geltend gemacht werden.

Die Garantiebedingungen gelten nur in der jeweils aktuellen Fassung zum Zeitpunkt der Reklamation und können ggf. unserer Homepage (www.schepbach.com) entnommen werden. Bei Übersetzungen ist stets die deutsche Fassung maßgeblich.

Schepbach GmbH · Günzburger Str. 69 · 89335 Ichenhausen (Deutschland) · www.schepbach.com

Telefon: +800 4002 4002 (Service-Hotline/Freecall Rufnummer dt. Festnetz**) · Telefax +49 [0] 8223 4002 20 ·

E-Mail: service@schepbach.com · Internet: <http://www.schepbach.com>

* Produktabhängig auch über 24 Monate; länderbezogen können erweiterte Garantieleistungen gelten

** Verbindungskosten: kostenlos aus dem deutschen Festnetz

Änderungen dieser Garantiebedingungen ohne Voranmeldung behalten wir uns jederzeit vor.



**Ersatzteile
Zubehör**



Reparatur



Kontakt



Dokumente

Table of contents

1	Introduction	20
2	Product description (Fig. 1-11).....	21
3	Scope of delivery (Fig. 2)	21
4	Proper use.....	21
5	Safety instructions	22
6	Technical data	23
7	Unpacking	23
8	Assembly.....	23
9	Before commissioning	24
10	Operation	25
11	Cleaning and maintenance	26
12	Storage.....	27
13	Transport (Fig. 1)	28
14	Repair and ordering spare parts	28
15	Disposal and recycling	28
16	Maintenance plan	29
17	Troubleshooting	29
18	EU Declaration of Conformity.....	30
19	Exploded view	90

Explanation of the symbols on the product

Symbols are used in this manual to draw your attention to potential hazards. The safety symbols and the accompanying explanations must be fully understood. The warnings themselves will not rectify a hazard and cannot replace proper accident prevention measures.

	Before commissioning, read and observe the operating manual and safety instructions!
	Wear hearing protection.
	Naked flames or smoking near the device is strictly prohibited!
	No naked flames.
	Danger of poisoning! Only use the product outdoors and never in closed or poorly ventilated rooms.
	Important. Always switch off the engine before refuelling. Do not refill during operation.
	Choke position Fuel valve position

	ATTENTION! Operating materials are flammable and explosive - danger of burning. Do not refuel while the engine is hot or running.
	Tank contents
	Check the oil level.
	Direction of rotation of the pump
	Flow rate per hour
	Max. fluid temperature
	Max. pressure delivered
	Weight kg
INLET	Suction line.
OUTLET	Pressure line.
	Guaranteed sound power level of the product.
	Guaranteed sound power level of the product.
CE	The product complies with the applicable European directives.
A	The product complies with the applicable Serbian directives.

1 Introduction

Manufacturer:

Scheppach GmbH

Günzburger Straße 69

D-89335 Ichenhausen

Dear Customer

We hope your new product brings you much enjoyment and success.

Note:

In accordance with the applicable product liability laws, the manufacturer of this product assumes no liability for damage to the product or caused by the product arising from:

- Improper handling
- Non-compliance with the operating manual
- Repairs carried out by third parties, unauthorised specialists
- Installing and replacing non-original spare parts
- Improper use

Note:

The operating manual is part of this product.

It includes important instructions for the safe, proper and economic operation of the product, for avoiding danger, for minimising repair costs and downtimes and for increasing the reliability and extending the service life of the product. In addition to the safety instructions in this operating manual, you must also observe the regulations applicable to the operation of the product in your country.

Familiarise yourself with all operating and safety instructions before using the product. Only operate the product as described and for the specified areas of application. Keep the operating manual in a good place and hand over all documents when passing the product on to third parties.

2 Product description (Fig. 1-11)

1. Handle (frame)
- 1a. Screws
- 1b. Rubber foot
2. Fuel tank
- 2a. Fuel filter insert
3. Fuel filler cap
4. Air filter cover
- 4a. Wing nut
- 4b. Air filter
5. Spark plug connector
- 5a. Spark plug
6. Exhaust pipe
7. Carburettor
- 7a. Carburettor screw
8. Water filler port
- 8a. Cover
9. On/off switch
10. Oil dipstick
- 10a. Oil drain plug
11. Pull starter
12. Fuel valve
13. Choke
14. Throttle
15. Water drain plug
16. Suction connection
17. Pressure connection
18. Hose adapter
- 18a. Union nut
- 18b. Seal
19. Hose clamp
20. Pre-filter
21. Spark plug wrench
22. Screwdriver

3 Scope of delivery (Fig. 2)

Item	Quantity	Designation
1a.	4 x	Screws
1b.	4 x	Rubber foot
18.	2 x	Hose adapter
18a.	2 x	Union nut
18b.	2 x	Seal
19.	3 x	Hose clamp
20.	1 x	Pre-filter
21.	1 x	Spark plug wrench
22.	1 x	Screwdriver
	1 x	Petrol water pump
	1 x	Operating manual

4 Proper use

The product is suitable for watering and irrigating green areas, vegetable beds and gardens and for operating lawn sprinklers. Suitable pumping media are clear water (fresh water), rainwater and light detergent/soap solutions. With a pre-filter, water can be drawn from ponds, streams, rainwater barrels, rainwater cisterns and wells. The maximum temperature of the pumped liquid must not exceed +35°C in continuous operation.

The product may only be used in the intended manner. Any use beyond this is improper. The user, not the manufacturer, is responsible for damages or injuries of any type resulting from this.

An element of the intended use is also the observance of the safety instructions, as well as the assembly instructions and operating information in the operating manual.

Persons who operate and maintain the product must be familiar with the manual and must be informed about potential dangers.

The liability of the manufacturer and resulting damages are excluded in the event of modifications of the product.

The product may only be operated with original parts and original accessories from the manufacturer.

The safety, operating and maintenance specifications of the manufacturer, as well as the dimensions specified in the technical data, must be observed.

Please note that our products were not designed with the intention of use for commercial or industrial purposes. We assume no guarantee if the product is used in commercial or industrial applications, or for equivalent work.

WARNING

For your own safety, please thoroughly read this manual and the general safety instructions before turning the product on. If you give the product to third parties, always include these usage instructions.

4.1 Improper use

The use of the pump is strictly prohibited for the following substances:

- Paints and varnishes of all kinds
- All types of solvents or thinners
- All types of fuels or lubricants
- Propane or other liquefied gases
- Flammable liquids of all kinds
- Food for people and animals
- Granules or substances with solid particles

- Chemicals
- Liquids with temperatures above 40°C
- All liquids not explicitly referred to in this manual
- Liquids with anti-parasites, herbicides and pesticides.

Follow the safety instructions

ATTENTION

The pump must not be used for filling containers which may explode under excess pressure.

- The pump is not suitable as a safety device for fire extinguishing systems.
- The pump is not suitable for continuous operation (e.g. industrial use, continuous circulation operation).
- The pump is approved exclusively for use in pumping water and neutral liquids at room temperature.

Explanation of the signal words in the operating manual

⚠ DANGER

Signal word to indicate an imminently hazardous situation which, if not avoided, will result in death or serious injury.

⚠ WARNING

Signal word to indicate a potentially hazardous situation which, if not avoided, could result in death or serious injury.

⚠ CAUTION

Signal word to indicate a potentially hazardous situation which, if not avoided, could result in minor or moderate injury.

ATTENTION

Signal word to indicate a potentially hazardous situation which, if not avoided, could result in product or property damage.

5 Safety instructions

ATTENTION

Attention!

When using products, several safety warnings must be observed to prevent injuries and damage. For this reason, please carefully read this operating manual / safety instructions. If you hand the product over to another person, please hand over this operating manual / safety instructions as well. We accept no liability for accidents or damage that occur due to a failure to observe this manual and the safety instructions.

Follow the safety instructions

Keep all safety information and instructions for future reference!

5.1 Product-specific safety instructions

- Place the product on a level, even surface (such that it cannot topple).
- Check the entire product for loose parts (nuts, bolts, screws, etc.). Service or replace if necessary before using the product.

ATTENTION

For your own safety, only use accessories and additional equipment that are indicated in the operating manual or have been recommended or indicated by the manufacturer. Use of other tools or accessories that those recommended in the operating manual or in the catalogue could represent a personal danger to you.

- People should keep a safe distance of at least 15 metres from the work area.
- Do not use the product if it is damaged. Never remove protective devices from the product. This can result in serious injuries.
- Children are not permitted to use the product. Children should be supervised in order to ensure that they do not play with the product.
- Do not leave the product unattended.
- People under the influence of alcohol, drugs and medication, as well as those who are tired or ill.

5.2 Handling fuel

⚠ DANGER

Risk of fire and explosion!

When filling, fuel may ignite and even explode. This can lead to severe burns or death.

- Only store fuel in containers (canisters) designed for this purpose.
- The tank caps must always be properly screwed on and tightened.
- Fuel must be filled before starting the engine. While the engine is running or immediately after switching off the product, do not open the fuel filler cap or add fuel.
- Before refuelling, switch off the combustion engine and let it cool down.
- Refuel outdoors only and do not smoke while refuelling.
- Never store the product with fuel in the tank inside a building. Any fuel vapours produced can come into contact with naked flames or sparks and ignite.
- Do not place the product and fuel tank near heaters, radiant heaters, welding machines or other sources of heat.
- If fuel has overflowed, do not start the combustion engine until the area contaminated with fuel has been cleaned. Avoid starting the engine until the fuel vapours have evaporated (wipe dry).

- For safety reasons, check fuel line, fuel tank, fuel cap and connections regularly for damage, ageing (brittleness), tight fit and leaks and replace if necessary.

5.3 Residual risks

The product has been built according to state-of-the-art and the recognised technical safety rules. However, individual residual risks can arise during operation.

- Residual risks can be minimised if the "Safety Instructions" and the "Intended Use" together with the operating manual as a whole are observed.
- Use the product in the way that is recommended in this operating manual. This is how to ensure that your product provides optimum performance.
- Prevent the product being unintentionally started up.
- Keep your hands away from the working area when the product is in operation.
- Comply with the stipulated maintenance and safety instructions in the operating manual.
- Furthermore, despite all precautions having been met, some non-obvious residual risks may still remain.

6 Technical data

	PWP32	PWP60
Motor	4-Stroke engine/ air cooled	4-Stroke engine/ air cooled
Displacement	212 cm ³	212 cm ³
Max. Output power (kW)	3.9 kW/5.3 HP	3.9 kW/5.3 HP
Max. engine speed	3800±50 rpm	3800±50 rpm
Max. idle speed	1600±150 rpm	1600±150 rpm
Max. flow rate in l	32000 l/h	60000 l/h
Suction connection	2"	3"
Pressure connection	2"	3"
Max. delivery height	30 m	28 m
Max. suction height	7 m	7 m
Max. pressure	3 bar	2.8 bar
Fuel	Petrol	Petrol
Tank contents	3.2 l	3.2 l
Spark plug	F7RTC	F7RTC
CO ² output	767 g/kWh	767 g/kWh
Weight	20 kg	21 kg

Subject to technical changes!

Noise and vibration


WARNING

Noise can have serious effects on your health. If the machine noise exceeds 85 dB, please wear suitable hearing protection for you and persons in the vicinity.

The noise emission values have been determined in accordance with EN ISO 3744:1995.

Noise data

	PWP32	PWP60
Sound pressure level L _{pA}	91.2 dB	95.5 dB
Sound power level L _{WA}	103.9 dB	108.2 dB
Guaranteed sound power level L _{WA}	106 dB	110 dB
Measurement uncertainty K	2.19 dB	2.19 dB

If necessary, adhere to rest periods and limit the duration of work to the bare minimum.

7 Unpacking


WARNING

The product and the packaging material are not children's toys!
Do not let children play with plastic bags, films or small parts! There is a danger of choking or suffocating!

- Open the packaging and carefully remove the product.
- Remove the packaging material, as well as the packaging and transport safety devices (if present).
- Check whether the scope of delivery is complete.
- Check the product and accessory parts for transport damage. Immediately report any damage to the transport company that delivered the Product. Later claims will not be recognised.
- If possible, keep the packaging until the expiry of the warranty period.
- Familiarise yourself with the product by means of the operating manual before using for the first time.
- With accessories as well as wearing parts and replacement parts use only original parts. Spare parts can be obtained from your specialist dealer.
- When ordering please provide our article number as well as type and year of manufacture for the product.

8 Assembly

Tool required:

- Open-ended spanner/socket spanner, size 13 mm*
- * = may not be included in the scope of delivery!

8.1 Fitting the rubber feet (1b) (Fig. 3)

1. Place a pad on the floor to avoid damage to the product.
2. Insert the four M6 screws (1a) through the holes provided on the frame (1) and secure them with a rubber foot (1b) each.

9 Before commissioning

WARNING

Health hazard!

Inhalation of fuel / lubricating oil vapours and exhaust gases can cause serious damage to health, unconsciousness and in extreme cases death.

- Do not breathe fuel / lubricating oil vapours and exhaust gases.
- Operate the product outdoors only.

* = may not be included in the scope of delivery!

Note:

The product has a centrifugal clutch. This creates a frictional connection as the speed increases by pressing the clutch facings against the inner wall of the clutch housing due to the centrifugal force.

Check before operation

- Check all sides of the engine for oil or fuel leaks.
- Check the fuel level – the fuel tank should be at least half-full.
- Check the condition of the air filter.
- Check the condition of the fuel lines.
- Look for signs of damage.
- Check that all protective covers are in place and all screws, nuts and bolts are tightened.
- Ensure that the product is sufficiently ventilated.
- Make sure that the spark plug connector is attached to the spark plug.
- The suction and pressure lines must be installed in such a way that they do not exert any mechanical pressure on the pump.

Tool required:

- Screwdriver (22)
- Funnel*
- Rag/cloth*

* = may not be included in the scope of delivery!

9.1 Filling up with engine oil (Fig. 3)

ATTENTION

The product is delivered without engine oil. Therefore, ensure that you add oil before starting it up. Use multigrade oil (SAE 10W-30 or 10W-40) for this.

Check the oil level regularly before commissioning. An oil level that is too low can damage the motor.

1. Unscrew the oil dipstick (10).
2. Fill the tank with engine oil using a funnel. Do not exceed the maximum filling level (see Technical Data). Carefully fill the oil up to the lower edge of the filling port.
3. Wipe the oil dipstick (10) with a clean, lint-free cloth.
4. Reinsert the oil dipstick (10) without screwing the oil dipstick (10) back on.

5. Pull the oil dipstick (10) out and read the oil level in the horizontal position. The oil level must be between L (low) and H (high) on the oil dipstick (10).
6. If the oil level is too low, add the recommended amount of oil (see Technical Data).
7. Then screw the oil dipstick (10) in again.

9.2 Filling up with fuel (Fig. 4)

DANGER

Risk of fire and explosion!

Only fill the fuel when the engine is switched off and has cooled down. Do not smoke when refuelling the product.

DANGER

Risk of fire and explosion!

When filling, fuel may ignite and even explode. This can lead to severe burns or death.

- Switch off the engine and let it cool down.
- Keep heat, flames and sparks away.
- Only fill up with fuel outdoors.
- Wear protective gloves.
- Avoid contact with skin and eyes.
- Start the product at a distance of at least 3 m from the fuel filling point.
- Watch out for leaks. If fuel is leaking, do not start the engine.
- Always use a fuel filter insert.
- Use a suitable funnel or filler pipe for refuelling so that no fuel can spill onto the combustion engine and housing.

Do not overfill the fuel tank!

ATTENTION

The product is delivered without fuel. It is therefore essential to fill with fuel before commissioning. Use Super E5 petrol for this.

1. Clean the area surrounding the filling area. Impurities in the fuel tank (2) lead to operational faults.
2. Carefully open the tank cover (3) so that any possible overpressure can be relieved.
3. Fill the fuel tank (2) with petrol using a funnel. Do not exceed the maximum filling level (see Technical Data). Carefully fill the fuel up to the lower edge of the filling port.
4. Close the tank cover (3) again. Ensure that the fuel filler cap (3) is tightly sealed.
5. Clean the tank cover (3) and the surroundings.

9.3 Installing the suction line* (Fig. 5)

Notes:

The pump has a non-return valve which prevents the water from flowing back into the suction line.

- The suction line* must be reinforced with rigid walls or wire mesh.

- Do not use a hose* that is smaller than the suction line* of the pump.
 - The suction line* should only be as long as necessary.
 - Pumping performance is best when the pump is as close to the surface of the water as possible and the hoses* are short.
 - A leaking suction line* will prevent the water from being sucked in due to air ingress.
1. Insert the hose adapter (18) into the union nut (18a).
 2. Insert the seal (18b) into the union nut (18a).
 3. Screw a union nut (18a) onto the suction connection (16) and tighten it firmly (8 - 10 Nm).
Make sure that the seal (18b) of the union nut (18a) is in contact with the suction connection (16).
 4. Attach the suction line* to the hose adapter (18) of the suction line* with a hose clamp (19) to avoid air leakage and loss of suction power.
Use screwdrivers (22).
 5. Fit the pre-filter (20) to the other end of the suction line* and fasten it with a hose clamp (19).
Use a screwdriver (22).
Avoid sucking in foreign bodies (sand etc.).
If necessary, fit a pre-filter (20).
 6. Disassembly takes place in reverse order.

9.4 Installation of the pressure line* (Fig. 6)

1. Insert the hose adapter (18) into the union nut (18a).
2. Insert the seal (18b) into the union nut (18a).
3. Screw a union nut (18a) onto the pressure connection (17) and tighten it firmly (8-10 Nm).
Make sure that the seal (18b) of the union nut (18a) is in contact with the pressure connection (17).
4. To improve pump performance and reduce fluid friction, use a short, large diameter pressure line*. A long or thin hose* increases fluid friction and reduces pumping performance.
5. Attach the pressure line* to the hose adapter (18) of the pressure line* with a hose clamp (19).
Use a screwdriver (22).
6. Disassembly takes place in reverse order.

9.5 Priming the product with water (Fig. 7)

Notes:

Dry operation of the pump will cause damage to the pump seals. If the pump runs dry, switch off the engine immediately and let the pump cool down before priming with water.

If the pump is removed after use, it is essential to fill up with water again when it is reconnected and put into operation.

Filling the suction line with water is not necessary!

1. Before starting the engine, remove the cover (8a) of the water filling plug (8) from the pump chamber and fill the pump chamber with water.
2. Screw in the cover (8a) of the water filling plug (8) again and tighten it firmly.

10 Operation

10.1 Start the engine (Fig. 8)

⚠ DANGER
Danger of poisoning! Only use the product outdoors and never in closed or poorly ventilated rooms.
ATTENTION
– Do not let the pull starter whip back in. This can result in damage. – In case of cool weather, it may be necessary to repeat the starting process numerous times.
NOTE
Only use the fuel pump “primer” when the engine is cold!
NOTE
If the engine is being started for the first time, several tries are required to start until the fuel has been delivered from the tank to the engine.

10.1.1 When the engine is “cold”

1. Turn the on/off switch (9) to the “ON” position.
2. Set the fuel valve (12) to “ON”.
3. Set the “CHOKE” (13) to the “ON” position.
4. Now pull the pull starter (11) and the engine should start.
If the engine does not start, repeat the process.
5. Once the engine is started (after approx. 15-30 seconds), move the “CHOKE” (13) from the “ON” position to the “OFF” position.
6. Use the throttle to set the required speed (14).
This is how you increase or decrease the delivery rate.
LOW = Engine at idle speed
FAST = Maximum delivery rate
7. If the engine does not start even after several attempts, read the “Troubleshooting” chapter.

Note:

Let the engine warm up at idle for about 10 minutes.

10.1.2 When the engine is “warm”

1. Set the fuel valve (12) to “ON”.
2. Now pull the pull starter (11) quickly. The product should start after 2 pulls. If the product has still not started, repeat the procedure described under 10.1.1.
3. Use the throttle to set the required speed (14).
This is how you increase or decrease the delivery rate.
LOW = Engine at idle speed
FAST = Maximum delivery rate

Note:

Let the engine warm up at idle for about 10 minutes.

10.2 Switch off the engine (Fig. 8, 10)

Note:

Allow the product to run for a short time (approx. 30 seconds) switching it off so that the engine can cool down.

1. To switch off the engine, turn the on/off switch (10) to the "OFF" position.
2. Set the fuel valve (12) to "OFF".
3. Disconnect the spark plug connector (5) from the spark plug (5a) to prevent the engine from restarting.

10.3 After end of work (Fig. 1)

1. Remove the pressure line*.
2. Remove the suction line*.
3. Unscrew the water drain plug (15) and let the water flow out of the pump chamber.
4. Refit the water drain plug (15).

* = may not be included in the scope of delivery!

11 Cleaning and maintenance


WARNING

Have maintenance and repair tasks that are not described in this operating manual, carried out by a specialist workshop. Use only original spare parts.


WARNING

Improper maintenance or cleaning work can cause injuries!


WARNING

The product may start unexpectedly and cause injuries and burns during cleaning, repair and maintenance work.

- Switch the product off.
- Remove the spark plug connector from the spark plug.
- Allow the product to cool.

11.1 Cleaning

- Only carry out cleaning and maintenance work to the extent specified in this operating manual. Further work must be carried out by qualified specialists.
- Keep protective devices, air vents and the motor housing as free of dust and dirt as possible. Rub the product clean with a clean cloth* or blow it off with compressed air* at low pressure. We recommend that you clean the product directly after every use.
- Clean the product at regular intervals using a damp cloth* and a little soft soap. Do not use any cleaning products or solvents; they could attack the plastic parts of the product. Make sure that no water can penetrate the product interior.

* = may not be included in the scope of delivery!

11.1.1 Cleaning the fuel filter insert (2a) (Fig. 4)

Note:

The petrol filter is a fuel filter insert cup, which is located directly under the fuel cap and filters all the fuel that is filled in.

1. Unscrew the fuel filler cap (3).
2. Remove the fuel filter insert (2a). Clean it in a non-flammable solvent or a solvent with a high flash point.
3. Reinsert the fuel filter insert (2a).
4. Retighten the fuel filler cap (3).

11.2 Maintenance (Fig. 1, 2)

Tool required:

- Spark plug wrench (21)
- Screwdriver (22)
- Oil pump*
- Collection bucket*
- Fuel extraction pump*
- Open-ended spanner, size 10 mm*
- Wire brush*
- Feeler gauge*

* = may not be included in the scope of delivery!

11.2.1 Checking the oil level (Fig. 3)


WARNING

Health hazard!

Inhalation of fuel / lubricating oil vapours and exhaust gases can cause serious damage to health, unconsciousness and in extreme cases death.

- Do not breathe fuel / lubricating oil vapours and exhaust gases.
- Operate the product outdoors only.


ATTENTION

Product damage!

Using the product without or with too little engine and gear oil can result in engine damage.

- Fill with fuel and oil before commissioning. The product is supplied without engine and gearbox oil.
- Only use SAE 10W-30 or SAE 10W-40 engine oil.


ATTENTION

Environmental damage!

Spilled oil can pollute the environment permanently. The liquid is highly toxic and can quickly lead to water pollution.

- Fill/empty oil only on level, paved surfaces.
- Use a filling nozzle or funnel.
- Collect drained oil in a suitable container.
- Wipe up spilled oil carefully immediately and dispose of the cloth according to local regulations.
- Dispose of oil as per local regulations.

1. Turn the oil dipstick (10) anticlockwise to unscrew it and wipe it with a clean, lint-free cloth.
2. Reinsert the oil dipstick (10) without screwing the oil dipstick (10) back on.
3. Pull the oil dipstick (10) out and read the oil level in the horizontal position. The oil level must be between L (low) and H (high) on the oil dipstick (10).
4. Then screw the oil dipstick (10) in again.

11.2.2 Oil change (Fig. 3)

The engine oil change should be completed annually before the start of the season while the engine is at operating temperature and shut off.

Only use engine oil (SAE 10W-30/SAE 10W-40).

1. Unscrew the oil dipstick (8) by turning it anticlockwise.
2. Suck out the engine oil through the filler neck using an oil pump (with hose).
3. Fill up with fresh engine oil and check the oil level (see 9.1).

11.2.3 Maintenance of the air filter (4b) (Fig. 9)

⚠ DANGER

Risk of fire and explosion!

If not cleaned correctly, fuel may ignite and even explode. This can lead to severe burns or death.

- Only clean the air filter by knocking it out.
- Never clean the air filter with petrol or flammable solvents.

ATTENTION

Risk of damage!

Operating the engine without a filter element or with a damaged filter element can cause engine damage.

- Never run the engine without the air filter element or with a damaged filter element. This would allow dirt into the engine, which would result in severe damage to the engine.

Fouled air filters (4b) diminish the engine output due to reduced air supply to the carburettor. Regular inspection is therefore essential.

The air filter (4b) should be checked every 25 operating hours and cleaned as required. The air filter (4b) must be checked more often in case of very dusty air.

1. Remove the air filter cover (4) by removing the wing screw (4a).
2. Take off the air filter cover (4) and remove the air filter (4b).
3. Clean the air filter (4b) only by knocking it out.
4. Replace a faulty air filter (4b) with a new one.
5. Reinsert the air filter (4b).
6. Fit the air filter cover (4) with the wing screw (4a).

11.2.4 Cleaning the spark plug (5a) (Fig. 10)

ATTENTION

Only replace the spark plug when the engine is cold!

Check the spark plug for dirt for the first time after 20 operating hours and clean it with a copper wire brush if necessary. Then service the spark plug every 50 operating hours.

1. Pull the spark plug connector (5) off carefully. Do not pull on the cable, but directly on the plug.
2. Remove the spark plug (5a).
Use a spark plug wrench (21).
3. Remove any dirt from the base of the spark plug (5a).
4. Visually inspect the spark plug (5a).
Remove any deposits present using a wire brush.
5. Check the spark plug gap. Set the electrode gap to 0.6 to 0.7 mm with a feeler gauge.
6. The re-assembly takes place in reverse order.

NOTE

A loose spark plug can overheat and cause damage to the engine. Tightening the spark plug too much can damage the thread in the cylinder head.

12 Storage

Store the product and its accessories in a dark, dry and frost-free place that is inaccessible to children.

The optimum storage temperature is between 5°C and 30°C.

Store the product in its original packaging.

Cover the product to protect it from dust or moisture. Store the operating manual with the product.

⚠ DANGER

Risk of fire and explosion!

Storing the product near potential sources of ignition can result in a fire or an explosion. This can lead to severe burns or death.

- Eliminate possible sources of ignition, such as furnaces, hot water boilers with gas, gas dryers, etc.

ATTENTION

Risk of damage!

If the product is not stored properly, the engine can be damaged.

- Store the product protected against dirt, dust and moisture.

Tool required:

- Fuel extraction pump*
- Oil filler bottle*
- Rag/cloth*

* = may not be included in the scope of delivery!

12.1 Drain fuel with a fuel extraction pump (Fig. 4, 11)

1. Hold a collection bucket under the hose on the fuel extraction pump.
2. Unscrew and remove the fuel filler cap (3).
3. Remove the fuel filter insert (2a).

4. Push the hose of the fuel extraction pump into the fuel tank (2) and drain out the fuel tank completely using the fuel extraction pump.
5. Reinsert the fuel filter insert (2a).
6. Retighten the fuel filler cap (3).
7. To ensure that no fuel remains in the carburettor, the remaining fuel must be drained out of the carburettor. To do this, place a collection bucket under the carburettor (7) and open the carburettor screw (7a) with the aid of an open-end wrench AF10.

12.2 Preparing for storage (Fig. 1, 10)

WARNING

Do not remove the fuel in enclosed spaces, near fire or when smoking. Petrol fumes can cause explosions and fire.

1. Empty the fuel tank (2) (see 12.1).
2. Carry out an oil change (see 11.2.2).
3. Remove the spark plug connector (5) from the spark plug (5a).
Remove the spark plug (5a) with a spark plug wrench (21) (see 11.2.4).
4. Fill the cylinder with approx. 0.2 l of oil from an oil can.
5. Pull the pull starter (11) slowly so that the oil protects the inside of the cylinder.
6. Screw the spark plug (5a) back in.
7. Be sure to clean the entire product to protect the paint.
8. Store the product in a well-ventilated place or area.

13 Transport (Fig. 1)

Preparation for transport

1. Empty the fuel tank using a petrol extraction pump into an approved container.
2. If operational, keep the engine running until the remaining fuel has been used up.
3. Remove the spark plug connector from the spark plug.
4. Secure the product against slipping using a tension strap, for example.
5. The product can be lifted and moved via the handle (1).

* = may not be included in the scope of delivery!

14 Repair and ordering spare parts

After repairs or maintenance, make sure that all safety-related parts are installed and are in perfect condition. All parts which may cause injury must be kept where they are inaccessible to children or others.

ATTENTION

According to the German Product Liability Act, no liability is accepted for damage caused by improper repairs or by not using original spare parts.

Such work should be performed by a customer service centre or an authorised specialists. The same applies to accessory parts.

Spare parts and accessories can be obtained from our Service Centre. To do this, scan the QR code on the front page.

NOTE

Important note in the case of repairs

When returning the product for repair, for safety reasons, ensure that it is free of oil and fuel when it is sent to the service centre.

14.1 Ordering spare parts

Please provide the following information when ordering spare parts:

- Model designation
- Item number
- Type plate data

Spare parts / accessories

Hose set 2" - Article no.:	7914600701
Hose set 3" - Article no.:	7914600702
Suction basket - Article no.:	5914602016
Air filter insert - Article no.:	5914602029
Hose connection piece - Article no.:	5914602007
Union nut - Article no.:	5914602008
Hose clamp - Article no.:	79690002
Spark plug - Article no.:	3904601090

14.2 Service information

With this product, it is necessary to note that the following parts are subject to natural or usage-related wear, or that the following parts are required as consumables.

Wearing parts*:

* = not included in the scope of delivery!

15 Disposal and recycling

Notes for packaging



The packaging materials are recyclable. Please dispose of packaging in an environmentally friendly manner.

You can find out how to dispose of the disused device from your local authority or city administration.

Fuels and oils

- Before disposing of the product, the fuel tank and the engine oil tank must be emptied!
- Fuel and engine oil do not belong in household waste or drains, but must be collected or disposed of separately!
- Empty oil and fuel tanks must be disposed of in an environmentally friendly manner.

16 Maintenance plan

Always comply with the following maintenance intervals in order to ensure problem-free operation.

Attention! The fuel must be filled in before the device is used for the first time.

Component		Before every use	Every 3 months or 20h	Every 6 months or 50h	Every 12 months or 100h	Every 2 years or 300h
Checking the air filter	Check	X				
	Clean		X			
Spark plug	Check and adjust		X	X	X	
	Replace					X
Spark plug connector	Clean				X	
Cooling fins	Test			X		
Fasteners such as screws and nuts	Check (tighten if necessary)	X				
Seals of the connecting elements	Check and replace if necessary				X	
Idle	Check and adjust				X	
Combustion chamber	Clean				X	
Fuel	Check	X				
Fuel tank	Check				X	
Fuel line	Check	Every year (replace if necessary)				
		Attention: Have points "X" carried out only by an authorised specialist company.				

17 Troubleshooting

The following table shows fault symptoms and describes remedial measures in the event of your product failing to work properly. If you cannot localise and rectify the problem with this, please contact your service workshop.

Troubleshooting during commissioning			
Fault		Possible cause	Remedy
No ignition spark	Spark plug	Carbon deposit between the spark plug electrodes	Clean the spark plug. Set the electrode gap to 0.6 to 0.7 mm. Replace the spark plug.
	Other	Ignition coil defective, flywheel magnet too weak	Contact customer service for this.
Weak spark	Compression	Too much fuel in the combustion chamber, bad fuel or water in the tank	Remove spark plug and allow to dry, change fuel.

Troubleshooting during operation		
Fault	Possible cause	Remedy
Engine does not come up to speed	Choke is in the "ON" position.	Set the choke to the "OFF" position.
	Movable elements worn out	Replace
	Exhaust system blocked, no air supply	Replace exhaust system, check or replace ignition coil, clean/replace air filter.
	Ignition spark weak, cylinder head sooty	Set the electrode gap to 0.6 to 0.7 mm.
Carburettor leaking	Carburettor gasket worn	Contact customer service for this.

18 EU Declaration of Conformity

Translation of the original Declaration of Conformity

Manufacturer:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

We declare under our sole responsibility that the product described here complies with the applicable directives and standards.

Brand: **SCHEPPACH**
Art. designation: **Petrol water pump
PWP32/PWP60**
Art.Nr. **5914601903/5914602903**

EU directives:

2006/42/EC, 2000/14/EG_2005/88/EC, 2011/65/EU*,
2014/30/EU,

* The object of the declaration described above fulfils the regulations of the directive 2011/65/EU of the European Parliament and Council from 8th June 2011, on the restriction of the use of certain hazardous substances in electrical and electronic equipment.

2016/1628/EU

Emission. No:
e24*2016/1628*2017/656SRA1/P*0080*00

Applied standards:

EN 809:1998/A1:2009;
EN ISO 14982:2009

Documentation authorised representative:

David Rümpelein
Günzburger Str. 69
D-89335 Ichenhausen
Ichenhausen, 17.02.2025



Simon Schunk
Division Manager Product Center



Andreas Pecher
Head of Project Management

Sommaire

1	Introduction	31
2	Description du produit (fig. 1-11).....	32
3	Fournitures (fig. 2).....	32
4	Utilisation conforme.....	32
5	Consignes de sécurité.....	33
6	Caractéristiques techniques.....	34
7	Déballage	35
8	Montage	35
9	Avant la mise en service	35
10	Utilisation.....	37
11	Nettoyage et maintenance	38
12	Stockage	39
13	Transport (fig. 1).....	40
14	Réparation et commande de pièces de rechange	40
15	Élimination et recyclage	41
16	Plan de maintenance	41
17	Dépannage.....	42
18	Déclaration de conformité UE	42
19	Vue éclatée	90

Explication des symboles sur le produit

L'utilisation de symboles dans ce manuel permet d'attirer votre attention sur les éventuels risques. Les symboles de sécurité et les explications qui les accompagnent doivent être parfaitement compris. Les avertissements en eux-mêmes ne permettent pas d'éliminer les risques et ne dispensent pas de prendre des mesures adaptées pour la prévention des accidents.

	Lisez la notice d'utilisation et observez les consignes de sécurité avant de procéder à la mise en service !
	Portez une protection auditive.
	Il est absolument interdit de fumer ou de générer une flamme nue à proximité de l'appareil !
	Pas de flamme nue.
	Risque d'intoxication ! Utilisez uniquement le produit à l'extérieur. Ne l'utilisez jamais dans des espaces clos ou mal ventilés.
	Important. Arrêtez le moteur avant de faire l'appoint de carburant. Ne faites pas l'appoint pendant le fonctionnement.

	Position de starter Position robinet de carburant
	ATTENTION ! Les combustibles peuvent prendre feu et exploser - risque de brûlures. Ne faites pas le plein si le moteur est chaud ou en marche.
	Volume du réservoir
	Contrôlez le niveau d'huile.
	Sens de rotation de la pompe
	Débit/heure
	Température max. du liquide
	Pression de refoulement max.
	Poids en kg
	Conduite d'aspiration.
	Conduite de pression.
	Niveau de puissance acoustique garanti du produit.
	Niveau de puissance acoustique garanti du produit.
	Le produit respecte les directives européennes en vigueur.
	Le produit respecte les directives serbes en vigueur.

1 Introduction

Fabricant :

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Cher client,

Nous espérons que votre nouveau produit vous apportera satisfaction et de bons résultats.

Remarque :

Conformément à la loi en vigueur sur la responsabilité du fait des produits, le fabricant de ce produit n'est pas responsable des dommages survenus sur ce produit dans les cas suivants :

- Manipulation incorrecte
- Non-respect de la notice d'utilisation
- Réparations effectuées par des tiers, des spécialistes non autorisés
- Montage et remplacement des pièces de rechange non originales
- Utilisation non conforme

Attention :

Le mode d'emploi fait partie du produit.

Il contient des remarques importantes sur l'utilisation sécuritaire, réglementaire et économique du produit et sur la façon d'éviter les dangers, de limiter les frais de réparation, de réduire les périodes d'arrêt et d'augmenter la fiabilité et la durée de vie du produit. Outre les dispositions de sécurité figurant dans cette notice d'utilisation, vous devez absolument observer les prescriptions concernant le fonctionnement du produit en vigueur dans votre pays.

Avant d'utiliser le produit, familiarisez-vous avec les consignes de sécurité et d'utilisation. Utilisez le produit uniquement conformément aux descriptions et pour les domaines d'utilisation prescrits. Conservez bien le mode d'emploi et transmettez tous les documents en cas de remise du produit à un tiers.

2 Description du produit (fig. 1-11)

1. Poignée (châssis)
- 1a. Vis
- 1b. Pied en caoutchouc
2. Réservoir de carburant
- 2a. Cartouche filtrante de carburant
3. Couvercle de réservoir
4. Couvercle du filtre à air
- 4a. Écrou à oreilles
- 4b. Filtre à air
5. Connecteur de bougie d'allumage
- 5a. Bougie d'allumage
6. Pot d'échappement
7. Carburateur
- 7a. Vis de carburateur
8. Tubulure de remplissage d'eau
- 8a. Couvercle
9. Interrupteur On/Off
10. Jauge d'huile
- 10a. Vis de vidange d'huile
11. Démarreur à câble
12. Robinet de carburant
13. Starter manuel
14. Levier d'accélérateur
15. Vis de purge d'eau
16. Raccord d'aspiration
17. Raccord de pression
18. Adaptateur de flexible
- 18a. Écrou de raccordement
- 18b. Joint

19. Collier de serrage
20. Pré-filtre
21. Clé à bougie d'allumage
22. Tournevis

3 Fournitures (fig. 2)

Pos.	Quantité	Désignation
1a.	4 x	Vis
1b.	4 x	Pied en caoutchouc
18.	2 x	Adaptateur de flexible
18a.	2 x	Écrou de raccordement
18b.	2 x	Joint
19.	3 x	Collier de serrage
20.	1 x	Pré-filtre
21.	1 x	Clé à bougie d'allumage
22.	1 x	Tournevis
	1 x	Pompe à eau thermique
	1 x	Notice d'utilisation

4 Utilisation conforme

Le produit est conçu pour arroser et humidifier les espaces verts, les potagers et les jardins et alimenter les arroseurs. Le produit peut acheminer l'eau claire (eau douce), l'eau de pluie et les solutions de lavage douces. S'il est équipé d'un pré-filtre, ce produit peut prélever l'eau des étangs, ruisseaux, récupérateurs d'eau, citernes à eau de pluie et puits.

La température du fluide acheminé ne doit pas dépasser +35 °C en mode continu.

Le produit doit être utilisé selon les dispositions correspondantes. Toute autre utilisation est considérée comme étant non conforme. Le fabricant décline toute responsabilité quant aux dommages ou blessures qui en résulteraient. Dans ce cas, l'utilisateur est le seul responsable.

Une utilisation conforme consiste également à respecter les consignes de sécurité, ainsi que les instructions de montage et les consignes d'utilisation de la notice d'utilisation.

Les personnes utilisant le produit et en assurant la maintenance doivent être familiarisées avec celui-ci et connaître les dangers possibles qu'il implique.

Toute modification du produit annule toute garantie du fabricant pour les dommages en résultant.

Le produit ne doit être utilisé qu'avec des pièces de rechange et des accessoires originaux du fabricant.

Respectez les prescriptions de sécurité, de travail et de maintenance du fabricant, ainsi que les dimensions indiquées dans les caractéristiques techniques.

Remarque : conformément aux dispositions, nos produits n'ont pas été conçus pour une utilisation commerciale, artisanale ou industrielle. Nous déclinons toute responsabilité si le produit est utilisé dans des exploitations commerciales, artisanales ou industrielles, ou dans le cadre d'activités comparables.

AVERTISSEMENT

Pour votre sécurité, merci de lire entièrement cette notice et les consignes de sécurité avant la mise en service du produit. Lorsque vous prêtez le produit, joignez toujours les instructions d'utilisation correspondantes.

4.1 Utilisation non conforme

Il est strictement interdit d'utiliser la pompe avec les substances suivantes :

- Tout type de peinture et vernis
- Tout type de solvant et diluant
- Tout type de carburant et lubrifiant
- Le propane et tout autre gaz liquéfié
- Tout type de liquide inflammable
- Les aliments pour les êtres humains et les animaux
- Les granulés et les substances contenant des particules solides
- Les produits chimiques
- Les liquides dont la température dépasse 40 °C
- Tous les liquides qui ne sont pas explicitement spécifiés dans ce manuel
- Les liquides contenant des anti-parasitaires, herbicides et pesticides.

Observez les consignes de sécurité

ATTENTION

La pompe ne doit pas être utilisée pour remplir des réservoirs pouvant exploser en cas de surpression.

- La pompe ne doit pas servir de dispositif de sécurité pour les installations anti-incendie.
- La pompe ne convient pas à un fonctionnement continu (utilisation industrielle, circulation permanente).
- La pompe doit uniquement servir à l'acheminement de l'eau et de liquides neutres à température ambiante.

Explication des mots de signalisation dans le mode d'emploi

DANGER

Terme de signalisation servant à désigner une situation de danger immédiate qui entraîne des blessures graves voire mortelles si elle n'est pas évitée.

AVERTISSEMENT

Terme de signalisation servant à désigner une situation de danger possible qui peut entraîner des blessures graves voire mortelles si elle n'est pas évitée.

PRUDENCE

Terme de signalisation servant à désigner une situation de danger possible qui peut entraîner des blessures légères ou modérées si elle n'est pas évitée.

ATTENTION

Terme de signalisation servant à désigner une situation de danger possible qui peut endommager le produit ou les biens environnants.

5 Consignes de sécurité

ATTENTION

Attention !

Lors de l'utilisation de produits, certaines mesures de précaution doivent être prises afin d'empêcher les blessures et dommages. Par conséquent, lisez attentivement cette notice d'utilisation/ces consignes de sécurité. Si vous êtes amené à céder le produit à d'autres personnes, veuillez lui joindre cette notice d'utilisation/ces consignes de sécurité. Nous déclinons toute responsabilité concernant les accidents ou dommages qui surviendraient en raison d'un non-respect de cette notice et des consignes de sécurité.

Observez les consignes de sécurité

Conservez toutes les consignes de sécurité et instructions pour l'avenir !

5.1 Consignes de sécurité spécifiques au produit

- Placez le produit sur une surface plane et droite (pour éviter tout basculement).
- Vérifiez que le produit ne présente pas de zones deserrées (écrous, boulons, vis, etc.). Entretenez ou réparez-les si nécessaire avant d'utiliser le produit.

ATTENTION

Par souci de sécurité, n'utiliser que les accessoires et appareils supplémentaires indiqués dans la notice d'utilisation ou recommandés ou indiqués par le fabricant. Toute utilisation d'outils ou d'accessoires autres que ceux recommandés dans la notice d'utilisation ou dans le catalogue peut présenter un risque de blessures.

- Les personnes doivent observer une distance de sécurité d'au moins 15 mètres par rapport à la zone de travail.
- N'utilisez pas le produit s'il est endommagé. Ne retirez jamais les dispositifs de protection du produit. Cela pourrait être source de graves blessures.
- Les enfants ne doivent pas utiliser le produit. Les enfants ne doivent pas être laissés sans surveillance afin de s'assurer qu'ils ne jouent pas avec le produit.
- Ne laissez jamais le produit sans surveillance.
- Les personnes ayant consommé de l'alcool, des drogues, des médicaments, qui sont fatiguées ou malades.

5.2 Manipulation du carburant

DANGER

Risque d'incendie et d'explosion !

Lors du remplissage, le carburant peut s'enflammer et exploser. Cela cause de graves blessures voire la mort.

- Stockez le carburant dans des récipients (bidons) spécialement conçus à cet effet.
- Les capuchons de fermeture du réservoir d'essence doivent toujours être correctement vissés et serrés.
- Toujours faire l'appoint de carburant avant de démarrer le moteur. Il est interdit d'ouvrir le bouchon de réservoir et de faire l'appoint de carburant pendant que le moteur tourne ou juste après l'arrêt du produit.
- Avant de faire le plein, arrêtez le moteur à combustion et laissez-le refroidir.
- Faites le plein uniquement en extérieur et ne fumez pas pendant que vous faites le plein.
- Ne conservez jamais le produit avec du carburant dans le réservoir s'il est dans un bâtiment. Les vapeurs de carburant générées pourraient entrer en contact avec une flamme nue ou une étincelle et prendre feu.
- Ne déposez pas le produit et le réservoir de carburant à proximité de chauffages, radiateurs infrarouges, postes à souder ni de toute autre source de chaleur.
- Si du carburant déborde, ne démarrez le moteur à combustion qu'après avoir nettoyé la zone où le carburant a été renversé. Évitez toute tentative d'allumage tant que les vapeurs de carburant ne se sont pas évaporées (essuyage à sec).
- Pour des raisons de sécurité, contrôlez régulièrement la conduite de carburant, le réservoir de carburant, le bouchon de réservoir et les raccords pour vérifier leur bonne fixation, détecter les éventuels dommages, traces de vieillissement (fragilité) et zones non étanches. Au besoin, remplacez-les.

5.3 Risques résiduels

Le produit est construit selon l'état actuel de la technique et selon les règles techniques de sécurité reconnues. Toutefois, des risques résiduels peuvent survenir lors des travaux.

- Les risques résiduels peuvent être réduits au minimum si les « Consignes de sécurité » et les instructions d'« Utilisation conforme », ainsi que l'ensemble de la notice d'utilisation sont respectés.
- Utilisez le produit recommandé dans la présente notice d'utilisation. Le produit présentera ainsi des performances optimales.
- Éviter toute mise en service involontaire du produit.
- Maintenez vos mains à distance de la zone de travail si le produit est en cours de fonctionnement.
- Respecter les consignes de sécurité et de maintenance prédéfinies dans la notice d'utilisation.
- En outre, malgré toutes les précautions prises, il peut demeurer des risques résiduels qui ne sont pas évitables.

6 Caractéristiques techniques

	PWP32	PWP60
Moteur	Moteur 4 temps/ refroidissement à air	Moteur 4 temps/ refroidissement à air
Cylindrée	212 cm ³	212 cm ³
Puissance de sortie max. (kW)	3,9 kW/5,3 CV	3,9 kW/5,3 CV
Régime max. du moteur	3800±50 min ⁻¹	3800±50 min ⁻¹
Vitesse de rotation à vide max.	1600±150 min ⁻¹	1600±150 min ⁻¹
Débit max. en l	32000 l/h	60000 l/h
Raccord d'aspiration	2"	3"
Raccord de pression	2"	3"
Hauteur d'acheminement max.	30 m	28 m
Hauteur d'aspiration max.	7 m	7 m
Pression maximale	3 bar	2,8 bar
Carburant	Essence	Essence
Volume du réservoir	3,2 l	3,2 l
Bougie d'allumage	F7RTC	F7RTC
Émission de CO ²	767 g/kWh	767 g/kWh
Poids	20 kg	21 kg

Sous réserve de modifications techniques !

Bruits et vibrations

AVERTISSEMENT

Le bruit peut avoir des conséquences graves sur la santé. Si le niveau sonore de la machine dépasse 85 dB, vous devez, ainsi que les personnes à proximité, porter une protection auditive adaptée.

Les valeurs d'émission de bruit ont été calculées conformément à la norme EN ISO 3744:1995.

Valeurs caractéristiques sonores

	PWP32	PWP60
Niveau de pression sonore L _{PA}	91,2 dB	95,5 dB
Niveau de puissance sonore L _{WA}	103,9 dB	108,2 dB
Niveau de puissance sonore garanti L _{WA}	106 dB	110 dB
Incertitude de mesure K	2,19 dB	2,19 dB

Observez les heures de repos éventuellement prescrites et limitez la durée du travail au strict nécessaire.

7 Déballage

AVERTISSEMENT

Le produit et les matériaux d'emballage ne sont pas des jouets !

Les enfants ne doivent pas jouer avec les sacs en plastique, films d'emballage et pièces de petite taille ! Il existe un risque d'ingestion et d'étouffement !

- Ouvrez l'emballage et sortez délicatement le produit.
- Retirez le matériau d'emballage, ainsi que les protections d'emballage et de transport (s'il y a lieu).
- Vérifiez que les fournitures sont complètes.
- Vérifiez que le produit et les accessoires n'ont pas été endommagés lors du transport. Signalez immédiatement tout dommage au transporteur qui a livré le produit. Les réclamations ultérieures ne seront pas acceptées.
- Conservez si possible l'emballage jusqu'à la fin de la période de garantie.
- Familiarisez-vous avec le produit à l'aide de la notice d'utilisation avant de commencer à l'utiliser.
- N'utilisez que des pièces d'origine pour les accessoires ainsi que les pièces d'usure et de rechange. Vous trouverez les pièces de rechange chez votre revendeur.
- Lors de la commande, indiquez la référence, ainsi que le type et l'année de construction du produit.

8 Montage

Outils nécessaires :

- Clé plate/clé à douille ouverture 13 mm*

* = ne sont pas des composants obligatoires des fournitures !

8.1 Montage des pieds en caoutchouc (1b) (fig. 3)

1. Pour éviter d'endommager le produit, posez un support au sol pour le montage.
2. Faites passer les quatre vis M6 (1a) dans les alésages prévus à cet effet dans le châssis (1) et fixez-les avec un pied en caoutchouc (1b).

9 Avant la mise en service

AVERTISSEMENT

Risque sanitaire !

L'inhalation de vapeurs de carburant/d'huile de lubrification et de gaz d'échappement peut causer de graves lésions, une perte de connaissance et, dans des cas extrêmes, la mort.

- Ne respirez pas les vapeurs de carburant/vapeurs d'huile de lubrification ni les gaz d'échappement.
- Utilisez ce produit uniquement à l'extérieur.

* = ne sont pas des composants obligatoires des fournitures !

Remarque :

Le produit dispose d'un embrayage centrifuge. Lorsque le régime augmente, ce dispositif permet une adhérence en pressant les garnitures d'embrayage contre la paroi intérieure du carter d'embrayage par l'effet de la force centrifuge.

Contrôle avant utilisation

- Vérifiez tous les côtés du moteur à la recherche de fuites d'huile ou de carburant.
- Vérifiez le niveau de carburant – le réservoir de carburant doit être au moins à moitié plein.
- Vérifiez l'état du filtre à air.
- Vérifiez l'état des conduites de carburant.
- Soyez attentifs aux signes de dommages.
- Vérifier que tous les capots de protection sont installés et que l'ensemble des vis, écrous et boulons sont serrés.
- Veillez à assurer une ventilation suffisante pour le produit.
- Assurez-vous que le connecteur de bougie d'allumage est fixé à la bougie d'allumage.
- Posez la conduite sous pression et la conduite d'aspiration de sorte qu'aucune pression mécanique ne s'exerce sur la pompe.

Outils nécessaires :

- Tournevis (22)
- Trémie*
- Chiffon*

* = ne sont pas des composants obligatoires des fournitures !

9.1 Plein d'huile moteur (fig. 3)

ATTENTION

Le produit est livré sans huile moteur. Avant la mise en service, faites impérativement le plein d'huile. Utilisez une huile multi-usages (SAE 10W-30 ou SAE 10W-40).

Vérifier le niveau d'huile avant chaque mise en service. Un niveau d'huile insuffisant peut endommager le moteur.

1. Dévissez la jauge d'huile (10).
2. Remplissez le réservoir d'huile moteur à l'aide d'un entonnoir. Veillez à respecter la quantité de remplissage max. (voir les caractéristiques techniques). Versez l'huile avec précaution jusqu'à l'arête inférieure de la tubulure de remplissage.
3. Essuyez la jauge d'huile (10) avec un chiffon propre et non pelucheux.
4. Réintroduisez la jauge d'huile (10) sans revisser la jauge d'huile (10).
5. Retirez la jauge d'huile (10) et lisez le niveau d'huile en position horizontale. Le niveau d'huile doit se situer entre le niveau L (low) et H (high) de la jauge d'huile (10).
6. Si le niveau d'huile est trop bas, ajoutez la quantité d'huile recommandée (voir les caractéristiques techniques).

7. Revisez ensuite la jauge d'huile (10).

9.2 Plein de carburant (fig. 4)

DANGER

Risque d'incendie et d'explosion !

Ne versez le carburant que lorsque le moteur est arrêté et a refroidi. Ne fumez pas lorsque vous faites le plein du produit.

DANGER

Risque d'incendie et d'explosion !

Lors du remplissage, le carburant peut s'enflammer et exploser. Cela cause de graves blessures voire la mort.

- Arrêtez le moteur et laissez-le refroidir.
 - Maintenez-le à l'écart de la chaleur, des flammes et des étincelles.
 - Remplissez le réservoir de carburant uniquement à l'extérieur.
 - Portez des gants de protection.
 - Évitez tout contact cutané ou oculaire.
 - Démarrez le produit à une distance d'au moins 3 m de la zone de remplissage de carburant.
 - Surveillez les éventuelles fuites. Si du carburant s'écoule, ne démarrez pas le moteur.
 - Utilisez toujours une cartouche filtrante de carburant.
 - Pour faire le plein, utilisez un entonnoir adapté ou un tube de remplissage, afin de ne pas renverser de carburant sur le moteur à combustion et sur le boîtier.
- Ne remplissez pas le réservoir de carburant à ras bord !**

ATTENTION

Le produit est livré sans carburant. Avant la mise en service, faites impérativement le plein de carburant. Utilisez à cet effet de l'essence Super E5.

1. Nettoyez l'espace autour de la zone de remplissage. Les impuretés dans le réservoir de carburant (2) causent des dysfonctionnements.
2. Ouvrez prudemment le couvercle de réservoir (3), afin qu'une éventuelle surpression existante puisse être évacuée.
3. Remplissez le réservoir de carburant (2) à l'aide d'un entonnoir. Veillez à respecter la quantité de remplissage max. (voir les caractéristiques techniques). Versez le carburant avec précaution jusqu'à l'arête inférieure de la tubulure de remplissage.
4. Refermez de nouveau le couvercle de réservoir (3). Assurez-vous que le couvercle de réservoir (3) se ferme de manière étanche.
5. Nettoyez le couvercle de réservoir (3) et la zone autour.

9.3 Installation de la conduite d'aspiration* (fig. 5)

Remarques :

La pompe est équipée d'un clapet anti-retour qui empêche le refoulement de l'eau dans la conduite d'aspiration.

- La conduite d'aspiration* doit être renforcée par une paroi rigide ou un grillage métallique.
 - N'utilisez pas de flexible* dont les dimensions sont inférieures à celle de la conduite d'aspiration* de la pompe.
 - La conduite d'aspiration* doit être aussi longue que nécessaire.
 - Pour une puissance optimale de la pompe, celle-ci doit être aussi proche que possible de la surface de l'eau et les flexibles* aussi courts que possible.
 - L'aspiration de l'air d'une conduite d'aspiration* non étanche empêche l'aspiration de l'eau.
1. Insérez l'adaptateur de flexible (18) dans l'écrou de raccordement (18a).
 2. Placez le joint (18b) dans l'écrou de raccordement (18a).
 3. Vissez un écrou de raccordement (18a) sur le raccord d'aspiration (16) et serrez-le fermement (8-10 Nm). Veillez à ce que le joint (18b) de l'écrou de raccordement (18a) soit en contact avec le raccord d'aspiration (16).
 4. À l'aide d'un collier de serrage (19), fixez la conduite d'aspiration* à l'adaptateur de flexible (18) de la conduite d'aspiration* pour éviter toute fuite d'air et perte de puissance d'aspiration. Utilisez le tournevis (22).
 5. Installez le préfiltre (20) sur l'autre extrémité de la conduite d'aspiration* et fixez-le avec un collier de serrage (19). Utilisez un tournevis (22). Évitez d'aspirer des corps étrangers (sable, etc.). Si nécessaire, installez un préfiltre (20).
 6. Le démontage s'effectue en procédant dans l'ordre inverse.

9.4 Installation de la conduite de pression* (fig. 6)

1. Insérez l'adaptateur de flexible (18) dans l'écrou de raccordement (18a).
2. Placez le joint (18b) dans l'écrou de raccordement (18a).
3. Vissez un écrou de raccordement (18a) sur le raccord de pression (17) et serrez-le fermement (8-10 Nm). Veillez à ce que le joint (18b) de l'écrou de raccordement (18a) soit en contact avec le raccord de pression (17).
4. Pour améliorer la puissance de la pompe et réduire le frottement du liquide, utilisez une conduite de pression* courte présentant un diamètre important. Les flexibles* longs ou fins augmentent le frottement du liquide et réduisent la puissance de la pompe.

- Fixez la conduite de pression* sur l'adaptateur de flexible (18) de la conduite de pression* avec un collier de serrage (19). Utilisez un tournevis (22).
- Le démontage s'effectue en procédant dans l'ordre inverse.

9.5 Pompage préalable du produit (fig. 7)

Remarques :

Le fonctionnement à sec de la pompe endommage les joints de la pompe. Si la pompe fonctionne à sec, arrêtez immédiatement le moteur et laissez la pompe refroidir avant le pompage préalable.

Si vous retirez la pompe après l'utilisation, elle doit impérativement être à nouveau remplie d'eau lors du prochain raccordement et de la prochaine mise en service.

Il n'est pas nécessaire de remplir la conduite d'aspiration avec de l'eau !

- Avant le démarrage du moteur, retirez le couvercle (8a) de la tubulure de remplissage d'eau (8) de la chambre de la pompe et remplissez la chambre de la pompe d'eau.
- Revissez le couvercle (8a) de la tubulure de remplissage d'eau (8) et serrez-la fermement.

10 Utilisation

10.1 Démarrage du moteur (fig. 8)

⚠ DANGER

Risque d'intoxication !

Utilisez uniquement le produit à l'extérieur. Ne l'utilisez jamais dans des espaces clos ou mal ventilés.

ATTENTION

- Ne laissez jamais le câble de démarrage revenir brutalement. Cela risquerait d'entraîner des dommages.
- Par temps frais, il peut s'avérer nécessaire de répéter la procédure de démarrage plusieurs fois.

REMARQUE

N'utilisez la pompe à carburant « Primer » que lorsque le moteur est froid !

REMARQUE

Si vous démarrez le moteur pour la première fois, plusieurs tentatives sont nécessaires pour que le carburant parvienne du réservoir au moteur.

10.1.1 À « froid »

- Faites tourner l'interrupteur On/Off (9) en position « ON ».
- Placez le robinet de carburant (12) sur « ON ».
- Placez le starter manuel (CHOKE) (13) en position « ON ».

- Tirez à présent fermement sur le démarreur à câble (11) jusqu'à ce que le moteur démarre.
Si le moteur ne démarre pas, répétez l'opération.
- Après le démarrage du moteur (après env. 15-30 s), déplacez le starter manuel (CHOKE) (13) de la position « ON » vers la position « OFF ».
- Réglez la vitesse souhaitée avec la gâchette d'accélérateur (14).
Voilà comment augmenter le débit.
LOW = moteur en marche à vide
FAST = débit maximal
- Si le moteur ne démarre toujours pas après plusieurs tentatives, lisez le chapitre « Dépannage ».

Remarque :

Laissez le moteur tourner à vide pendant 10 minutes environ.

10.1.2 À « chaud »

- Placez le robinet de carburant (12) sur « ON ».
- Tirez à présent fermement sur le démarreur à câble (11). Le produit doit démarrer après 2 tractions maximum. Si le produit ne démarre toujours pas, répétez l'opération décrite au chapitre 10.1.1.
- Réglez la vitesse souhaitée avec la gâchette d'accélérateur (14).
Voilà comment augmenter le débit.
LOW = moteur en marche à vide
FAST = débit maximal

Remarque :

Laissez le moteur tourner à vide pendant 10 minutes environ.

10.2 Arrêt du moteur (fig. 8, 10)

Remarque :

Faites brièvement fonctionner le produit (env. 30 secondes) avant de l'arrêter afin que le moteur puisse refroidir.

- Pour arrêter le moteur, faites tourner l'interrupteur On/Off (10) en position « OFF ».
- Placez le robinet de carburant (12) sur « OFF ».
- Débranchez le connecteur de bougie d'allumage (5) de la bougie d'allumage (5a) afin d'éviter un démarrage involontaire du moteur.

10.3 Après la fin des travaux (fig. 1)

- Retirez la conduite de pression*.
- Retirez la conduite d'aspiration*.
- Dévissez la vis de purge d'eau (15) et laissez l'eau s'écouler de la chambre de la pompe.
- Remontez la vis de purge d'eau (15).

* = ne sont pas des composants obligatoires des fournitures !

11 Nettoyage et maintenance

AVERTISSEMENT

Confiez les travaux de réparation et de maintenance qui ne figurent pas dans ce mode d'emploi à un atelier spécialisé. Utilisez uniquement des pièces de rechange d'origine.

AVERTISSEMENT

Des travaux de maintenance ou de nettoyage non conformes peuvent provoquer des blessures !

AVERTISSEMENT

Lors des travaux de nettoyage, de réparation ou de maintenance, le produit peut démarrer de manière inopinée et entraîner ainsi des blessures et des brûlures.

- Arrêtez le produit.
- Retirez les connecteurs de bougie d'allumage de la bougie d'allumage.
- Laissez le produit refroidir.

11.1 Nettoyage

- Procédez aux travaux de nettoyage et de maintenance conformément aux indications du présent mode d'emploi. Les autres travaux doivent être réalisés par des spécialistes.
- Veillez à ce que les dispositifs de protection, le volet d'aération et le logement du moteur restent aussi exempts de poussières et d'impuretés que possible. Frottez le produit avec un chiffon* propre ou soufflez dessus avec de l'air comprimé* à faible pression. Nous vous recommandons de nettoyer le produit après chaque utilisation.
- Nettoyez régulièrement le produit avec un chiffon* humide et un peu de savon noir. N'utilisez pas de produits de nettoyage ou de solvants qui risqueraient d'attaquer les pièces en plastique du produit. Veillez à ce que l'eau ne puisse pas pénétrer à l'intérieur du produit.

* = ne sont pas des composants obligatoires des fournitures !

11.1.1 Nettoyage de la cartouche filtrante de carburant (2a) (fig. 4)

Remarque :

La cartouche filtrante de carburant est une cuve de filtre située directement sous le couvercle de réservoir qui filtre tout le carburant versé.

1. Dévissez le couvercle du réservoir (3).
2. Retirez la cartouche filtrante de carburant (2a). Nettoyez la cartouche avec des solvants non inflammables ou avec un solvant présentant un point de combustion élevé.
3. Remettez la cartouche filtrante de carburant (2a) en place.
4. Revissez le couvercle du réservoir (3).

11.2 Maintenance (fig. 1, 2)

Outils nécessaires :

- Clé à bougie d'allumage (21)
- Tournevis (22)
- Pompe à huile*
- Bac de ramassage*
- Pompe d'aspiration de carburant*
- Clé plate ouverture 10 mm*
- Brosse métallique*
- Gabarit*

* = ne sont pas des composants obligatoires des fournitures !

11.2.1 Contrôle du niveau d'huile (fig. 3)

AVERTISSEMENT

Risque sanitaire !

L'inhalation de vapeurs de carburant/d'huile de lubrification et de gaz d'échappement peut causer de graves lésions, une perte de connaissance et, dans des cas extrêmes, la mort.

- Ne respirez pas les vapeurs de carburant/vapeurs d'huile de lubrification ni les gaz d'échappement.
- Utilisez ce produit uniquement à l'extérieur.

ATTENTION

Endommagement du produit !

Le fonctionnement du produit sans huile moteur/huile pour engrenages ou avec un niveau d'huile insuffisant peut endommager le moteur.

- Avant chaque mise en service, faites l'appoint de carburant et d'huile. Le produit est livré sans huile moteur et sans huile pour engrenages.
- Utilisez uniquement de l'huile moteur SAE 10W-30 ou SAE 10W-40.

ATTENTION

Dommages environnementaux !

L'huile qui s'écoule peut polluer durablement l'environnement. Ce liquide est très toxique et peut rapidement polluer l'eau.

- Ne faites l'appoint/la vidange d'huile que sur une surface plane et solide.
- Utilisez une tubulure de remplissage ou un entonnoir.
- Collectez l'huile de vidange dans un récipient adapté.
- Essuyez immédiatement et minutieusement toute huile renversée et éliminez le chiffon selon les dispositions locales.
- Éliminez l'huile conformément aux dispositions locales.

1. Dévissez la jauge d'huile (10) en la faisant tourner vers la gauche et essuyez-la avec un chiffon propre et non pelucheux.

2. Réintroduisez la jauge d'huile (10) sans revisser la jauge d'huile (10).
3. Retirez la jauge d'huile (10) et lisez le niveau d'huile en position horizontale. Le niveau d'huile doit se situer entre le niveau L (low) et H (high) de la jauge d'huile (10).
4. Revissez ensuite la jauge d'huile (10).

11.2.2 Vidange d'huile (fig. 3)

La vidange d'huile moteur doit être effectuée avant le début de la saison avec le moteur chaud et à l'arrêt.

Utilisez uniquement de l'huile moteur (SAE 10W-30/SAE 10W-40).

1. Dévissez la jauge d'huile (8) en la faisant tourner vers la gauche.
2. Aspirez l'huile moteur par la tubulure de remplissage à l'aide d'une pompe à huile (avec tuyau).
3. Faites l'appoint d'huile moteur neuve et contrôlez le niveau d'huile (voir 9.1).

11.2.3 Maintenance du filtre à air (4b) (fig. 9)

DANGER

Risque d'incendie et d'explosion !

En cas de mauvais nettoyage, le carburant peut s'enflammer et exploser. Cela cause de graves blessures voire la mort.

- Nettoyez uniquement le filtre à air en tapotant dessus.
- Ne nettoyez jamais le filtre à air avec de l'essence ou des solvants inflammables.

ATTENTION

Risque d'endommagement !

Le fonctionnement du moteur sans élément filtrant ou avec un élément filtrant endommagé peut endommager le moteur.

- Ne faites pas tourner le moteur sans élément filtrant ou avec un élément filtrant endommagé. Dans le cas contraire, de la saleté parviendrait jusqu'au moteur, lequel pourrait subir de graves dommages.

Les filtres à air (4b) encrassés réduisent la puissance du moteur en raison d'une alimentation en air trop faible vers le carburateur. Pour cette raison, un contrôle régulier est indispensable.

Le filtre à air (4b) doit être contrôlé toutes les 25 heures de fonctionnement et doit être nettoyé en cas de besoin. En cas d'air fortement chargé de poussière, le filtre à air (4b) doit être vérifié plus souvent.

1. Retirez le couvercle du filtre à air (4) en dévissant la vis papillon (4a).
2. Enlevez le couvercle du filtre à air (4) et retirez le filtre à air (4b).
3. Nettoyez le filtre à air (4b) uniquement en tapotant dessus.
4. Remplacez tout filtre à air défectueux (4b) par un nouveau filtre.
5. Réinsérez le filtre à air (4b).

6. Montez le couvercle du filtre à air (4) avec la vis papillon (4a).

11.2.4 Nettoyage de la bougie d'allumage (5a) (fig. 10)

ATTENTION

Remplacez la bougie d'allumage uniquement lorsque le moteur est froid !

Contrôler la bougie d'allumage pour la première fois après 20 heures de fonctionnement et, si nécessaire, la nettoyer avec une brosse en cuivre. Procédez ensuite à la maintenance de la bougie d'allumage toutes les 50 heures de fonctionnement.

1. Débranchez précautionneusement le connecteur de bougie d'allumage (5). Ne tirez pas sur le câble, mais directement sur le connecteur.
2. Retirez la bougie d'allumage (5a). Utilisez une clé à bougie d'allumage (21).
3. Retirez toutes les saletés du socle de la bougie d'allumage (5a).
4. Contrôlez visuellement la bougie d'allumage (5a). Retirez les éventuels dépôts avec une brosse métallique.
5. Contrôlez la fente de la bougie d'allumage. Réglez l'écart entre les électrodes sur 0,6 à 0,7 mm à l'aide d'un gabarit.
6. Pour l'assemblage, procédez dans l'ordre inverse.

REMARQUE

Une bougie d'allumage mal serrée peut surchauffer et endommager le moteur. Un serrage trop important de la bougie d'allumage peut endommager le filet dans la tête de cylindre.

12 Stockage

Stockez le produit, ainsi que des accessoires à un endroit sombre, sec, exempt de gel et inaccessible aux enfants. La température de stockage optimale se situe entre 5 et 30 °C.

Conservez le produit dans son emballage d'origine. Recouvrez le produit afin de le protéger de la poussière ou de l'humidité. Conservez la notice d'utilisation à proximité du produit.

DANGER

Risque d'incendie et d'explosion !

Le stockage du produit à proximité d'éventuelles sources d'ignition présente un risque d'incendie et d'explosion. Cela cause de graves blessures voire la mort.

- Éliminez les éventuelles sources d'ignition, comme les fours, les chauffe-eau au gaz, les sècheirs à gaz, etc.

ATTENTION

Risque d'endommagement !

Le stockage incorrect du produit peut endommager le moteur.

1. Stockez le produit à l'abri des saletés, de la poussière et de l'humidité.

Outils nécessaires :

- Pompe d'aspiration de carburant*
- Flacon de remplissage d'huile*
- Chiffon*

* = ne sont pas des composants obligatoires des fournitures !

12.1 Vidange du carburant avec une pompe d'aspiration de carburant (fig. 4, 11)

1. Placez un bac de ramassage sous le flexible de la pompe d'aspiration de carburant.
2. Dévissez le couvercle de réservoir (3) et retirez-le.
3. Retirez la cartouche filtrante de carburant (2a).
4. Faites passer le flexible de la pompe d'aspiration de carburant dans le réservoir de carburant (2) et pompez tout le carburant à l'aide de la pompe d'aspiration de carburant.
5. Remettez la cartouche filtrante de carburant (2a) en place.
6. Revissez le couvercle du réservoir (3).
7. Pour s'assurer qu'il n'y a plus de carburant dans le carburateur, le reste de carburant doit être évacué du carburateur.
Placez à cet effet un bac de ramassage sous le carburateur (7) et ouvrez la vis du carburateur (7a) à l'aide d'une clé à fourche de 10.

12.2 Préparation au stockage (fig. 1, 10)

⚠ AVERTISSEMENT

Ne retirez pas le carburant dans des locaux fermés, à proximité d'un feu ou d'une cigarette. Les vapeurs d'essence peuvent causer des explosions ou un incendie.

1. Videz le réservoir de carburant (2) (voir 12.1).
2. Effectuez une vidange d'huile (voir 11.2.2).
3. Débranchez le connecteur de bougie d'allumage (5) de la bougie d'allumage (5a).
Retirez la bougie d'allumage (5a) avec une clé à bougie d'allumage (21) (voir 11.2.4).
4. Versez env. 0,2 l d'huile dans le cylindre avec une burrette d'huile.
5. Tirez lentement sur le câble de démarrage (11) de manière à ce que l'huile protège l'intérieur du cylindre.
6. Revissez la bougie d'allumage (5a).
7. Nettoyez tout le produit pour protéger la peinture.
8. Conservez le produit dans un lieu bien ventilé.

13 Transport (fig. 1)

Préparation au transport

1. Videz le réservoir de carburant dans un récipient autorisé avec une pompe d'aspiration de carburant.
2. Tant que le moteur est opérationnel, laissez-le fonctionner jusqu'à épuisement du carburant résiduel.
3. Retirez le connecteur de bougie d'allumage de la bougie d'allumage.
4. Sécurisez l'appareil, par exemple au moyen de sangles de serrage, afin qu'il ne glisse pas.
5. Le produit peut être soulevé et déplacé par la poignée (1).

* = ne sont pas des composants obligatoires des fournitures !

14 Réparation et commande de pièces de rechange

Assurez-vous après toute réparation ou travail de maintenance que toutes les pièces relatives à la sécurité sont bien montées et en état irréprochable. Placez les pièces dangereuses hors de portée des autres personnes et des enfants.

ATTENTION

La loi allemande de responsabilité produit décharge le fabricant de toute responsabilité en cas de dommages dus à des réparations incorrectes ou à la non-utilisation de pièces de rechange d'origine.

Faites-les effectuer dans un atelier de service après-vente ou par un spécialiste dûment autorisé. Il en va de même pour les accessoires.

Les pièces de rechange et accessoires sont disponibles auprès de notre centre de service après-vente. Pour ce faire, scannez le QR Code figurant sur la page d'accueil.

REMARQUE

Remarque importante en cas de réparation

Lors du retour du produit en vue d'une réparation, celui-ci, pour des raisons de sécurité, doit être expédié à la station service sans huile ni carburant.

14.1 Commande de pièces de rechange

Les informations suivantes sont nécessaires pour commander des pièces de rechange :

- Désignation du modèle
- Référence
- Informations de la plaque signalétique

Pièces de rechange/accessoires

Réf. du lot de tuyaux 2" :	7914600701
Réf. du lot de tuyaux 3" :	7914600702
Réf. de la crépine d'aspiration :	5914602016
Réf. de la cartouche filtrante à air :	5914602029
Réf. du raccord de flexible :	5914602007
Réf. de l'écrou de raccordement :	5914602008
Réf. du collier de serrage :	79690002
Réf. de la bougie d'allumage :	3904601090

14.2 Informations de service

Notez que, pour ce produit, les composants suivants sont soumis à une usure naturelle ou due à l'utilisation et que les composants suivants sont nécessaires en tant que consommables.

Pièces d'usure* :

* = non fourni !

15 Élimination et recyclage

Consignes relatives à l'emballage



Les matériaux d'emballage sont recyclables. Merci d'éliminer les emballages de manière respectueuse de l'environnement.

Pour connaître les possibilités d'élimination de l'appareil usé, adressez-vous aux autorités communales ou municipales.

Carburants et huiles

- Vider le réservoir de carburant et le réservoir d'huile moteur avant d'éliminer le produit !
- Le carburant et l'huile moteur ne doivent pas être jetés avec les ordures ménagères ni dans les égouts, mais éliminés séparément !
- Les réservoirs de carburant et d'huile vides doivent être éliminés de manière respectueuse de l'environnement.

16 Plan de maintenance

Observez impérativement les intervalles de maintenance suivants pour garantir un fonctionnement impeccable.

Attention ! Lors de la mise en service initiale, faites l'appoint de carburant.

Composant		Avant chaque usage	Tous les 3 mois ou 20 h	Tous les 6 mois ou 50 h	Tous les 12 mois ou 100 h	Tous les 2 ans ou 300 h
Contrôle du filtre à air	Contrôler	X				
	Nettoyer		X			
Bougie d'allumage	Contrôler et régler		X	X	X	
	Remplacer					X
Connecteur de bougie d'allumage	Nettoyer				X	
Ailettes de refroidissement	Contrôle			X		
Éléments de raccordement de type vis et écrous	Contrôler (serrer si nécessaire)	X				
Joints des éléments de raccordement	Contrôler et remplacer au besoin				X	
Marche à vide	Contrôler et régler				X	
Chambre de combustion	Nettoyer				X	
Carburant	Contrôler	X				
Réservoir de carburant	Contrôler				X	
Conduite de carburant	Contrôler	Tous les ans (remplacer si nécessaire)				
	Attention : les points « X » doivent uniquement être effectués par une entreprise spécialisée agréée.					

17 Dépannage

Le tableau suivant indique les symptômes d'erreurs et décrit les solutions possibles si votre produit ne fonctionne pas correctement. Si vous n'arrivez pas à localiser et éliminer le problème de cette manière, adressez-vous à l'atelier de service après-vente.

Élimination des erreurs lors de la mise en service			
Défaut		Cause possible	Solution
Aucune étincelle d'allumage	Bougie d'allumage	Dépôt de charbon dans les interstices de la bougie d'allumage	Nettoyez la bougie d'allumage. Réglez l'écart de la bougie sur 0,6 à 0,7 mm. Remplacez la bougie d'allumage.
	Autre	Bobine d'allumage défectueuse aimant du volant d'énergie pas assez puissant	Sur ce point, contactez votre service client.
Étincelle d'allumage faible	Compression	Trop de carburant dans la chambre de combustion, mauvais carburant ou eau dans le réservoir	Démontez la bougie d'allumage et laissez-la sécher, remplacez le carburant.

Élimination des erreurs pendant l'utilisation		
Défaut	Cause possible	Solution
Le moteur n'atteint pas le régime	Le starter manuel (Choke) se trouve en position « ON ».	Mettre le starter manuel (Choke) sur « OFF ».
	Éléments mobiles usés	Remplacer
	Système d'échappement des gaz obstrué, pas d'arrivée d'air	Remplacer le système d'échappement des gaz, contrôler ou remplacer la bobine d'allumage, et nettoyer/remplacer le filtre à air.
	Étincelle d'allumage trop faible, tête de cylindre encrassée	Réglez l'écart de la bougie sur 0,6 à 0,7 mm.
Carburateur non étanche	Joint du carburateur usé	Sur ce point, contactez votre service client.

18 Déclaration de conformité UE

Traduction de la déclaration de conformité originale

Fabricant :

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Nous déclarons, sous notre propre responsabilité, que le produit décrit ici est conforme aux directives et normes en vigueur.

Marque : **SCHEPPACH**
Désignation : **Pompe à eau thermique
PWP32/PWP60**
Réf. **5914601903/5914602903**

Directives UE :

2006/42/UE, 2000/14/CE_2005/88/CE, 2011/65/EU*, 2014/30/UE,

* L'objet de la déclaration décrit ci-dessus répond aux prescriptions de la directive 2011/65/UE du Parlement européen et du Conseil du 8 juin 2011 relative à la limitation de l'utilisation de certaines substances dangereuses dans les équipements électriques et électroniques.

2016/1628/UE

Émission. N° :
e24*2016/1628*2017/656SRA1/P*0080*00

Normes appliquées :

EN 809:1998/A1:2009 ;
EN ISO 14982:2009

Responsable de la documentation :

David Rümpelein
Günzburger Str. 69
D-89335 Ichenhausen
Ichenhausen, 17.02.2025

Simon Schünk
Division Manager Product Center

Andreas Pecher
Head of Project Management

Indice

1	Introduzione	43
2	Descrizione del prodotto (Fig. 1-11).....	44
3	Contenuto della fornitura (Fig. 2)	44
4	Impiego conforme alla destinazione d'uso	44
5	Indicazioni di sicurezza	45
6	Dati tecnici.....	46
7	Disimballaggio.....	46
8	Montaggio	47
9	Prima della messa in funzione	47
10	Utilizzo.....	49
11	Pulizia e manutenzione	49
12	Stoccaggio	51
13	Trasporto (Fig. 1)	52
14	Riparazione e ordinazione dei ricambi.....	52
15	Smaltimento e riciclaggio	52
16	Programma di manutenzione	53
17	Risoluzione dei guasti	53
18	Dichiarazione di conformità UE.....	54
19	Disegno esploso.....	90

Spiegazione dei simboli sul prodotto

L'utilizzo di simboli in questo manuale serve ad attirare la vostra attenzione sui possibili rischi. I simboli di sicurezza e le spiegazioni che li accompagnano devono essere perfettamente compresi. Le avvertenze in quanto tali non eliminano i rischi e non possono sostituire le misure atte a prevenire gli infortuni.

	Prima della messa in funzione leggere attentamente e attenersi alle istruzioni per l'uso e alle indicazioni di sicurezza!
	Indossare una protezione per l'udito.
	È tassativamente vietato utilizzare fiamme libere o fumare nei pressi dell'apparecchio!
	Nessuna fiamma libera.
	Pericolo di intossicazione! Utilizzare il prodotto solo in ambienti esterni e mai in locali chiusi o scarsamente ventilati.
	Importante. Spegner il motore prima di eseguire il rifornimento di carburante. Non effettuare il rifornimento mentre l'apparecchio sta funzionando.
	Posizione starter Posizione rubinetto del carburante

	ATTENZIONE! Le materie di consumo sono potenzialmente infiammabili ed esplosive - Pericolo di ustione. Non fare rifornimento con motore caldo o in funzione.
	Capacità del serbatoio
	Controllare il livello dell'olio.
	Verso di rotazione della pompa
	Portata/ora
	Temperatura del liquido massima
	Pressione di erogazione massima
	Peso kg
INLET	Tubazione di aspirazione.
OUTLET	Tubazione di mandata.
	Il livello di potenza acustica del prodotto è garantito.
	Il livello di potenza acustica del prodotto è garantito.
	Il prodotto è conforme alle direttive europee in vigore.
	Il prodotto è conforme alle direttive serbe in vigore.

1 Introduzione

Produttore:

Schepach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen, Germania

Eggregio cliente,

Le auguriamo un lavoro piacevole e di successo con il suo nuovo prodotto.

Nota:

Sulla base della legge attualmente in vigore sulla responsabilità per prodotti difettosi, il fabbricante del presente prodotto non risponde dei danni al prodotto in questione o derivanti da esso in caso di:

- Trattamento improprio
- Mancato rispetto delle istruzioni per l'uso
- Riparazioni da parte di terzi, personale tecnico non autorizzato
- Montaggio e sostituzione di pezzi di ricambio non originali
- Utilizzo non conforme

Da osservare:

Le istruzioni per l'uso sono parte integrante del prodotto.

Esse contengono avvertenze importanti su come utilizzare il prodotto in modo sicuro, corretto ed economico, su come evitare i pericoli, risparmiare sui costi di riparazione, ridurre i tempi di inattività ed aumentare l'affidabilità e la durata di vita del prodotto. Oltre alle disposizioni di sicurezza contenute nelle qui presenti istruzioni per l'uso, è necessario altresì osservare le norme in vigore nel proprio Paese per il prodotto.

Cerchi di prendere dimestichezza, prima dell'utilizzo, con tutte le avvertenze di sicurezza e di comando. Utilizzare il prodotto solo come descritto e per i campi di applicazione specificati. Conservare le istruzioni per l'uso in un luogo sicuro e consegnare personalmente tutta la documentazione all'atto del passaggio del prodotto a terzi.

2 Descrizione del prodotto (Fig. 1-11)

1. Impugnatura (telaio)
- 1a. Viti
- 1b. Piede in gomma
2. Serbatoio del carburante
- 2a. Cartuccia del filtro del carburante
3. Tappo del serbatoio
4. Coperchio del filtro dell'aria
- 4a. Dado ad alette
- 4b. Filtro dell'aria
5. Pipetta della candela
- 5a. Candela di accensione
6. Scarico
7. Carburatore
- 7a. Vite del carburatore
8. Bocchettone di riempimento dell'acqua
- 8a. Coperchio
9. Interruttore ON/OFF
10. Astina dell'olio
- 10a. Tappo di scarico dell'olio
11. Sistema di avviamento a strappo
12. Rubinetto del carburante
13. Starter
14. Leva dell'acceleratore
15. Vite di scarico dell'acqua
16. Raccordo di aspirazione
17. Attacco di mandata
18. Adattatore per tubo flessibile
- 18a. Dado a risvolto
- 18b. Guarnizione
19. Fascetta stringitubo
20. Prefiltro
21. Chiave per candele

22. Cacciavite

3 Contenuto della fornitura (Fig. 2)

Pos.	Quantità	Denominazione
1a.	4 x	Viti
1b.	4 x	Piede in gomma
18.	2 x	Adattatore per tubo flessibile
18a.	2 x	Dado a risvolto
18b.	2 x	Guarnizione
19.	3 x	Fascetta stringitubo
20.	1 x	Prefiltro
21.	1 x	Chiave per candele
22.	1 x	Cacciavite
	1 x	Pompa dell'acqua a benzina
	1 x	Istruzioni per l'uso

4 Impiego conforme alla destinazione d'uso

Il prodotto è adatto per l'irrigazione e l'innaffiatura di aree verdi, aiuole di ortaggi e giardini, come anche per l'azionamento di irrigatori da giardino. Come liquido pompato sono adatti l'acqua pura (acqua dolce), l'acqua piovana e composti alcalini leggeri. Con il prefiltro il prelievo dell'acqua può avvenire da laghetti, ruscelli, botti d'acqua, cisterne di acqua piovana e fontane.

La temperatura massima del liquido in funzionamento continuo non deve superare i +35°C.

È consentito impiegare il prodotto solo conformemente alla sua destinazione d'uso. Qualsiasi ulteriore impiego che esuli dalla suddetta finalità non è conforme alla destinazione d'uso. Eventuali danni o lesioni di qualsiasi tipo derivanti da quanto sopra sono di responsabilità dell'utente e non del produttore.

L'osservanza delle indicazioni di sicurezza, nonché il rispetto delle istruzioni di montaggio e delle indicazioni operative contenute nelle istruzioni per l'uso sono fondamentali al fine di un utilizzo del dispositivo conforme alla destinazione d'uso.

Il personale addetto all'uso e alla manutenzione del prodotto deve possedere una certa dimestichezza con lo stesso ed essere al corrente dei possibili pericoli.

Modifiche al prodotto escludono completamente la responsabilità del produttore per i danni che ne derivano.

Il prodotto può essere utilizzato soltanto con componenti e accessori originali del produttore.

Le disposizioni relative alla sicurezza, al lavoro e alla manutenzione del produttore e le misure indicate nei Dati tecnici devono essere rispettate.

Si prega di osservare che i nostri prodotti non sono destinati a un uso commerciale, artigianale o industriale. Si declina ogni responsabilità qualora il prodotto venga impiegato nel quadro di un'attività commerciale, artigianale, industriale o simili.

AVVISO

Si prega, per la propria sicurezza personale, di leggere il presente manuale prima della messa in funzione del prodotto e di prendere visione delle indicazioni di sicurezza generali. Qualora il prodotto sia affidato a terzi, allegare sempre questo manuale d'uso.

4.1 Impiego non conforme alla destinazione d'uso

L'utilizzo della pompa è rigorosamente vietato con le seguenti sostanze:

- Coloranti e vernici di qualunque genere
- Qualunque tipo di solvente e diluente
- Qualunque genere di combustibile o lubrificante
- Propano o altri tipi di gas liquidi
- Liquidi infiammabili di qualunque genere
- Generi alimentari per persone e animali
- Granulati o sostanze con particelle solide
- Prodotti chimici
- Liquidi con temperature superiori a 40°C
- Qualunque liquido non indicato esplicitamente nel presente manuale
- Liquidi con antiparassitari, erbicidi e pesticidi.

Rispettare le indicazioni di sicurezza

ATTENZIONE

La pompa non deve essere utilizzata per riempire recipienti che possono esplodere se soggetti a pressione eccessiva.

- La pompa non è adatta come dispositivo di sicurezza per gli impianti antincendio.
- La pompa non è adatta al funzionamento continuo (ad es. impiego industriale, funzionamento a ricircolo continuo).
- La pompa è ammessa esclusivamente per l'uso nel convogliamento di acqua e fluidi neutri a temperatura ambiente.

Spiegazione delle parole di segnalazione nelle istruzioni per l'uso

PERICOLO

Dicitura di segnalazione indicante la presenza di una situazione imminente di pericolo che, se non viene evitata, porta alla morte o a gravi lesioni.

AVVISO

Dicitura di segnalazione indicante una possibile situazione di pericolo che, se non viene evitata, può portare alla morte o a gravi lesioni.

CAUTELA

Dicitura di segnalazione indicante una possibile situazione di pericolo che, se non viene evitata, può comportare lesioni di lieve o media entità.

ATTENZIONE

Dicitura di segnalazione indicante una possibile situazione di pericolo che, se non viene evitata, potrebbe comportare danni materiali al prodotto o proprietà.

5 Indicazioni di sicurezza

ATTENZIONE

Attenzione!

Quando si utilizzano i prodotti, occorre attenersi ad alcune misure di sicurezza per evitare lesioni e danni. Leggere dunque attentamente e in modo completo le presenti istruzioni per l'uso/indicazioni di sicurezza. Qualora il prodotto venga ceduto ad un'altra persona, consegnarle anche queste istruzioni per l'uso/indicazioni di sicurezza. Si declina ogni responsabilità in caso di incidenti o danni dovuti al mancato rispetto delle presenti istruzioni per l'uso e delle indicazioni di sicurezza.

Rispettare le indicazioni di sicurezza

Conservare tutte le indicazioni di sicurezza e le istruzioni per ulteriori consultazioni!

5.1 Indicazioni di sicurezza specifiche del prodotto

- Posizionare il prodotto su un fondo piano e stabile (sistema di sicurezza antiribaltamento).
- Controllare la presenza di componenti staccati sull'intero prodotto (dadi, bulloni, viti, etc.). Sottoporre a manutenzione tali componenti, se necessario, prima di utilizzare il prodotto.

ATTENZIONE

Per la propria sicurezza personale, utilizzare solo gli accessori e i dispositivi supplementari riportati nelle istruzioni per l'uso o consigliati / indicati dal produttore. L'utilizzo di elettroattrezzi e accessori diversi da quelli consigliati nelle istruzioni per l'uso o nel catalogo può implicare un pericolo di lesioni personali.

- Le persone dovrebbero rispettare una distanza di sicurezza di almeno 15 metri dall'area di lavoro.
- Non utilizzare il prodotto qualora presenti dei danni. Non rimuovere mai i dispositivi di protezione del prodotto. Questo può causare gravi lesioni.
- I bambini non devono utilizzare il prodotto. Occorre supervisionare i bambini per assicurarsi che non giochino con il prodotto.
- Non lasciare il prodotto incustodito.
- Persone sotto l'influenza di alcool, droghe o farmaci, affaticate o malate.

5.2 Manipolazione del carburante

PERICOLO

Pericolo di incendio ed esplosione!

Il carburante può incendiarsi durante il riempimento ed eventualmente esplodere. Questo comporta gravi ustioni o la morte.

- Conservare il carburante solo in contenitori (taniche) progettati per questo scopo.
- I tappi dei serbatoi devono sempre essere avvitati e serrati correttamente.
- Occorre rabboccare con carburante prima di avviare il motore. Con il motore in funzione o subito dopo aver spento il prodotto, non si deve aprire il tappo del serbatoio né fornire di carburante.
- Prima di fare rifornimento, spegnere il motore a combustione e lasciarlo raffreddare.
- Fare rifornimento solo all'aperto e non fumare durante il rifornimento.
- Non conservare mai il prodotto con il carburante nel serbatoio all'interno di un edificio. I vapori di carburante prodotti possono entrare in contatto con fiamme libere o scintille ed incendiarsi.
- Non depositare contenitori di prodotto o carburante nelle vicinanze di riscaldatori, radiatori a infrarossi, saldatori o altre fonti di calore.
- In caso di traboccamento del carburante, non avviare il motore a combustione finché l'area contaminata dal carburante non è stata pulita. Evitare ogni tentativo di accensione fino a quando i vapori di carburante non siano evaporati (asciugare strofinando).
- Per motivi di sicurezza, controllare regolarmente il condotto del carburante, il serbatoio del carburante, il tappo del serbatoio e i raccordi per verificare che non siano danneggiati, invecchiati (fragilità), siano stati stretti correttamente e non presentino perdite e, se necessario, sostituirli.

5.3 Rischi residui

Il prodotto è stato costruito secondo lo stato dell'arte e le regole tecniche di sicurezza riconosciute. Tuttavia, durante il suo impiego, si possono presentare rischi residui.

- I rischi residui possono essere ridotti al minimo se si osservano le "Istruzioni di sicurezza" e "Uso previsto", nonché le istruzioni per l'uso nel loro complesso.
- Utilizzare il prodotto come raccomandato nelle presenti istruzioni per l'uso. In questo modo è possibile garantire che il prodotto funzioni con prestazioni ottimali.
- Evitare una messa in funzione accidentale del prodotto.
- Tenere lontane le mani dalla zona di lavoro quando il prodotto è in funzione.
- Rispettare le indicazioni di manutenzione e sicurezza definite all'interno delle istruzioni per l'uso.
- Inoltre, nonostante tutte le misure precauzionali adottate, possono comunque venirsi a creare dei rischi residui non evidenti.

6 Dati tecnici

	PWP32	PWP60
Motore	Motore a 4 tempi/ raffreddato ad aria	Motore a 4 tempi/ raffreddato ad aria
Cilindrata	212 cm ³	212 cm ³

Potenza in uscita massima (kW)	3,9 kW/5,3 PS	3,9 kW/5,3 PS
Numero di giri massimo del motore	3800±50 min ⁻¹	3800±50 min ⁻¹
Numero massimo di giri a vuoto	1600±150 min ⁻¹	1600±150 min ⁻¹
Portata massima in l	32000 l/h	60000 l/h
Raccordo di aspirazione	2"	3"
Attacco di mandata	2"	3"
Altezza di trasporto massima	30 m	28 m
Altezza di aspirazione massima	7 m	7 m
Pressione massima	3 bar	2,8 bar
Carburante	Benzina	Benzina
Capacità del serbatoio	3,2 l	3,2 l
Candela di accensione	F7RTC	F7RTC
Emissioni CO ²	767 g/kWh	767 g/kWh
Peso	20 kg	21 kg

Con riserva di modifiche tecniche!

Rumori e vibrazioni

AVVISO

Il rumore può avere un grave impatto sulla salute. Se il rumore del prodotto è superiore a 85 dB, occorre che voi e le persone nelle vicinanze indossiate degli ottoprotettori adeguati.

I valori delle emissioni sonore sono stati determinati secondo EN ISO 3744:1995.

Valori caratteristici delle emissioni sonore

	PWP32	PWP60
Livello di pressione acustica L _{pA}	91,2 dB	95,5 dB
Livello di potenza acustica L _{WA}	103,9 dB	108,2 dB
Livello di potenza acustica garantito L _{WA}	106 dB	110 dB
Incertezza di misura K	2,19 dB	2,19 dB

Se necessario, rispettare le fasce orarie di riposo e limitare la durata del lavoro al minimo indispensabile.

7 Disimballaggio

AVVISO

Il prodotto e i materiali d'imballaggio non sono giocattoli per bambini!

I bambini non devono giocare con i sacchetti di plastica, pellicole e piccole parti! Sussiste il pericolo di ingerimento e soffocamento!

- Aprite l'imballaggio ed estraete con cautela il prodotto.
- Rimuovete il materiale di imballaggio nonché le staffe di sicurezza per il trasporto e l'imballaggio (se presenti).
- Controllate se il contenuto della fornitura è completo.

- Controllate il prodotto e gli accessori per rilevare l'eventuale presenza di danni dovuti al trasporto. Segnalare immediatamente eventuali danni al corriere che ha consegnato il prodotto. Non si accettano reclami successivi.
- Ove possibile, conservare l'imballaggio fino alla scadenza della garanzia.
- Prima dell'impiego familiarizzare con il prodotto con l'ausilio delle istruzioni per l'uso.
- Utilizzare solo pezzi originali per quanto riguarda accessori e pezzi di ricambio o soggetti ad usura. È possibile acquistare i pezzi di ricambio presso il proprio rivenditore specializzato.
- In caso di ordinazioni, indicare i nostri codici di articoli, il tipo e l'anno di costruzione del prodotto.

8 Montaggio

Attrezzo necessario:

- Chiave fissa/chiave a bussola apertura 13 mm*

* non necessariamente compreso nel contenuto della fornitura!

8.1 Montaggio dei piedini in gomma (1b) (Fig. 3)

1. Per evitare danni al prodotto, durante il montaggio posizionare un supporto sul fondo.
2. Fare passare le quattro viti M6 (1a) attraverso i fori corrispondenti sul telaio (1) e fissare ciascuna con un piedino in gomma (1b).

9 Prima della messa in funzione

AVVISO

Pericolo per la salute!

Inalare vapori di carburante o di olio lubrificante e gas di scarico può comportare gravi danni per la salute, perdita di coscienza e, in casi estremi, la morte.

- Non inalare vapori di carburante/olio lubrificante e gas di scarico.
- Azionare il prodotto solo all'aperto.

* non necessariamente compreso nel contenuto della fornitura!

Nota:

Il prodotto dispone di una frizione centrifuga. Questa, in caso di aumento del numero di giri, crea un accoppiamento di forza, premendo le guarnizioni della frizione, mediante forza centrifuga, sulla parete interna dell'alloggiamento della frizione.

Controllo prima dell'uso

- Controllare su tutti i lati del motore che non vi siano perdite di olio o carburante.
- Controllare il livello del carburante – il serbatoio del carburante dovrebbe essere almeno mezzo pieno.
- Controllare lo stato del filtro dell'aria.
- Controllare lo stato delle linee del carburante.
- Prestare attenzione ai segni di danneggiamento.

- Controllare che tutte le coperture di protezione siano in posizione e che tutte le viti, i dadi e i perni siano serrati.
- Assicurare un'adeguata ventilazione del prodotto.
- Accertarsi che la pipetta della candela sia fissata alla candela di accensione stessa.
- Posizionare la tubazione di aspirazione e quella di mandata in modo da evitare una pressione meccanica sulla pompa.

Attrezzo necessario:

- Cacciavite (22)
- imbuto*
- Straccio/panno*

* non necessariamente compreso nel contenuto della fornitura!

9.1 Rabbocco dell'olio motore (Fig. 3)

ATTENZIONE

Il prodotto viene consegnato senza olio motore. Prima della messa in funzione, rabboccare dunque con olio. Utilizzare quindi olio multigrado (SAE 10W-30 o SAE 10W-40).

Verificare regolarmente il livello dell'olio prima di ogni messa in funzione. Un livello dell'olio troppo basso può danneggiare il motore.

1. Svitare l'astina dell'olio (10).
2. Riempire il serbatoio con olio motore usando l'imbuto. Osservare la quantità di riempimento max (vedere dati tecnici).
Riempire attentamente di olio fino al bordo inferiore del bocchettone di riempimento.
3. Pulire l'astina dell'olio (10) con uno straccio pulito e privo di lanugine.
4. Inserire di nuovo l'astina dell'olio (10), senza avvitare nuovamente l'astina dell'olio (10).
5. Estrarre l'astina dell'olio (10) e leggere il livello dell'olio in posizione orizzontale. Il livello dell'olio deve trovarsi tra le indicazioni L (low) e H (high) dell'astina dell'olio (10).
6. Se il livello di riempimento dell'olio è troppo basso, aggiungere la quantità di olio raccomandata (vedere dati tecnici).
7. Poi riavvitare l'astina dell'olio (10).

9.2 Rabbocco con carburante (Fig. 4)

PERICOLO

Pericolo di incendio ed esplosione!

Rabboccare con carburante solo a motore spento e freddo. Non fumare durante il rifornimento del prodotto.

PERICOLO

Pericolo di incendio ed esplosione!

Il carburante può incendiarsi durante il riempimento ed eventualmente esplodere. Questo comporta gravi ustioni o la morte.

- Spegner il motore e lasciarlo raffreddare.

- Tenere lontano da calore, fiamme e scintille.
 - Rifornire con carburante solo all'aperto.
 - Indossare dei guanti protettivi.
 - Evitare il contatto con la pelle e gli occhi.
 - Avviare l'apparecchio a una distanza di almeno 3 m dal punto di rifornimento del carburante.
 - Prestare attenzione ai difetti di tenuta. Se fuoriesce del carburante, non avviare il motore.
 - Usare sempre una cartuccia del filtro del carburante.
 - Per il rifornimento utilizzare un imbuto o un tubo di rifornimento idoneo, in modo da evitare che il carburante si riversi sul motore a combustione, sull'alloggiamento.
- Non riempire eccessivamente il serbatoio del carburante!**

ATTENZIONE

Il prodotto viene consegnato senza carburante. Prima della messa in funzione, è necessario dunque rabboccare con carburante. A tal fine, utilizzare benzina Super E5.

1. Pulire la zona circostante l'area di riempimento. Impurità nel serbatoio di carburante causano anomalie di funzionamento (2).
2. Aprire con cautela il coperchio del serbatoio (3), per scaricare un'eventuale sovrappressione presente.
3. Riempire il serbatoio del carburante (2) con carburante usando un imbuto. Osservare la quantità di riempimento max (vedere dati tecnici).
Riempire attentamente di carburante fino al bordo inferiore del bocchettone di riempimento.
4. Richiudere il coperchio del serbatoio (3). Accertarsi che il tappo del serbatoio (3) sia chiuso a tenuta.
5. Pulire il coperchio del serbatoio (3) e l'area circostante.

9.3 Installazione di una tubazione di aspirazione* (Fig. 5)

Indicazioni:

La pompa dispone di una valvola di non ritorno, che impedisce il reflusso dell'acqua nella tubazione di aspirazione.

- La tubazione di aspirazione* deve essere rinforzata con una parete rigida o una rete metallica.
 - Non utilizzare flessibili* di dimensioni inferiori alla tubazione di aspirazione* della pompa.
 - La tubazione di aspirazione* dovrebbe essere lunga solo quanto necessario.
 - La potenza della pompa è ottimale quando la pompa si trova il più possibile vicino al livello dell'acqua e i flessibili* sono corti.
 - Una tubazione di aspirazione* non a tenuta impedisce l'aspirazione dell'acqua risucchiando aria.
1. Inserire l'adattatore per tubo flessibili (18) nel dado a risvolto (18a).
 2. Posizionare la guarnizione (18b) nel dado a risvolto (18a).

3. Avvitare un dado a risvolto (18a) sull'attacco d'aspirazione (16) e stringerlo bene (8-10 Nm). Assicurarsi che la guarnizione (18b) del dado a risvolto (18a) appoggi sull'attacco d'aspirazione (16).
4. Fissare la tubazione di aspirazione* con una fascetta stringitubo (19) all'adattatore per tubo flessibile (18) della tubazione di aspirazione*, per evitare perdite d'aria e riduzione della potenza aspirante.
Utilizzare il cacciavite (22).
5. Installare il prefiltro (20) sull'altra estremità della tubazione di aspirazione* e fissarlo con una fascetta stringitubo (19).
Utilizzare un cacciavite (22).
Evitare di aspirare corpi estranei (sabbia, etc.).
Se necessario occorre applicare un prefiltro (20).
6. Lo smontaggio avviene in ordine inverso.

9.4 Installazione di una tubazione di mandata* (Fig. 6)

1. Inserire l'adattatore per tubo flessibili (18) nel dado a risvolto (18a).
2. Posizionare la guarnizione (18b) nel dado a risvolto (18a).
3. Avvitare sull'attacco di mandata (17) un dado a risvolto (18a) e stringerlo bene (8-10 Nm). Assicurarsi che la guarnizione (18b) del dado a risvolto (18a) appoggi sull'attacco di mandata (17).
4. Per migliorare la potenza della pompa e ridurre l'attrito del fluido, utilizzare una tubazione di mandata* corta con diametro grande. Un flessibile* lungo o sottile aumenta l'attrito del fluido e riduce la potenza della pompa.
5. Fissare la tubazione di mandata* con una fascetta stringitubo (19) sull'adattatore per tubo flessibile (18) della tubazione di mandata*.
Utilizzare un cacciavite (22).
6. Lo smontaggio avviene in ordine inverso.

9.5 Pre-pompaggio del prodotto (Fig. 7)

Indicazioni:

Un funzionamento a secco della pompa provoca danni alle guarnizioni della pompa. Quando la pompa funziona a secco, spegnere immediatamente il motore e lasciare raffreddare la pompa prima del pre-pompaggio.

Se si rimuove di nuovo la pompa dopo l'utilizzo, occorre riempire nuovamente con acqua all'atto del ricollegamento e della messa in funzione.

Un riempimento della tubazione di aspirazione con acqua non è necessario!

1. Prima dell'avvio del motore, rimuovere il coperchio (8a) del bocchettone di riempimento dell'acqua (8) dalla camera della pompa e riempire di acqua la camera della pompa.
2. Riavvitare il coperchio (8a) del bocchettone di riempimento dell'acqua (8) e stringerlo bene di nuovo.

10 Utilizzo

10.1 Avvio del motore (Fig. 8)

PERICOLO

Pericolo di intossicazione!

Utilizzare il prodotto solo in ambienti esterni e mai in locali chiusi o scarsamente ventilati.

ATTENZIONE

- Non lasciare che il sistema di avviamento a strappo scatti all'indietro. Questo può provocare dei danni.
- In caso di clima freddo, può essere necessario ripetere il processo di messa in moto più volte.

INDICAZIONE

Utilizzare la pompa del carburante "Primer" solo con motore freddo!

INDICAZIONE

Se il motore non si accende la prima volta, occorre eseguire più tentativi di avviamento, fino a quando il carburante non è affluito dal serbatoio al motore.

10.1.1 In stato "freddo"

- Ruotare l'interruttore ON/OFF (9) in posizione "ON".
- Posizionare il rubinetto del carburante (12) su "ON".
- Posizionare lo "STARTER" (13) in posizione "ON".
- Tirare a quel punto rapidamente e in un sol colpo l'avviamento a fune (11) fino all'avvio del motore.
Se il motore non si avvia, ripetere il processo.
- Dopo l'avviamento del motore (dopo ca. 15-30 secondi), portare lo "STARTER" (13) dalla posizione "ON" alla posizione "OFF".
- Impostare la velocità desiderata per mezzo della leva dell'acceleratore (14).
In questo modo si aumenta o si riduce la portata.
LOW = Motore in funzionamento a vuoto
FAST = Portata massima
- Se il motore non si avvia nemmeno dopo molteplici tentativi, leggere il capitolo "Risoluzione dei guasti".

Nota:

Lasciare funzionare a caldo il motore per circa 10 minuti.

10.1.2 In stato "caldo"

- Posizionare il rubinetto del carburante (12) su "ON".
- Tirare ora rapidamente l'avviamento a fune (11). Il prodotto dovrebbe avviarsi dopo massimo 2 colpi. Nel caso in cui il prodotto continui a non partire, ripetere l'operazione descritta alla voce 10.1.1.
- Impostare la velocità desiderata per mezzo della leva dell'acceleratore (14).
In questo modo si aumenta o si riduce la portata.
LOW = Motore in funzionamento a vuoto
FAST = Portata massima

Nota:

Lasciare funzionare a caldo il motore per circa 10 minuti.

10.2 Spegnimento del motore (Fig. 8, 10)

Nota:

Lasciare funzionare brevemente il prodotto (circa 30 secondi) prima di arrestarlo, in modo che il motore possa raffreddarsi gradualmente.

- Per spegnere il motore, ruotare l'interruttore ON/OFF (10) in posizione "OFF".
- Portare il rubinetto del carburante (12) su "OFF".
- Estrarre la pipetta della candela (5) dalla candela di accensione (5a), per evitare un avvio involontario del motore.

10.3 Al termine del lavoro (Fig. 1)

- Rimuovere la tubazione di mandata*.
- Rimuovere la tubazione di aspirazione*.
- Svitare la vite di scarico dell'acqua (15) e lasciare scorrere l'acqua fuori dalla camera della pompa.
- Rimontare la vite di scarico dell'acqua (15).

* non necessariamente compreso nel contenuto della fornitura!

11 Pulizia e manutenzione

AVVISO

Lasciare che sia un'officina specializzata ad eseguire operazioni di riparazione e manutenzione non riportati nelle presenti istruzioni di servizio. Utilizzare solo pezzi di ricambio originali.

AVVISO

Lavori di manutenzione e pulizia non professionali possono causare lesioni!

AVVISO

All'atto di operazioni di pulizia, riparazione e manutenzione il prodotto può avviarsi in modo inaspettato e dunque portare a lesioni e ustioni.

- Spegnere il prodotto.
- Rimuovere la pipetta della candela dalla candela di accensione.
- Lasciare raffreddare il prodotto.

11.1 Pulizia

- Eseguire le operazioni di pulizia e manutenzione solo come indicato nelle presenti istruzioni per l'uso. Le operazioni supplementari devono essere svolte da personale specializzato.
- Mantenere i dispositivi di protezione, le feritoie di ventilazione e l'alloggiamento del motore il più possibile privi di polvere e di sporcizia. Pulire il prodotto strofinando con un panno* pulito o soffiando con aria compressa* a bassa pressione. Si raccomanda di pulire il prodotto subito dopo ogni utilizzo.

- Pulire regolarmente il prodotto con un panno* umido e un po' di sapone lubrificante. Non impiegare detergenti o solventi; questi potrebbero corrodere i componenti in plastica del prodotto. Assicurarsi che non possa penetrare acqua all'interno del prodotto.

* non necessariamente compreso nel contenuto della fornitura!

11.1.1 Pulizia della cartuccia del filtro del carburante (2a) (Fig. 4)

Nota:

Con cartuccia del filtro del carburante si intende una tazza del filtro che si trova direttamente sotto il coperchio del serbatoio e che filtra tutto il carburante immesso.

1. Avvitare il coperchio del serbatoio (3).
2. Rimuovere la cartuccia del filtro del carburante (2a). Pulire con un solvente non infiammabile o un solvente che abbia un alto punto di infiammabilità.
3. Reinserire la cartuccia del filtro del carburante (2a).
4. Riavvitare saldamente il tappo del serbatoio (3).

11.2 Manutenzione (Fig. 1, 2)

Attrezzo necessario:

- Chiave per candele (21)
- Cacciavite (22)
- Pompa dell'olio*
- Contenitore di raccolta*
- pompa di aspirazione del carburante*
- Chiave fissa da 10 mm*
- Spazzola metallica*
- Spessimetro*

* non necessariamente compreso nel contenuto della fornitura!

11.2.1 Controllo del livello dell'olio (Fig. 3)

AVVISO

Pericolo per la salute!

Inalare vapori di carburante o di olio lubrificante e gas di scarico può comportare gravi danni per la salute, perdita di coscienza e, in casi estremi, la morte.

- Non inalare vapori di carburante/olio lubrificante e gas di scarico.
- Azionare il prodotto solo all'aperto.

ATTENZIONE

Danni al prodotto!

Qualora il prodotto venga messo in funzione senza o con troppo poco olio motore e olio per ingranaggi, può portare a danni al motore.

- Prima della messa in funzione, rabboccare il carburante e l'olio. Il prodotto viene consegnato senza olio motore e olio per ingranaggi.
- Utilizzare solo olio motore SAE 10W-30 o SAE 10W-40.

ATTENZIONE

Danni ambientali!

Eventuali fuoriuscite di olio possono inquinare l'ambiente. Il liquido è estremamente velenoso e può comportare un rapido inquinamento dell'acqua.

- Rabboccare/svuotare l'olio solo su superfici piane e stabili.
- Utilizzare un bocchettone o un imbuto.
- Raccogliere l'olio di scarico in un recipiente adatto.
- Raccogliere immediatamente e con cautela l'olio versato e smaltire gli stracci come da disposizioni locali.
- Smaltire l'olio come da disposizioni locali.

1. Svitare l'astina dell'olio (10) girandola verso sinistra e strofinarla con uno straccio pulito e privo di lanugine.
2. Inserire di nuovo l'astina dell'olio (10), senza avvitare nuovamente l'astina dell'olio (10).
3. Estrarre l'astina dell'olio (10) e leggere il livello dell'olio in posizione orizzontale. Il livello dell'olio deve trovarsi tra le indicazioni L (low) e H (high) dell'astina dell'olio (10).
4. Poi riavvitare l'astina dell'olio (10).

11.2.2 Cambio dell'olio (Fig. 3)

Il cambio dell'olio motore dovrebbe essere eseguito una volta all'anno prima di ogni inizio di stagione con il motore spento che si trova a temperatura d'esercizio.

Utilizzare solo olio motore (SAE 10W-30 / SAE 10W-40).

1. Svitare ed estrarre l'astina dell'olio (8) ruotandola in senso antiorario.
2. Aspirare l'olio motore con una pompa dell'olio (con flessibile) attraverso il bocchettone di riempimento.
3. Riempire con olio motore fresco e controllare il livello dell'olio (vedere 9.1).

11.2.3 Manutenzione del filtro dell'aria (4b) (Fig. 9)

PERICOLO

Pericolo di incendio ed esplosione!

Se si effettua una pulizia scorretta, il carburante potrebbe infiammarsi e in alcuni casi esplodere. Questo comporta gravi ustioni o la morte.

- Pulire il filtro dell'aria semplicemente sbattendolo.
- Non pulire mai il filtro dell'aria con benzina o solventi infiammabili.

ATTENZIONE

Pericolo di danni!

Il funzionamento del motore senza o con un elemento filtrante danneggiato può provocare gravi danni al motore stesso.

- Non fare mai girare il motore senza un elemento filtrante o con un elemento filtrante danneggiato. Se la sporcizia penetra nel motore possono prodursi gravi danni al motore.

Filtri dell'aria sporchi (4b) riducono la potenza del motore a causa di un afflusso di aria troppo ridotto al carburatore. È dunque essenziale un controllo regolare.

Il filtro dell'aria (4b) dovrebbe essere controllato ogni 25 ore di servizio e pulito all'occorrenza. In caso di aria con grande tenore di polvere, controllare più spesso il filtro dell'aria (4b).

1. Rimuovere il coperchio del filtro dell'aria (4) smontando la vite ad alette (4a).
2. Rimuovere il coperchio del filtro dell'aria (4) e rimuovere il filtro dell'aria (4b).
3. Pulire il filtro dell'aria (4b) semplicemente sbattendolo.
4. Sostituire il filtro dell'aria difettoso (4b) con uno nuovo.
5. Reinserire il filtro dell'aria (4b).
6. Montare la copertura del filtro dell'aria (4) con la vite ad alette (4a).

11.2.4 Pulire la candela di accensione (5a) (Fig. 10)

ATTENZIONE

Sostituire la candela di accensione solo a motore freddo!

Controllare la presenza di sporco sulla candela di accensione una prima volta dopo 20 ore di servizio e pulirla poi all'occorrenza con una spazzola metallica in rame. Sottoporre poi a manutenzione la candela di accensione ogni 50 ore di servizio.

1. Rimuovere con cautela la pipetta della candela di accensione (5). Non tirare dal cavo, ma direttamente dalla spina.
2. Rimuovere la candela di accensione (5a). Utilizzare una chiave per catene (21).
3. Rimuovere qualsiasi traccia di sporco dalla base della candela (5a).
4. Controllare a vista la candela di accensione (5a). Rimuovere se necessario eventuali depositi presenti con una spazzola metallica.
5. Controllare la fessura della candela. Impostare la distanza degli elettrodi con uno spessimetro su una misura da 0,6 a 0,7 mm.
6. Il montaggio avviene seguendo la procedura inversa.

INDICAZIONE

Una candela di accensione lenta può surriscaldarsi e danneggiare il motore. Inoltre, stringendo troppo forte la candela, si può danneggiare la filettatura nella testa del cilindro.

12 Stoccaggio

Conservare il prodotto e i suoi accessori in un luogo buio, asciutto e al riparo dal gelo, inaccessibile ai bambini. La temperatura di stoccaggio ottimale è compresa tra 5 e 30 °C.

Conservare il prodotto nella sua confezione originale. Coprire il prodotto per proteggerlo da polvere o umidità. Conservare le istruzioni per l'uso nei pressi del prodotto.

⚠ PERICOLO

Pericolo di incendio ed esplosione!

Conservare il prodotto nelle vicinanze di possibili fonti infiammabili può provocare un incendio o un'esplosione. Questo comporta gravi ustioni o la morte.

- Rimuovere possibili fonti infiammabili, come ad es. forni, boiler dell'acqua calda a gas, asciugatrici a gas, ecc.

ATTENZIONE

Pericolo di danni!

Se il prodotto può non viene conservato in maniera appropriata, ne potrebbero conseguire dei danni al motore.

- Stoccare il prodotto al riparo da sporco, polvere e umidità.

Attrezzo necessario:

- pompa di aspirazione del carburante*
- Bottiglia di riempimento dell'olio*
- Straccio/panno*

* non necessariamente compreso nel contenuto della fornitura!

12.1 Scaricare il carburante con una pompa di aspirazione del carburante (Fig. 4, 11)

1. Tenere un contenitore di raccolta sotto il tubo della pompa di aspirazione del carburante.
2. Svitare il tappo del serbatoio (3) e rimuoverlo.
3. Rimuovere la cartuccia del filtro del carburante (2a).
4. Spingere il tubo flessibile della pompa di aspirazione del carburante nel serbatoio del carburante (2) e fare defluire completamente il carburante aiutandosi con la pompa di aspirazione del carburante.
5. Reinserire la cartuccia del filtro del carburante (2a).
6. Riavvitare saldamente il tappo del serbatoio (3).
7. Per accertarsi che non rimanga carburante nel carburatore, è necessario scaricare il carburante restante dallo stesso.
A tal fine, posizionare un contenitore di raccolta sotto il carburatore (7) e aprire la vite del carburatore (7a) con l'aiuto di una chiave a forchetta da 10.

12.2 Preparazione per la messa a magazzino (Fig. 1, 10)

⚠ AVVISO

Non rimuovere il carburante in ambienti chiusi, vicino a fiamme libere o fumando. I vapori di gas possono provocare esplosioni o fiamme.

1. Scaricare il serbatoio del carburante (2) (vedere 12.1).
2. Eseguire un cambio dell'olio (vedere 11.2.2).
3. Rimuovere la pipetta della candela (5) dalla candela di accensione (5a).
Rimuovere la candela di accensione (5a) con una chiave per candele (21) (vedere 11.2.4).

4. Versare con un bidone di olio circa 0,2 l di olio nel cilindro.
5. Tirare lentamente sul sistema di avviamento a strappo (11), in modo tale che, così facendo, l'olio protegga l'interno del cilindro.
6. Riavvitare la candela di accensione (5a).
7. Pulire l'intero prodotto per proteggere il colore della vernice.
8. Conservare il prodotto in una postazione o in un luogo ben ventilati.

13 Trasporto (Fig. 1)

Preparazione al trasporto

1. Svuotare il serbatoio del carburante con una pompa di aspirazione del carburante in un recipiente omologato.
2. Finché operativo, mantenere in funzione il motore fino a quando il resto del carburante è esaurito.
3. Rimuovere la pipetta della candela dalla candela di accensione.
4. Assicurare il prodotto contro lo slittamento, per esempio con cinghie di tensionamento.
5. Il prodotto può essere sollevato e spostato mediante la relativa impugnatura (1).

* non necessariamente compreso nel contenuto della fornitura!

14 Riparazione e ordinazione dei ricambi

Dopo la riparazione o la manutenzione, accertarsi che tutti i componenti tecnici di sicurezza siano applicati e si trovino in stato impeccabile. Conservare in un posto inaccessibile i componenti potenzialmente pericolosi per altre persone e bambini.

ATTENZIONE

Come da legge di responsabilità sui prodotti, non si è responsabili di danni dovuti a riparazioni improprie o non utilizzo di pezzi di ricambio originali.

Incaricare un servizio clienti o un tecnico specializzato e autorizzato. Lo stesso vale anche per gli accessori.

I pezzi di ricambio e gli accessori sono reperibili presso il nostro Service Center. Scansionare a tal fine il codice QR che si trova in prima pagina.

INDICAZIONE

Avvertenza importante in caso di riparazione

In caso di restituzione del prodotto per riparazione, tenere presente che il prodotto, per ragioni di sicurezza, deve essere rispedito alla stazione di servizio senza olio né carburante.

14.1 Ordine di pezzi di ricambio

In caso di ordinazione di pezzi di ricambio è necessario indicare quanto segue:

- Denominazione del modello
- Numero di articolo
- Dati della targhetta identificativa

Ricambi / Accessori

Set di flessibili 2" - n. art.:	7914600701
Set di flessibili 3" - n. art.:	7914600702
Filtro di aspirazione - n. art.:	5914602016
Cartuccia del filtro dell'aria - n. art.:	5914602029
Parte di raccordo portagomma - n. art.:	5914602007
Dado a risvolto - n. art.:	5914602008
Fascetta stringitubo - n. art.:	79690002
Candela di accensione - n. art.:	3904601090

14.2 Informazioni sulle riparazioni

Occorre notare che in questo prodotto i seguenti componenti sono soggetti a naturale usura o usura legata all'uso e sono richiesti i seguenti pezzi come materiali di consumo.

Pezzi soggetti a usura*:

* = non incluso nel contenuto della fornitura!

15 Smaltimento e riciclaggio

Avvertenze per l'imballaggio



Il materiale d'imballaggio è riciclabile. Si prega di smaltire gli imballaggi nel rispetto dell'ambiente.

La vostra amministrazione comunale o altri servizi cittadini vi possono fornire informazioni sulle opzioni di smaltimento dell'apparecchio non più in uso.

Carburanti e oli

- Prima dello smaltimento del prodotto, occorre scaricare il serbatoio del carburante e quello dell'olio motore!
- Il carburante e l'olio motore non rientrano nei rifiuti domestici, né possono essere gettati nelle fogne, ma devono essere trattati e smaltiti in modo separato!
- I serbatoi dell'olio e del carburante devono essere smaltiti in modo rispettoso nei confronti dell'ambiente.

16 Programma di manutenzione

Per garantire un funzionamento senza problemi è assolutamente necessario attenersi ai seguenti intervalli di manutenzione.

Attenzione! Il carburante deve essere rabboccato in occasione della prima messa in funzione.

Componente		Prima di ogni utilizzo	Ogni 3 mesi o dopo 20 ore	Ogni 6 mesi o dopo 50 ore	Ogni 12 mesi o dopo 100 ore	Ogni 2 anni oppure dopo 300 ore
Controllo del filtro dell'aria	Controllare	X				
	Pulire		X			
Candela di accensione	Controllare e regolare		X	X	X	
	Sostituire					X
Pipetta della candela	Pulire				X	
Alette di raffreddamento	Controllo			X		
Elementi di collegamento come viti e dadi	Controllare (stringere se necessario)	X				
Guarnizioni sugli elementi di comando	Controllare e sostituire all'occorrenza				X	
Funzionamento a vuoto	Controllare e regolare				X	
Camera di combustione	Pulire				X	
Carburante	Controllare	X				
Serbatoio del carburante	Controllare				X	
Condotta del carburante	Controllare	Ogni anno (sostituire se necessario)				
Attenzione: Fare eseguire i punti "X" solo da un'azienda specializzata e autorizzata.						

17 Risoluzione dei guasti

La seguente tabella indica dei sintomi di malfunzionamento e descrive come porvi rimedio, qualora il prodotto non funzionasse correttamente. Se non si riesce a localizzare e risolvere il problema, rivolgersi all'officina del servizio assistenza.

Risoluzione degli errori alla messa in funzione			
Guasto		Possibile causa	Azione correttiva
Nessuna scintilla di accensione	Candela di accensione	Deposito di carbone tra la candela di accensione	Pulire la candela di accensione. Impostare la fessura della candela su una misura da 0,6 a 0,7 mm. Sostituire la candela di accensione.
	altri	Bobina d'accensione difettosa, magneti del volano troppo deboli	Contattare il servizio clienti.
Scintilla di accensione debole	Compressione	Troppo carburante nella camera di combustione, carburante inadeguato o acqua nel serbatoio	Smontare la candela di accensione e lasciare asciugare, sostituire il carburante.

Risoluzione degli errori durante il funzionamento		
Guasto	Possibile causa	Azione correttiva
Il motore non arriva a regime	Lo starter è in posizione "ON".	Portare lo starter in posizione "OFF".
	Elementi mobili usurati	Sostituire
	Impianto dei gas di scarico otturato, nessuna alimentazione dell'aria	Sostituire l'impianto dei gas di scarico, controllare la bobina di accensione o sostituirla, pulire/sostituire il filtro dell'aria.
	Scintilla i accensione debole, testa del cilindro coperta di fuliggine	Impostare la fessura della cancela su una misura da 0,6 a 0,7 mm.
Carburatore non a tenuta	Guarnizione del carburatore usurata	Contattare il servizio clienti.

18 Dichiarazione di conformità UE

Traduzione della dichiarazione di conformità originale

Produttore:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Dichiariamo sotto la nostra esclusiva responsabilità che il prodotto qui descritto è conforme alle direttive e alle norme vigenti.

Marchio: **SCHEPPACH**
Denominazione art.: **Pompa dell'acqua a benzina PWP32/PWP60**

N. art. **5914601903/5914602903**

Direttive UE:

2006/42/UE, 2000/14/EG_2005/88/EG, 2011/65/UE*, 2014/30/UE,

* L'oggetto della dichiarazione, sopra descritto, soddisfa le disposizioni della Direttiva 2011/65/UE del Parlamento Europeo e del Consiglio dell'8 giugno 2011, sulla restrizione nell'utilizzo di determinate sostanze pericolose negli apparecchi elettrici ed elettronici.

2016/1628/UE

Emiss. N.:
e24*2016/1628*2017/656SRA1/P*0080*00

Norme applicate:

EN 809:1998/A1:2009;
EN ISO 14982:2009

Responsabile per la documentazione:

David Rümpelein
Günzburger Str. 69
D-89335 Ichenhausen
Ichenhausen, 17.02.2025


Simon Schunk
Division Manager Product Center


Andreas Pecher
Head of Project Management

Inhoudsopgave

1	Inleiding.....	55
2	Productbeschrijving (afb. 1-11)	56
3	Inhoud van de levering (afb. 2)	56
4	Beoogd gebruik	56
5	Veiligheidsvoorschriften	57
6	Technische gegevens	58
7	Uitpakken	58
8	Montage	59
9	Voor de ingebruikname	59
10	Bediening	60
11	Reiniging en onderhoud	61
12	Opslag	63
13	Transport (afb. 1)	63
14	Reparatie en reserveonderdelen bestellen	63
15	Afvalverwerking en hergebruik	64
16	Onderhoudsschema	64
17	Verhelpen van storingen	65
18	EU-conformiteitsverklaring	65
19	Explosietekening	90

Verklaring van de symbolen op het product

Het gebruik van symbolen in deze handleiding is bedoeld om uw aandacht te vestigen op eventuele risico's. De veiligheidssymbolen en de bijbehorende uitleg moeten goed worden begrepen. De waarschuwingen zelf voorkomen geen risico's en kunnen de juiste maatregelen betreffende ongevallenpreventie niet vervangen.

	Lees voorafgaand aan de ingebruikname de gebruikshandleiding en de veiligheidsvoorschriften!
	Draag gehoorbescherming.
	Open vuur of roken in de nabijheid van het apparaat is streng verboden!
	Geen open vuur.
	Gevaar voor vergiftiging! Gebruik het product alleen buitenshuis en nooit in gesloten of slecht geventileerde ruimten.
	Belangrijk. Schakel eerst de motor uit voordat de brandstof wordt bijgevuld. Vul niet bij als de motor stationair draait.
	Stand choke Stand brandstofkraan

	LET OP! Bedrijfsmiddelen zijn brandgevaarlijk en explosief - gevaar voor brandwonden. Niet bij een hete of draaiende motor tanken.
	Tankinhoud
	Oliepeil controleren.
	Draairichting van de pomp
	Toevoerhoeveelheid/uur
	Max. vloeistoftemperatuur
	Max. toevoerdruk
	Gewicht kg
INLET	Zuigleiding.
OUTLET	Drukleiding.
	Gegarandeerd geluidsvermogensniveau van het product.
	Gegarandeerd geluidsvermogensniveau van het product.
	Het product voldoet aan de geldende EU-bepalingen.
	Het product voldoet aan de geldende Servische richtlijnen.

1 Inleiding

Fabrikant:

Schepbach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Geachte klant,

Wij wensen u veel plezier en succes bij het werken met uw nieuwe product.

Aanwijzing:

De fabrikant van dit product is volgens de van kracht zijnde wet inzake productaansprakelijkheid niet aansprakelijk voor schade die aan dit product of door dit product ontstaan bij:

- Ondeskundige behandeling
- Het niet in acht nemen van de gebruikshandleiding
- Reparaties door derden, niet geautoriseerde vakmensen
- Inbouw en vervanging van niet-originele reserveonderdelen
- Gebruik dat niet conform de voorschriften is

Let op:

De gebruikshandleiding maakt deel uit van dit product.

Deze bevat belangrijke aanwijzingen, hoe u met het product veilig, vakkundig en economisch werkt, hoe u gevaren vermijdt, reparatiekosten uitspaart, uitvaltijden vermindert en de betrouwbaarheid en levensduur van het product verhoogt. Aanvullend op de veiligheidsbepalingen van deze gebruikshandleiding moet u absoluut de voor de werking van het product geldende voorschriften van uw land in acht nemen.

Maak u voor aanvang van de werkzaamheden bekend met alle bedienings- en veiligheidsinstructies. Gebruik het product uitsluitend als beschreven en voor de aangegeven toepassingen. Bewaar de gebruikshandleiding daarom goed, en verstrek alle documentatie als het product wordt doorgegeven aan derden.

2 Productbeschrijving (afb. 1-11)

1. Handgreep (frame)
- 1a. Bouten
- 1b. Rubbervoeit
2. Brandstoftank
- 2a. Brandstoffilterelement
3. Tankdop
4. LuchtfILTERDEKSEL
- 4a. Vleugelmoer
- 4b. LuchtfILTER
5. Bougiestekker
- 5a. Bougie
6. Uitlaat
7. Carburateur
- 7a. Carburateurschroef
8. Watervulopening
- 8a. Deksel
9. Aan/uit-schakelaar
10. Oliepeilstok
- 10a. Olieaftapplug
11. Startmotor met trek kabel
12. Brandstofkraan
13. Choke
14. Gashendel
15. Wateraftapplug
16. Zuigaansluiting
17. Drukaansluiting
18. Slangadapter
- 18a. Wartelmoer
- 18b. Afdichting
19. Slangklem
20. Voorfilter
21. Bougiesleutel
22. Schroevendraaier

3 Inhoud van de levering (afb. 2)

Pos.	Aantal	Aanduiding
1a.	4 x	Bouten
1b.	4 x	Rubbervoeit
18.	2 x	Slangadapter
18a.	2 x	Wartelmoer
18b.	2 x	Afdichting
19.	3 x	Slangklem
20.	1 x	Voorfilter
21.	1 x	Bougiesleutel
22.	1 x	Schroevendraaier
	1 x	Benzine waterpomp
	1 x	Gebruikshandleiding

4 Beoogd gebruik

Het product is geschikt voor het besproeien van groenstroken, groentebedden en tuinen en voor het gebruik van gazonsproeiers. Geschikte pompmedia zijn helder water (zoet water), regenwater en licht sop. Met een voorfilter kan water worden opgepompt uit vijvers, beken, regentonnen, regenwaterreservoirs en putten. De maximumtemperatuur van de pompmedia mag bij continu bedrijf niet hoger zijn dan +35 °C.

Het product mag uitsluitend worden gebruikt waarvoor het bedoeld is. Elk ander of verdergaand- is niet volgens de voorschriften. Voor hieruit ontstane schade of verwondingen, van welke soort dan ook, is de gebruiker en niet de fabrikant aansprakelijk.

Ook de naleving van de veiligheidsvoorschriften, de montagehandleiding en de aanwijzingen in de gebruikshandleiding maken deel uit van het beoogd gebruik.

Personen, die het product bedienen of onderhoud aan het product verrichten, moeten hiermee bekend zijn en op de hoogte zijn van de mogelijke gevaren.

De fabrikant is niet aansprakelijk voor wijzigingen die aan het product worden aangebracht en de hieruit voortvloeiende schade.

Het product mag uitsluitend met de originele onderdelen en originele accessoires van de fabrikant worden gebruikt.

De veiligheids-, werk- en onderhoudsvoorschriften van de fabrikant alsook de in de technische gegevens aangegeven afmetingen moeten in acht worden genomen.

Let erop dat onze producten volgens het beoogd gebruik niet voor bedrijfsmatige, ambachtelijke of industriële toepassingen zijn ontworpen. Wij aanvaarden geen aansprakelijkheid wanneer het product in bedrijfsmatige, ambachtelijke of industriële ondernemingen of bij soortgelijke werkzaamheden worden ingezet.



WAARSCHUWING

Lees voor de ingebruikname van het product deze handleiding voor uw eigen veiligheid en de algemene veiligheidsvoorschriften grondig door. Als u het product aan derden geeft om te gebruiken, dient u deze gebruikshandleiding altijd mee te leveren.

4.1 Gebruik dat niet conform de voorschriften is

Het gebruik is ten strengste verboden voor de volgende substanties:

- alle soorten verven en lakken

- alle soorten oplosmiddelen of verdunners
- alle soorten brandstoffen of smeermiddelen
- propaan of andere vloeibare gassen
- alle soorten brandbare vloeistoffen
- voedingsmiddelen voor mens en dier
- granulaat of substanties met vaste deeltjes
- Chemicaliën
- Vloeistoffen met temperaturen boven 40 °C
- alle vloeistoffen waarnaar in deze handleiding niet uitdrukkelijk wordt verwezen
- vloeistoffen met antiparasieten, herbiciden en pesticiden.

Neem de veiligheidsinstructies in acht

LET OP

De pomp mag niet worden gebruikt voor het vullen van containers die bij overdruk kunnen exploderen.

- De pomp is niet geschikt als veiligheidsvoorziening voor brandblussystemen.
- De pomp is niet geschikt voor continu gebruik (bijv. industrieel gebruik, continue circulatie).
- De pomp is uitsluitend goedgekeurd voor gebruik bij het verpompen van water en neutrale vloeistoffen bij kamertemperatuur.

Verklaring van de signaalwoorden in de gebruikshandleiding

⚠ GEVAAR

Signaalwoord voor aanduiding van een direct aanwezige, gevaarlijke situatie die, indien deze niet wordt vermeden, de dood of ernstige verwondingen tot gevolg heeft.

⚠ WAARSCHUWING

Signaalwoord voor aanduiding van een mogelijke gevaarlijke situatie die, indien deze niet wordt vermeden, tot de dood of ernstige verwondingen kan leiden.

⚠ VOORZICHTIG

Signaalwoord voor aanduiding van een mogelijke gevaarlijke situatie die, indien deze niet wordt vermeden, tot geringe of matige verwondingen kan leiden.

LET OP

Signaalwoord voor aanduiding van een mogelijke gevaarlijke situatie die, indien deze niet wordt vermeden, materiële schade aan producten of eigendommen tot gevolg kan hebben.

5 Veiligheidsvoorschriften

LET OP

Let op!

Bij het gebruik van producten moeten enkele veiligheidsmaatregelen in acht genomen worden, om letsel en schade te voorkomen. Lees deze gebruikshandleiding/veiligheidsvoorschriften daarom zorgvuldig door. Indien u het product aan andere personen mocht overhandigen, overhandig dan tevens deze gebruikshandleiding/veiligheidsvoorschriften. Wij kunnen niet aansprakelijk worden gesteld voor ongevallen of schade, veroorzaakt door niet-naleving van deze handleiding of de veiligheidsvoorschriften.

Neem de veiligheidsinstructies in acht

Bewaar alle veiligheidsvoorschriften en -aankwijzingen voor toekomstig gebruik!

5.1 Productspecifieke veiligheidsinstructies

- Plaats het product op een vlak, recht oppervlak (kantelbestendig).
- Controleer het hele product op losse onderdelen (moeren, bouten, schroeven, enz.). Onderhoud of vervang deze indien nodig voordat u het product gebruikt.

LET OP

Gebruik voor uw eigen veiligheid alleen accessoires en hulpapparaten, die in de gebruikshandleiding zijn aangegeven of door de fabrikant worden aanbevolen of aangegeven. Bij gebruik anders dan in de gebruikshandleiding of in de catalogus aanbevolen inzetstukken of accessoires kan gevaar voor persoonlijk letsel ontstaan.

- Mensen moeten een veiligheidsafstand van minstens 15 meter tot het werkgebied bewaren.
- Gebruik het product niet als het beschadigd is. Verwijder nooit veiligheidsvoorzieningen van het product. Dit kan tot ernstige verwondingen leiden.
- Kinderen mogen het product niet gebruiken. Houd toezicht op kinderen om te voorkomen dat zij met het product spelen.
- Laat het product niet zonder toezicht draaien.
- Personen die onder invloed zijn van alcohol, drugs, medicijnen, moe of ziek zijn.

5.2 Omgang met brandstof

⚠ GEVAAR

Brand- en explosiegevaar!

Brandstof kan zich bij het vullen ontsteken en eventueel exploderen. Dit leidt tot ernstige verbrandingen of zelfs de dood.

- Bewaar brandstof alleen in daarvoor bedoelde containers (jerrycans).
- De sluitkappen van het tankreservoir moeten altijd correct opgeschroefd en aangehaald worden.

- Brandstof moet voor het starten de motor worden bijgevuld. Open de tankdop niet terwijl de motor loopt of onmiddellijk na het uitschakelen van het product en vul geen brandstof bij.
- Schakel voor het tanken de verbrandingsmotor uit en laat deze afkoelen.
- Vul de tank uitsluitend bij in de buitenlucht en rook niet tijdens het tanken.
- Bewaar nooit het product met brandstof in de tank binnen een gebouw. Ontstane brandstofdampen kunnen met open vuur en vonken in aanraking komen en zich ontsteken.
- Product en brandstoftank niet in de buurt van verwarmingen, warmtestralers, lasapparaten of andere warmtebronnen neerzetten.
- Indien brandstof is overstroomd, de verbrandingsmotor pas starten, nadat de met brandstof vervuilde vlakken zijn gereinigd. Elke ontstekingspoging moet worden vermeden totdat de brandstofdampen zijn verdampd (droogvegen).
- Controleer vanwege veiligheidsredenen de brandstofleiding, brandstoftank, tankdop en aansluitingen regelmatig op beschadigingen, veroudering (breekbaarheid), op correcte bevestiging en ondichte plaatsen en vervang deze indien nodig.

5.3 Restriscico's

Het product is vervaardigd volgens de stand van de techniek en de erkende veiligheidstechnische regels. Toch kan tijdens de werkzaamheden sprake zijn van enkele restriscico's.

- Restriscico's kunnen worden geminimaliseerd als de "veiligheidsvoorschriften" en het "gebruik conform de voorschriften" alsook de bedieningshandleiding worden opgevolgd.
- Gebruik het product zoals in deze gebruikshandleiding wordt aanbevolen. U verkrijgt dan optimale prestaties met uw product.
- Vermijd onvoorziene ingebruikname van het product.
- Houd uw handen buiten de werkomgeving, wanneer het product in bedrijf is.
- Volg de in de gebruikshandleiding voorgeschreven onderhouds- en veiligheidsvoorschriften op.
- Bovendien kunnen er ondanks alle getroffen voorzieningen verborgen restriscico's bestaan.

6 Technische gegevens

	PWP32	PWP60
Motor	4-taktmotor/ luchtgekoeld	4-taktmotor/ luchtgekoeld
Cilinderinhoud	212 cm ³	212 cm ³
Max. uitgangsvermogen (kW)	3,9 kW/5,3 PS	3,9 kW/5,3 PS
Max. motortoerental	3800±50 min ⁻¹	3800±50 min ⁻¹
Max. stationair toerental	1600±150 min ⁻¹	1600±150 min ⁻¹
Max. opbrengst in l	32000 l/uur	60000 l/uur
Zuigaansluiting	2"	3"

Drukaansluiting	2"	3"
Max. transporthoogte	30 m	28 m
Max. aanzuighoogte	7 m	7 m
Max. druk	3 bar	2,8 bar
Brandstof	Benzine	Benzine
Tankinhoud	3,2 l	3,2 l
Bougie	F7RTC	F7RTC
CO ² -uitstoot	767 g/kWh	767 g/kWh
Gewicht	20 kg	21 kg

Technische wijzigingen voorbehouden!

Geluid en trilling

⚠ WAARSCHUWING

Laawaai kan ernstige gezondheidsklachten tot gevolg hebben. Als het geluid van de machine hoger is dan 85 dB, draag dan geschikte gehoorbescherming voor u en personen in de omgeving.

De geluidsemisiewaarden zijn volgens
EN ISO 3744:1995 bepaald.

Geluidswaarden

	PWP32	PWP60
Geluidsdruk niveau L _{PA}	91,2 dB	95,5 dB
Geluidsvermogensniveau L _{WA}	103,9 dB	108,2 dB
Gegarandeerd geluidsvermogensniveau L _{WA}	106 dB	110 dB
Meetonnauwkeurigheid K	2,19 dB	2,19 dB

Houd u zo nodig aan rustperiodes en beperk de duur van het werk tot het absolute noodzakelijke.

7 Uitpakken

⚠ WAARSCHUWING

Het product en de verpakkingsmaterialen zijn geen kinderspeelgoed!

Kinderen mogen niet met plastic zakken, folies en kleine onderdelen spelen! Er bestaat gevaar voor inslikken en verstikkingsgevaar!

- Open de verpakking en haal het product er voorzichtig uit.
- Verwijder het verpakkingsmateriaal evenals de verpakkings- en transportbeveiligingen (indien voorhanden).
- Controleer of de inhoud van de levering volledig is.
- Controleer het product en de hulpstukken op transportschade. Meld eventuele schade direct bij het transportbedrijf dat het product heeft bezorgd. Reclamaties op een later tijdstip worden niet erkend.
- Bewaar de verpakking indien mogelijk tot na het verstrijken van de garantietijd.
- Maak u voor aanvang van de werkzaamheden bekend met het product aan de hand van de gebruikshandleiding.
- Gebruik bij accessoires alsook slijtage- en reserveonderdelen uitsluitend originele onderdelen. Reserveonderdelen zijn verkrijgbaar bij de leverancier.

- Geef bij bestellingen onze artikelnummers alsook type en bouwjaar van het product aan.

8 Montage

Benodigd gereedschap:

- Steeksleutel / moersleutel SW 13 mm*

* = niet altijd meegeleverd!

8.1 Rubbervoeten (1b) monteren (afb. 3)

1. Om schade aan het product te vermijden, legt u tijdens de montage een onderlegger op de grond.
2. Steek de vier bouten M6 (1a) door de overeenkomende boorgaten op het frame (1) en borg deze met een rubbervoet (1b).

9 Voor de ingebruikname

WAARSCHUWING

Gevaar voor de gezondheid!

Bij het inademen van brandstof-/smeeroliedampen en uitlaatgassen kan er ernstige gezondheidsschade, bewusteloosheid ontstaan en dit in extreme gevallen zelfs tot de dood leiden.

- Adem geen brandstof-/smeeroliedampen en uitlaatgassen in.
- Gebruik het product alleen in de open lucht.

* = niet altijd meegeleverd!

Aanwijzing:

Het product beschikt over een centrifugaalkoppeling. Dit creëert een wrijvingsverbinding naarmate het toerental toeneemt door de koppelingsvlakken tegen de binnenwand van het koppelingshuis te drukken als gevolg van de centrifugale kracht.

Controle voor gebruik

- Controleer alle zijdes van de motor op olie of brandstoflekken.
- Controleer het brandstofpeil – de brandstoftank moet minstens halfvol zijn.
- Controleer de conditie van het luchtfilter.
- Controleer de conditie van de brandstofferdingen.
- Let op tekenen van schade.
- Controleer of alle veiligheidsafdekkingen zijn aangebracht en of alle schroeven, moeren en pennen zijn aangedraaid.
- Zorg voor voldoende ventilatie van het product.
- Controleer of de bougiestekker aan de bougie is bevestigd.
- De aanzuig- en persleidingen moeten dusdanig worden aangebracht dat ze geen mechanische druk op de pomp uitoefenen.

Benodigd gereedschap:

- Schroevendraaier (22)
- Trechter*
- Lap/doek*

* = niet altijd meegeleverd!

9.1 Motorolie bijvullen (afb. 3)

LET OP

Het product wordt geleverd zonder motorolie. Voor ingebruikname daarom altijd olie bijvullen. Gebruik hiertoe multifunctionele olie (SAE 10W-30 of SAE 10W-40).

Controleer regelmatig voor elke ingebruikname het oliepeil. Een te laag oliepeil kan de motor beschadigen.

1. Schroef de oliepeilstok (10) los.
2. Vul de tank met behulp van een trechter met motorolie. Let op de max. vulhoeveelheid (zie de technische gegevens). Vul de olie voorzichtig bij tot aan de onderkant van de vulpijp.
3. Veeg de oliepeilstok (10) met een schone, pluisvrije doek schoon.
4. Vul de oliepeilstok (10) weer in, zonder de oliepeilstok (10) weer vast te schroeven.
5. Trek de oliepeilstok (10) eruit en lees in horizontale positie het oliepeil af. Het oliepeil moet zich tussen L (low) en H (high) van de oliepeilstok (10) bevinden.
6. Als het oliepeil te laag is, voeg dan de aanbevolen hoeveelheid olie toe (zie technische gegevens).
7. Schroef de oliepeilstok (10) vervolgens weer vast.

9.2 Brandstof bijvullen (afb. 4)

GEVAAR

Brand- en explosiegevaar!

Vul de brandstof alleen bij als de motor is uitgeschakeld en afgekoeld. Rook niet wanneer u het product tankt.

GEVAAR

Brand- en explosiegevaar!

Brandstof kan zich bij het vullen ontsteken en eventueel exploderen. Dit leidt tot ernstige verbrandingen of zelfs de dood.

- Schakel de motor uit en laat deze afkoelen.
- Houd uit de buurt van hitte, vlammen en vonken.
- Vul brandstof alleen in de open lucht bij.
- Draag veiligheidshandschoenen.
- Vermijd huid- en oogcontact.
- Start het product met een afstand van min. 3 m tot de vullocatie van de brandstof.
- Let op voor onzichtbare plekken. Start de motor niet als er brandstof uitloopt.
- Gebruik altijd een brandstoffilterelement.
- Gebruik voor het tanken een geschikte trechter of een invoerbuis, zodat er geen brandstof op de verbrandingsmotor en behuizing kan terechtkomen.

Vul de brandstoftank niet te vol!

LET OP

Het product wordt geleverd zonder brandstof. Voor ingebruikname daarom altijd brandstof bijvullen. Gebruik hiervoor Super E5 benzine.

1. Reinig de omgeving van het vulgedeelte. Verontreinigingen in de brandstoftank (2) veroorzaken bedrijfsstoringen.
2. Open voorzichtig de tankdop (3) zodat eventuele overdruk kan ontsnappen.
3. Vul de brandstoftank (2) met behulp van een trechter met brandstof. Let op de max. vulhoeveelheid (zie de technische gegevens). Vul de brandstof voorzichtig tot aan de onderkant van de vulpijp.
4. Sluit de tankdop (3) weer. Controleer of de tankdop (3) goed sluit.
5. Reinig de tankdop (3) en de omgeving.

9.3 De zuigleiding installeren* (afb. 5)

Aanwijzingen:

De pomp heeft een terugslagklep die voorkomt dat het water terugstroomt in de aanzuigleiding.

- De aanzuigleiding* moet versterkt worden met een stugge wand of gaas.
- Gebruik geen slang* die kleiner is dan de aanzuigleiding* van de pomp.
- De aanzuigleiding* mag slechts zo lang zijn als nodig is.
- De pompprestaties zijn het beste als de pomp zo dicht mogelijk bij het waterniveau staat en de slangen* kort zijn.
- Een lekkende zuigleiding* voorkomt door luchtaanzuigling het aanzuigen van water.

1. Steek de slangadapter (18) in de wartelmoer (18a).
2. Borg de afdichting (18b) in de wartelmoer (18a).
3. Schroef een wartelmoer (18a) op de zuigaansluiting (16) en draai deze stevig vast (8-10 Nm). Zorg ervoor dat de afdichting (18b) van de wartelmoer (18a) contact maakt met de zuigaansluiting (16).
4. Bevestig de zuigleiding* aan de slangadapter (18) van de zuigleiding* met een slangklem (19) om luchttekkage en verlies van zuigkracht te voorkomen. Gebruik de schroevendraaier (22).
5. Installeer het voorfilter (20) aan het andere uiteinde van de zuigleiding* en zet het vast met een slangklem (19). Gebruik een schroevendraaier (22). Vermijd het aanzuigen van vreemde voorwerpen (zand, enz.). Plaats indien nodig een voorfilter (20).
6. De demontage gebeurt in omgekeerde volgorde.

9.4 Installatie van de drukleiding* (afb. 6)

1. Steek de slangadapter (18) in de wartelmoer (18a).
2. Borg de afdichting (18b) in de wartelmoer (18a).

3. Schroef een wartelmoer (18a) op de drukaansluiting (17) en draai deze stevig vast (8-10 Nm). Zorg ervoor dat de afdichting (18b) van de wartelmoer (18a) contact maakt met de drukaansluiting (17).
4. Gebruik een korte persleiding met een grote diameter* om de prestaties van de pomp te verbeteren en de vloeistofwrijving te verminderen. Een lange of dunne slang* verhoogt de vloeistofwrijving en verlaagt de pompcapaciteit.
5. Bevestig de drukleiding* met een slangklem (19) aan de slangadapter (18) van de drukleiding*. Gebruik een schroevendraaier (22).
6. De demontage gebeurt in omgekeerde volgorde.

9.5 Het product voorpompen (afb. 7)

Aanwijzingen:

Droog gebruik van de pomp veroorzaakt schade aan de pompafdichtingen. Als de pomp droogloopt, schakelt u de motor onmiddellijk uit en laat u de pomp afkoelen voordat u gaat voorpompen.

Als de pomp na gebruik weer wordt verwijderd, is het van essentieel belang dat deze opnieuw met water wordt gevuld, wanneer deze weer wordt aangesloten en in gebruik wordt genomen.

De aanzuigleiding hoeft niet met water te worden gevuld!

1. Voordat u de motor start, verwijdert u het deksel (8a) van de watervulopening (8) uit de pompkamer en vult u de pompkamer met water.
2. Schroef het deksel (8a) van de watervulopening (8) er weer in en draai hem stevig vast.

10 Bediening

10.1 Motor starten (afb. 8)

GEVAAR

Gevaar voor vergiftiging!

Gebruik het product alleen buitenshuis en nooit in gesloten of slecht geventileerde ruimten.

LET OP

- Laat het starterkoord niet terugschieten. Dit kan tot schade leiden.
- Bij koel weer kan het noodzakelijk zijn om het startproces meerdere te herhalen.

AANWIJZING

Gebruik de brandstofpomp "Primer" alleen bij een koude machine!

AANWIJZING

Als de motor voor de eerste keer wordt gestart, zijn er meerdere pogingen nodig, totdat de brandstof van de tank naar de motor is verplaatst en deze aanspringt.

10.1.1 In "koude" toestand

1. Zet de aan/uit-schakelaar (9) op stand "ON".
2. Zet de brandstofkraan (12) op "ON".
3. Zet de "CHOKE" (13) in stand "ON".

4. Trek nu het starterkoord (11) snel aan tot de motor start.
Als de motor niet start, herhaalt u de werkwijze.
5. Zet de "CHOKE" (13) na het starten van de motor (na ongeveer 15-30 seconden) van stand "ON" op stand "OFF".
6. Stel de gewenste snelheid in met de gashendel (14).
Zo verhoogt of verlaagt u het debiet.
LOW = Motor bij stationair toerental
FAST = Maximale doorvoercapaciteit
7. Als de motor ook na meerdere pogingen niet aanspringt, dient u hoofdstuk "Verhelpen van storingen" te raadplegen.

Aanwijzing:

Laat de motor ongeveer 10 minuten stationair draaien.

10.1.2 In "warme" toestand

1. Zet de brandstofkraan (12) op "ON".
2. Trek nu snel aan het starterkoord (11). Het product moet na maximaal 2 keer trekken starten. Als het product nog steeds niet start, herhaalt u de procedure zoals bij 10.1.1 beschreven.
3. Stel de gewenste snelheid in met de gashendel (14).
Zo verhoogt of verlaagt u het debiet.
LOW = Motor bij stationair toerental
FAST = Maximale doorvoercapaciteit

Aanwijzing:

Laat de motor ongeveer 10 minuten stationair draaien.

10.2 Motor uitschakelen (afb. 8, 10)

Aanwijzing:

Laat het product korte tijd draaien (ongeveer 30 seconden) voordat u het uitschakelt, zodat de motor kan afkoelen.

1. Om de motor uit te schakelen, zet u de aan/uitschakelaar (10) in positie "OFF".
2. Zet de brandstofkraan (12) op "OFF".
3. Verwijder de bougies (5) uit de bougie (5a) om ongewenst starten van de motor te voorkomen.

10.3 Na einde van de werkzaamheden (afb. 1)

1. Verwijder de drukleiding*.
2. Verwijder de aanzuigleiding*.
3. Schroef de wateraftapplug (15) los en laat het water uit de pompkamer stromen.
4. Plaats de wateraftapplug (15) terug.

* = niet altijd meegeleverd!

11 Reiniging en onderhoud

⚠ WAARSCHUWING

Laat reparatie- en onderhoudswerkzaamheden, die niet in deze gebruikshandleiding beschreven staan, uitvoeren door onze gespecialiseerde werkplaats. Gebruik uitsluitend originele reserveonderdelen.

⚠ WAARSCHUWING

Onjuist onderhoud of onjuiste reiniging kan letsel veroorzaken!

⚠ WAARSCHUWING

Tijdens reinigings-, reparatie- en onderhoudswerkzaamheden kan het product onverwacht starten en letsel en brandwonden veroorzaken.

- Schakel het product uit.
- Verwijder de voedingsstekker van de bougie.
- Laat het product afkoelen.

11.1 Reiniging

- Voer de reinigings- en onderhoudswerkzaamheden alleen uit, zoals in deze gebruikshandleiding is aangegeven. Overige werkzaamheden mogen uitsluitend worden uitgevoerd door deskundig vakpersoneel.
- Zorg dat de veiligheidsinrichtingen, de ventilatiesleuven en de motorbehuizing zo stof- en vuilvrij mogelijk zijn. Wrijf het product met een schone doek* af en blaas deze met perslucht* bij lage druk uit. Wij adviseren u, om het product direct na elk gebruik te reinigen.
- Maak het product regelmatig schoon met een vochtige doek* en een beetje zachte zeep. Gebruik geen reinigingsmiddelen of oplosmiddelen; deze kunnen de kunststofonderdelen van het product aantasten. Zorg ervoor dat er geen water in het product kan komen.

* = niet altijd meegeleverd!

11.1.1 Brandstoffilterelement (2a) reinigen (afb. 4)

Aanwijzing:

Bij het brandstoffilterelement gaat het om een filterbeker, die zich direct onder de tankdop bevindt en alle gevulde brandstof filtert.

1. Schroef de tankdop (3) er op.
2. Verwijder het brandstoffilterelement (2a). Reinig deze niet in ontvlambaar oplosmiddel of een oplosmiddel met een hoog vlampunt.
3. Plaats het brandstoffilterelement (2a) terug.
4. Schroef de tankdop (3) er weer op.

11.2 Onderhoud (afb. 1, 2)

Benodigd gereedschap:

- Bougiesleutel (21)
- Schroevendraaier (22)
- Oliepomp*
- Opvangbak*
- Brandstof-afzuigpomp*
- Steeksleutel SW 10 mm*
- Staalborstel*
- Voelermaat*

* = niet altijd meegeleverd!

11.2.1 Controle van het oliepeil (afb. 3)


WAARSCHUWING

Gevaar voor de gezondheid!

Bij het inademen van brandstof-/smeeroliedampen en uitlaatgassen kan er ernstige gezondheidsschade, bewusteloosheid ontstaan en dit in extreme gevallen zelfs tot de dood leiden.

- Adem geen brandstof-/smeeroliedampen en uitlaatgassen in.
- Gebruik het product alleen in de open lucht.


LET OP

Productbeschadiging!

Als het product zonder of met te weinig motor- of transmissieolie wordt gebruikt, kan dit tot motorschade leiden.

- Vul voor de ingebruikname brandstof en olie in. Het product wordt zonder motor- of transmissieolie geleverd.
- Gebruik uitsluitend motorolie SAE 10W-30 of SAE 10W-40.


LET OP

Milieuschade!

Uitgelopen olie kan het milieu ernstig verontreinigen. De vloeistof is zeer giftig en kan snel tot waterverontreiniging leiden.

- Olie alleen op een vlakke, verharde ondergrond vullen/aftappen.
- Gebruik een vulpijp of trechter.
- Vang afgetapte olie in een geschikte container op.
- Veeg gemorste olie direct zorgvuldig weg en verwijder de doek conform de lokale voorschriften.
- Verwijder olie conform de lokale voorschriften.

1. Schroef de oliepeilstok (10) los door naar links te draaien en veeg deze met een schone pluisvrije doek af.
2. Voer de oliepeilstok (10) weer in, zonder de oliepeilstok (10) weer vast te schroeven.
3. Trek de oliepeilstok (10) eruit en lees in horizontale positie het oliepeil af. Het oliepeil moet zich tussen L (low) en H (high) van de oliepeilstok (10) bevinden.
4. Schroef de oliepeilstok (10) vervolgens weer vast.

11.2.2 Olieverversing (afb. 3)

Het verversen van de motorolie moet jaarlijks voor het begin van het seizoen bij bedrijfswarme en uitgeschakelde motor worden uitgevoerd.

Gebruik uitsluitend motorolie (SAE 10W-30/SAE 10W-40).

1. Schroef de oliepeilstok (8) door naar links te draaien er uit.
2. Zuig met een oliepomp (met slang) de motorolie door de vulpijp af.
3. Vul verse motorolie bij en controleer het oliepeil (zie 9.1).

11.2.3 Onderhoud van het luchtfilter (4b) (afb. 9)


GEVAAR

Brand- en explosiegevaar!

Brandstof kan bij een incorrecte reiniging ontsteken en eventueel exploderen. Dit leidt tot ernstige verbrandingen of zelfs de dood.

- Reinig het luchtfilter uitsluitend door uitkloppen.
- Reinig het luchtfilter nooit met benzine of brandbare oplosmiddelen.


LET OP

Risico op materiële schade!

Het bedrijf van de motor zonder of met een beschadigd filterelement kan tot motorschade leiden.

- Laat de motor nooit zonder of met een beschadigd luchtfilterelement draaien. Dan komen er verontreinigingen in de motor terecht, die de motor ernstig kunnen beschadigen.

Vervuilde luchtfilters (4b) verminderen het motorvermogen door een te geringe luchttoevoer naar de carburateur. Regelmatige controle is daarom absoluut noodzakelijk.

Het luchtfilter (4b) moet elke 25 bedrijfsuren worden gecontroleerd en indien nodig worden gereinigd. Bij een zeer stoffige lucht moet het luchtfilter (4b) vaker worden gecontroleerd.

1. Verwijder de luchtfilterafdekking (4) door de vleugelschroef (4a) te openen.
2. Verwijder de luchtfilterafdekking (4) en verwijder het luchtfilter (4b).
3. Reinig het luchtfilter (4b) door uitkloppen.
4. Vervang een defecte luchtfilter (4b) door een nieuwe.
5. Plaats het luchtfilter (4b) weer terug.
6. Monteer het luchtfilterdeksel (4) weer met de vleugelschroef (4a).

11.2.4 Bougie (5a) reinigen (afb. 10)


LET OP

Vervang de bougie alleen als de motor koud is!

Controleer de bougie voor de eerste keer na 20 bedrijfsuren op verontreiniging en reinig deze eventueel met een koperdraadborstel. Daarna de bougie elke 50 bedrijfsuren onderhouden.

1. Trek de bougiedop (5) voorzichtig los. Trek niet aan de kabel, maar direct aan de stekker.
2. Verwijder de bougie (5a). Gebruik een bougiesleutel (21).
3. Verwijder eventueel vuil van de basis van de bougie (5a).
4. Controleer de bougie visueel (5a). Verwijder evt. aangekoekte resten met een koperen staalborstel.
5. Controleer de elektrodeafstand van de bougie. Stel de elektrodenafstand met een voelermaat in op 0,6 tot 0,7 mm.
6. De montage volgt in omgekeerde volgorde.

AANWIJZING

Een losse bougie kan oververhit raken en zo de motor beschadigen. En een te strak vastgedraaide bougie kan de schroefdraad in de cilinderkop beschadigen.

12 Opslag

Bewaar het product en de bijbehorende accessoires op een donkere, droge en vorstvrije en voor kinderen ontoegankelijke plaats. De optimale bewaar temperatuur ligt tussen 5 °C en 30 °C. Bewaar het product in de originele verpakking. Dek het product af om het te beschermen tegen stof of vocht. Bewaar de gebruikshandleiding bij het product.

⚠ GEVAAR

Brand- en explosiegevaar!

Bij het opslaan van het product in de buurt van mogelijke ontstekingsbronnen, kan er een brand of explosie ontstaan. Dit leidt tot ernstige verbrandingen of zelfs de dood.

- Verwijder mogelijke ontstekingsbronnen, zoals bijv. ovens, heetwaterboilers met gas, gasdrogers, enz.

LET OP

Risico op materiële schade!

Als het product niet correct wordt opgeslagen, kan dit tot motorschade leiden.

- Bewaar het product beschermd tegen vuil, stof en vocht.

Benodigd gereedschap:

- Brandstof-afzuigpomp*
- Olivervulflus*
- Lap/doek*

* = niet altijd meegeleverd!

12.1 Tap de brandstof af met een brandstof-afzuigpomp (afb. 4, 11)

1. Houd een opvangbak onder de slang van de brandstofafzuigpomp.
2. Schroef de tankdop (3) los en haal deze van de opening af.
3. Verwijder het brandstoffilterelement (2a).
4. Schuif de slang van de brandstof-afzuigpomp in de brandstoftank (2) en tap de brandstof met behulp van de brandstof-afzuigpomp volledig af.
5. Plaats het brandstoffilterelement (2a) terug.
6. Schroef de tankdop (3) er weer op.
7. Om ervoor te zorgen dat er geen brandstof in de carburateur achterblijft, moet de resterende brandstof uit de carburateur worden afgetapt. Plaats daartoe een opvangbak onder de carburateur (7) en open de carburateurschroef (7a) met behulp van een steeksleutel SW10.

12.2 Voorbereiden voor de opslag (afb. 1, 10)

⚠ WAARSCHUWING

Verwijder de brandstof niet in gesloten ruimtes, in de buurt van vuur of bij het roken. Gasdampen kunnen explosies of brand veroorzaken.

1. Leeg de brandstoftank (2) (zie 12.1).
2. Voer een olieverversing uit (zie 11.2.2).
3. Verwijder de bougiestekker (5) van de bougie (5a). Verwijder de bougie (5a) met een bougiesleutel (21) (zie 11.2.4).
4. Vul met een oliekan ca. 0,2 l olie in de cilinder.
5. Trek langzaam aan het starterkoord (11), zodat de olie de cilinder aan de binnenkant beschermt.
6. Schroef de bougie (5a) weer vast.
7. Reinig het gehele product om de lakverf te beschermen.
8. Bewaar het product op een goed geventileerde plaats of locatie.

13 Transport (afb. 1)

Voorbereiding voor het transport

1. Leeg de brandstoftank in een goedgekeurde container met behulp van een brandstofzuigpomp.
2. Voor zover operationeel, laat de motor draaien tot de rest van de brandstof verbruikt is.
3. Verwijder de voedingsstekker van de bougie.
4. Beveilig het product tegen wegglijden met bijvoorbeeld spanbanden.
5. Het product kan met de handgreep (1) worden opgetild en verplaatst.

* = niet altijd meegeleverd!

14 Reparatie en reserveonderdelen bestellen

Na reparatie of onderhoud controleren of alle veiligheids-technische delen zijn bevestigd en in optimale toestand zijn. Delen, waarbij er gevaar voor verwonding voor andere personen en kinderen bestaat, ontoegankelijk bewaren.

LET OP

Conform de wetgeving voor productgaranties wordt er geen garantie geboden voor schade die ontstaan is door incorrecte reparaties of door het niet gebruiken van originele reserveonderdelen.

Neem contact op met een servicecentrum of een erkende specialist. Overeenkomstig geldt dit ook voor accessoires.

Reserveonderdelen en accessoires zijn verkrijgbaar bij ons servicecentrum. Scan hiertoe de QR-code op de titelpagina.

AANWIJZING

Belangrijke aanwijzing bij reparatie

Houd er bij retourlevering van het product voor reparatie rekening mee dat het product om veiligheidsredenen vrij van olie en brandstof naar het servicestation moet worden gestuurd.

14.1 Bestelling van reserveonderdelen

Bij het bestellen van reserveonderdelen moeten de volgende gegevens worden vermeld:

- Modelaanduiding
- Artikelnummer
- Gegevens op het typeplaatje

Reserveonderdelen/accessoires

Slangset 2" - artikelnr.:	7914600701
Slangset 3" - artikelnr.:	7914600702
Zuigkorf - artikelnr.:	5914602016
Luchtfilterelement - artikelnr.:	5914602029
Slangaansluitstuk - artikelnr.:	5914602007
Wartelmoer - artikelnr.:	5914602008
Slangklem - artikelnr.:	79690002
Bougie - artikelnr.:	3904601090

16 Onderhoudsschema

De volgende onderhoudstermijnen absoluut in acht nemen om een storingsvrij bedrijf te waarborgen.

Let op! Bij de eerste inbedrijfstelling moet brandstof worden bijgevuld.

Component		Voor elk gebruik	Elke 3 maanden of 20u	Elke 6 maanden of 50u	Elke 12 maanden of 100u	Elke 2 jaar of 300u
Controle van het luchtfilter	Controleren	X				
	Reinigen		X			
Bougie	Controleren en instellen		X	X	X	
	Vervangen					X
Bougiestekker	Reinigen				X	
Koelribben	Controle			X		
Bevestigingsmiddelen zoals schroeven en moeren	Controleren (indien nodig vastdraaien)	X				
Afdichtingen van de verbindingselementen	Controleren en indien nodig vervangen				X	
stationair	Controleren en instellen				X	
Verbrandingskamer	Reinigen				X	
Brandstof	Controleren	X				
Brandstoftank	Controleren				X	
brandstofleiding	Controleren	Elk jaar (indien nodig vervangen)				
		Let op: Laat de punten "X" alleen uitvoeren door een erkend gespecialiseerd bedrijf.				

14.2 Service-informatie

Let op dat bij dit product de volgende delen onderhevig zijn aan gebruiksmatige of natuurlijke slijtage, resp. de volgende delen als verbruiksmateriaal wordt gebruikt.

Slijtageonderdelen*:

* = niet meegeleverd!

15 Afvalverwerking en hergebruik

Aanwijzingen op de verpakking



De verpakkingsmaterialen zijn recyclebaar. Verpakkingen milieuvriendelijk afvoeren.

Informatie over het afvoeren van versleten apparatuur kunt u opvragen bij uw gemeente.

Brandstoffen en oliën

- Voor het afvoeren van het apparaat moeten de brandstoftank en het motorolie-reservoir worden leegge maakt!
- Brandstof en motorolie horen niet bij het huishoudelijke afval of in het riool, maar moeten worden ingezameld resp. gescheiden worden afgevoerd!
- Lege olie- en brandstoftanks moet milieuvriendelijk worden afgevoerd

17 Verhelpen van storingen

De volgende tabel toont storingssymptomen en beschrijft hoe u deze op kunt lossen, als uw product niet goed werkt. Als u het probleem hiermee niet kunt vinden en oplossen, neem dan contact op met uw service-werkplaats.

Probleemoplossing tijdens inbedrijfstelling			
Storing		Mogelijke oorzaak	Oplossing
Geen ontstekingsvonk	Bougie	Koolafzetting tussen de bougie	Reinig de bougie. Stel de bougieafstand in op 0,6 tot 0,7 mm. Vervang de bougie.
	andere	Bobine defect magneet vliegwiel te zwak	Neem hiervoor contact op met de klantenservice.
Zwakke vonk	Compressie	Te veel brandstof in de verbrandingskamer, slechte brandstof of water in de tank	Bougie demonteren en laten drogen, brandstof ververset.

Problemen oplossen tijdens gebruik		
Storing	Mogelijke oorzaak	Oplossing
Motor komt niet op snelheid	Choke staat in stand "ON".	Choke staat in stand "OFF".
	Beweegbare elementen versleten	Vervangen
	Uitlaatsysteem geblokkeerd, geen luchttoevoer	Uitlaatsysteem vervangen, bougie controleren of vervangen, luchtfilter reinigen/vervangen.
	Ontstekingsvonk zwak, cilinderkop roetig	Stel de bougieafstand in op 0,6 tot 0,7 mm.
Lekkende carburateur	Carburateurpakking versleten	Neem hiervoor contact op met de klantenservice.

18 EU-conformiteitsverklaring

Vertaling van de originele conformiteitsverklaring

Fabrikant:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Wij verklaren onder eigen verantwoordelijkheid dat het hier beschreven product voldoet aan de geldende richtlijnen en normen.

Merk: **SCHEPPACH**
Art.-aanduiding: **Benzine waterpomp
PWP32/PWP60
5914601903/5914602903**

EU-richtlijnen:

2006/42/EG, 2000/14/EG_2005/88/EG, 2011/65/EU*, 2014/30/EU,

* Het hierboven beschreven onderwerp van deze verklaring voldoet aan de voorschriften van richtlijn 2011/65/EU van het Europese Parlement en de Raad van 8 juni 2011 omtrent de beperking van het gebruik van bepaalde gevaarlijke stoffen in elektrische en elektronische apparaten.

2016/1628/EU

Emissie. Nr:
e24*2016/1628*2017/656SRA1/P*0080*00

Toegepaste normen:

EN 809:1998/A1:2009;
EN ISO 14982:2009

Documentatie gevlmachtigde:

David Rümpelein
Günzburger Str. 69
D-89335 Ichenhausen
Ichenhausen, 17.02.2025

Simon Schünk
Division Manager Product Center

Andreas Pecher
Head of Project Management

Índice

1	Introducción.....	66
2	Descripción del producto (figs. 1-11)	67
3	Volumen de suministro (fig. 2)	67
4	Uso previsto	67
5	Indicaciones de seguridad	68
6	Datos técnicos.....	69
7	Desembalaje	70
8	Montaje	70
9	Antes de la puesta en marcha	70
10	Manejo	72
11	Limpieza y mantenimiento	72
12	Almacenamiento	74
13	Transporte (fig. 1).....	75
14	Reparación y pedido de piezas de repuesto	75
15	Eliminación y reciclaje	76
16	Plan de mantenimiento	76
17	Solución de averías.....	77
18	Declaración de conformidad UE	77
19	Plano de explosión.....	90

Explicación de los símbolos del producto

Este manual utiliza símbolos para llamar su atención sobre los posibles riesgos. Los símbolos de seguridad y explicaciones que acompañan a estos deben ser comprendidos perfectamente. Las propias advertencias no descartan ningún riesgo y no sustituyen las medidas correctas para prevenir accidentes.

	Antes de la puesta en marcha, lea y siga el manual de instrucciones, así como las indicaciones de seguridad.
	Utilice protección auditiva.
	Está estrictamente prohibido causar llamas vivas o fumar en la proximidad del aparato.
	No hacer fuego.
	Peligro de intoxicación. Utilice el producto únicamente al aire libre y nunca en espacios cerrados o mal ventilados.
	Importante. Desconecte el motor antes de rellenar el depósito de combustible. No rellene el depósito de combustible en estado de funcionamiento.
	Posición estrangulador de aire Posición llave de combustible

	¡ATENCIÓN! Las sustancias requeridas para el servicio son inflamables y explosivas - Peligro de quemaduras. Nunca reposte combustible con el motor en marcha o caliente.
	Capacidad del depósito
	Control del nivel de aceite.
	Sentido de giro de la bomba
	Caudal/hora
	Temperatura del líquido máx.
	Presión de bombeo máx.
	Peso en kg
INLET	Conducto de aspiración
OUTLET	Conducto de presión
	Nivel de potencia acústica garantizado del producto.
	Nivel de potencia acústica garantizado del producto.
	El producto cumple con las normativas europeas vigentes.
	El producto cumple con las normativas serbias vigentes.

1 Introducción

Fabricante:

Schepach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen (Alemania)

Estimado cliente:

Esperamos que el trabajo con su nuevo producto sea muy satisfactorio y fructífero.

Nota:

El fabricante de este producto, de acuerdo con la legislación alemana de responsabilidad sobre productos, no se hace responsable de los daños originados en este producto o causados por éste en los siguientes casos:

- Tratamiento incorrecto
- Inobservancia del manual de instrucciones
- Reparaciones efectuadas por personal técnico no autorizado, ajeno a nuestra empresa
- Montaje y sustitución de piezas de repuesto no originales
- Uso no conforme a lo previsto

Observe lo siguiente:

El manual de instrucciones forma parte de este producto.

Contiene indicaciones importantes sobre cómo trabajar con el producto de forma segura, adecuada y rentable y cómo evitar peligros, ahorrar costes de reparaciones, reducir periodos de inactividad y aumentar la fiabilidad y la vida útil del producto. Además de las normas de seguridad incluidas en este manual de instrucciones, se deberán observar estrictamente las prescripciones vigentes en su país para el funcionamiento del producto.

Antes de utilizar el producto, familiarícese con todas las indicaciones de funcionamiento y seguridad. Utilice el producto únicamente de la forma descrita y para los usos indicados. Guarde bien el manual de instrucciones y entregue todos los documentos en caso de ceder el producto a terceros.

2 Descripción del producto (figs. 1-11)

- Asidero (bastidor)
- 1a. Atornillado
- 1b. Patas de goma
2. Depósito de combustible
- 2a. Inserto de filtro de combustible
3. Tapón del depósito
4. Cubierta del filtro de aire
- 4a. Tuerca de mariposa
- 4b. Filtro de aire
5. Conector de la bujía de encendido
- 5a. Bujía de encendido
6. Tubo de escape
7. Carburador
- 7a. Tornillo del carburador
8. Tubo de alimentación de agua
- 8a. Tapa
9. Interruptor de conexión/desconexión
10. Varilla medidora de nivel de aceite
- 10a. Tapón de descarga de aceite
11. Arrancador de cable
12. Llave de combustible
13. Estrangulador de aire
14. Palanca del acelerador
15. Tapón de descarga de agua
16. Conexión de aspiración
17. Conexión de presión
18. Adaptador de manguera
- 18a. Tuerca de unión
- 18b. Empaquetadura
19. Abrazadera de manguera
20. Filtro previo
21. Llave de bujías de encendido

22. Destornillador

3 Volumen de suministro (fig. 2)

Pos.	Cantidad	Denominación
1a.	4	Atornillado
1b.	4	Patatas de goma
18.	2	Adaptador de manguera
18a.	2	Tuerca de unión
18b.	2	Empaquetadura
19.	3	Abrazadera de manguera
20.	1	Filtro previo
21.	1	Llave de bujías de encendido
22.	1	Destornillador
	1	Bomba de agua de gasolina
	1	Manual de instrucciones

4 Uso previsto

El producto es adecuado para regar y humectar zonas verdes, huertos y jardines, así como para el funcionamiento de aspersores de césped. El agua limpia (agua dulce), el agua de lluvia y las soluciones jabonosas ligeras son medios de bombeo adecuados. Con los prefiltros, se puede extraer agua de estanques, arroyos, depósitos pluviales, cisternas de agua de lluvia y pozos.

La temperatura máxima del líquido bombeado no debe superar los +35 °C en funcionamiento continuo.

El producto solo debe utilizarse para el uso previsto. Se considerará inapropiado cualquier uso que vaya más allá. Los daños o lesiones de cualquier tipo producidos a consecuencia de lo anterior serán responsabilidad del usuario, no del fabricante.

El cumplimiento de las indicaciones de seguridad también forma parte del uso conforme al previsto, al igual que el manual de montaje y las instrucciones de funcionamiento en el manual de instrucciones.

Las personas que se ocupen del manejo y uso del producto deben estar familiarizadas con este e informadas sobre los posibles peligros.

Si el usuario hiciera modificaciones en el producto, el fabricante no se responsabilizará de ningún daño que ello pueda causar.

El producto debe usarse únicamente con piezas y accesorios originales del fabricante.

Deben observarse las prescripciones de seguridad, trabajo y mantenimiento del fabricante, así como las dimensiones indicadas en los Datos técnicos.

Recuerde que nuestros productos no están diseñados para usos comerciales, artesanales ni industriales. No concedemos ningún tipo de garantía si se utiliza el producto en empresas comerciales, artesanales o industriales, ni en actividades de características similares.

ADVERTENCIA

Por su propia seguridad, lea detenidamente este manual y las indicaciones generales de seguridad antes de la puesta en marcha del producto. Si cede el producto a un tercero, incluya siempre estas instrucciones de uso.

4.1 Empleo no conforme a lo previsto

Está estrictamente prohibido utilizar la bomba con las siguientes sustancias:

- Cualquier tipo de pintura o laca
- Cualquier tipo de disolventes o diluyentes
- Cualquier tipo de combustibles o lubricantes
- Propano u otros gases licuados
- Cualquier tipo de líquido inflamable
- Alimentos para personas y animales
- Granulados o sustancias con partículas sólidas
- Productos químicos
- Líquidos a temperaturas superiores a 40 °C
- Cualquier líquido no mencionado explícitamente en este manual
- Líquidos con antiparasitarios, herbicidas y pesticidas.

Respetar las indicaciones de seguridad

ATENCIÓN

La bomba no debe utilizarse para llenar recipientes que puedan explotar por exceso de presión.

- La bomba no es adecuada como dispositivo de seguridad para sistemas de extinción de incendios.
- La bomba no es adecuada para el funcionamiento continuo (por ejemplo, uso industrial, funcionamiento de circulación continua).
- La bomba ha sido homologada exclusivamente para bombear agua y líquidos neutros a temperatura ambiente.

Explicación de las palabras de señalización en las instrucciones de uso

⚠ PELIGRO

Palabra de advertencia para indicar una situación de peligro inminente que, de no evitarse, provocará la muerte o lesiones graves.

⚠ ADVERTENCIA

Palabra de advertencia para indicar una situación potencialmente peligrosa que, de no evitarse, podría provocar la muerte o lesiones graves.

⚠ PRECAUCIÓN

Palabra de advertencia para indicar una situación potencialmente peligrosa que, de no evitarse, podría provocar lesiones leves o moderadas.

ATENCIÓN

Palabra de advertencia para indicar una situación potencialmente peligrosa que, de no evitarse, podría provocar daños materiales al producto o a la propiedad.

5 Indicaciones de seguridad

ATENCIÓN

Atención

El uso de productos obliga al cumplimiento de algunas medidas de seguridad a fin de evitar lesiones físicas y daños materiales. Por tal razón, lea cuidadosamente este manual de instrucciones / estas indicaciones de seguridad antes de comenzar los trabajos. Si cede el producto a terceras personas, entregue también este manual de instrucciones/estas indicaciones de seguridad. Declinamos cualquier responsabilidad de posibles accidentes o daños que puedan producirse por no obedecer las presentes instrucciones e indicaciones de seguridad.

Respetar las indicaciones de seguridad

Conservar todas las indicaciones de seguridad e instrucciones para futuros usos.

5.1 Indicaciones de seguridad específicas del producto

- Coloque el producto sobre una superficie plana y recta (a prueba de vuelco).
- Compruebe que ninguna pieza del producto (tuercas, pernos, tornillos, etc.) esté suelta. En caso necesario, repárelas o sustitúyalas antes de volver a utilizar el producto.

ATENCIÓN

Por su propia seguridad, utilice únicamente los accesorios y aparatos adicionales indicados en el manual de instrucciones o recomendados por el fabricante. El uso de otros herramientas intercambiables o accesorios no recomendados en el manual de instrucciones o en el catálogo puede provocar riesgo de daños personales.

- Hay que mantener una distancia de seguridad de, como mínimo, 15 metros respecto a la zona de trabajo.
- No utilice el producto si está dañado. No retire nunca los dispositivos de protección del producto. Esto podría ocasionar lesiones graves.
- No permita que los niños utilicen el producto. Los niños deben ser supervisados para garantizar que no jueguen con el producto.
- No deje sin vigilancia el producto.
- Personas que estén bajo los efectos de medicamentos, drogas o alcohol, o que estén cansadas o enfermas.

5.2 Manipulación del combustible

PELIGRO

Peligro de incendio y explosión

El combustible puede prenderse durante el llenado, provocando una potencial explosión. Esto tendrá como consecuencia quemaduras graves o la muerte.

- Almacene el combustible únicamente en los contenedores designados para ello (bidones).
- Los tapones de los depósitos siempre deben estar correctamente enroscados y apretados.
- El combustible se debe repostar antes de arrancar el motor. El tapón del depósito no se debe abrir ni se debe repostar combustible mientras el motor esté en marcha ni inmediatamente después de apagar el producto.
- Antes de reponer combustible, apague el motor de combustión y déjelo enfriar.
- Reposte siempre al aire libre y no fume mientras lo haga.
- No almacene nunca el producto con combustible en el depósito en el interior de un edificio. Los vapores de combustible generados pueden entrar en contacto con llamas abiertas o chispas y prenderse.
- No deje el producto y el depósito de combustible cerca de calefactores, calefactores radiantes, equipos de soldadura u otras fuentes de calor.
- Si se ha derramado combustible, no arranque el motor de combustión hasta haber limpiado la zona manchada de combustible. Se debe evitar cualquier intento de encendido hasta que los vapores de combustible se hayan evaporado (secar con un paño).
- Por razones de seguridad, compruebe periódicamente el conducto de combustible, el depósito de combustible, el tapón del depósito y las conexiones para detectar daños, desgaste (fragilidad), estanqueidad y fugas, reemplazándolos en caso necesario.

5.3 Riesgos residuales

El producto se ha construido de acuerdo con los últimos avances tecnológicos y las reglas técnicas de seguridad reconocidas. Aun así, pueden emanar determinados riesgos residuales durante el trabajo.

- Los riesgos residuales pueden minimizarse si se tienen en cuenta las "indicaciones de seguridad" y el "uso previsto", así como el "manual de instrucciones".
- Utilice el producto tal y como se recomienda en este manual de instrucciones. De este modo conseguirá que su producto brinde el mejor rendimiento.
- Evite la puesta en servicio accidental del producto.
- No acerque sus manos a la zona de trabajo cuando el producto esté en marcha.
- Cumpla con las instrucciones de mantenimiento y seguridad del manual de instrucciones.
- Además, a pesar de todas las precauciones adoptadas puede seguir habiendo riesgos residuales no evidentes.

6 Datos técnicos

	PWP32	PWP60
Motor	Motor de 4 tiempos/ refrigerado por aire	Motor de 4 tiempos/ refrigerado por aire
Cilindrada	212 cm³	212 cm³
Potencia máx. de salida (kW)	3,9 kW/5,3 PS	3,9 kW/5,3 PS
Revoluciones máx. del motor	3800±50 min ⁻¹	3800±50 min ⁻¹
Revoluciones máx. en régimen de marcha al ralentí	1600±150 min ⁻¹	1600±150 min ⁻¹
Caudal máx. en l	32000 l/h	60000 l/h
Conexión de aspiración	2"	3"
Conexión de presión	2"	3"
Altura máx. de presión	30 m	28 m
Altura de aspiración máx.	7 m	7 m
Presión máx.	3 bar	2,8 bar
Combustible	Gasolina	Gasolina
Capacidad del depósito	3,2 l	3,2 l
Bujía de encendido	F7RTC	F7RTC
Producción de CO ²	767 g/kWh	767 g/kWh
Peso	20 kg	21 kg

Reservado el derecho a introducir modificaciones técnicas.

Ruidos y vibraciones

ADVERTENCIA

El ruido puede tener consecuencias graves para su salud. Si el ruido de la máquina supera los 85 dB, póngase una protección auditiva adecuada y asegúrese de que las personas que se encuentren cerca hagan lo mismo.

Los valores de emisión de ruidos se han determinado conforme a EN ISO 3744:1995.

Valores característicos de ruido

	PWP32	PWP60
Nivel de presión acústica L _{PA}	91,2 dB	95,5 dB
Nivel de potencia acústica L _{WA}	103,9 dB	108,2 dB
Nivel de potencia acústica garantizado L _{WA}	106 dB	110 dB
Incertidumbre de medición K	2,19 dB	2,19 dB

Respete los períodos de descanso y limite el tiempo de trabajo a lo esencial.

7 Desembalaje

ADVERTENCIA

El producto y los materiales de embalaje no son aptos como juguetes para niños.

Los niños no deben jugar con bolsas de plástico, láminas o piezas pequeñas. Existe peligro de atragantamiento y asfixia.

- Abra el embalaje y extraiga el producto cuidadosamente.
- Retire el material de embalaje y los seguros de embalaje y transporte (si los hubiera).
- Compruebe la integridad del volumen de suministro.
- Compruebe que no haya daños de transporte en el producto y en los componentes de los accesorios. Notifique de inmediato cualquier daño detectado a la empresa de transporte encargada de entregar el producto. Las reclamaciones realizadas posteriormente no serán atendidas.
- Conserve el embalaje por si fuera preciso hasta la extinción del período de garantía.
- Familiarícese con el producto antes de su uso con ayuda del manual de instrucciones.
- Emplee únicamente piezas originales para los accesorios, las piezas de desgaste y piezas de repuesto. Puede encargar las piezas de repuesto a su proveedor técnico.
- Indique en los pedidos nuestro número de artículo, el tipo de producto y su año de construcción.

8 Montaje

Herramienta necesaria:

- Llave de boca fija/llave de vaso de 13 mm* de ancho de boca

* = ¡No incluidos obligatoriamente en el volumen de suministro!

8.1 Montaje de las patas de goma (1b) (fig. 3)

1. Para evitar daños en el producto, coloque una base en el suelo durante la instalación.
2. Introduzca los cuatro tornillos M6 (1a) por los orificios previstos en el bastidor (1) y fíjelos cada uno con una pata de goma (1b).

9 Antes de la puesta en marcha

ADVERTENCIA

Riesgo para la salud

La inhalación de vapores de combustible/lubricantes y gases de escape puede provocar daños graves a la salud, la pérdida del conocimiento y, en casos extremos, la muerte.

- No inhale los vapores de combustible/lubricantes ni los gases de escape.
- Opere el producto únicamente al aire libre.

* = ¡No incluidos obligatoriamente en el volumen de suministro!

Nota:

El producto dispone de un embrague centrífugo. Este crea un cierre de fuerza a medida que aumenta la velocidad, presionando los forros del embrague contra la pared interior de la carcasa del embrague debido a la fuerza centrífuga.

Control previo al funcionamiento

- Compruebe todos los lados del motor en busca de fugas de aceite o combustible.
- Verifique el nivel de combustible: el depósito de combustible debe estar al menos medio lleno.
- Compruebe el estado del filtro de aire.
- Compruebe el estado de los conductos de combustible.
- Busque signos de daños.
- Compruebe que todas las cubiertas protectoras estén colocadas y que todos los tornillos, las tuercas y los pernos estén apretados.
- Proporcione una ventilación adecuada para el producto.
- Asegúrese de que el conector de bujía de encendido esté fijado a la bujía de encendido.
- Conectar los conductos de aspiración y presión de forma que no ejerzan ninguna presión mecánica sobre la bomba.

Herramienta necesaria:

- Destornillador (22)
- Tolva*
- Paño/trapo*

* = ¡No incluidos obligatoriamente en el volumen de suministro!

9.1 Llenado del aceite de motor (fig. 3)

ATENCIÓN

El producto se entrega sin aceite de motor. Por lo tanto, llene el aceite antes de la puesta en marcha. Utilice aceite multigrado (SAE 10W-30 o SAE 10W-40).

Compruebe regularmente el nivel de aceite antes de la puesta en marcha. Un nivel de aceite demasiado bajo puede dañar el motor.

1. Desenrosque la varilla medidora de nivel de aceite (10).
2. Llene el depósito con aceite de motor utilizando un embudo. Preste atención a la cantidad máxima de llenado (véanse los datos técnicos). Introduzca con cuidado el aceite hasta el borde inferior de la tubuladura de llenado.
3. Limpie la varilla medidora de nivel de aceite (10) con un paño limpio y sin pelusas.
4. Vuelva a insertar la varilla medidora de nivel de aceite (10) sin volver a enroscar la varilla (10).
5. Extraiga la varilla medidora de nivel de aceite (10) y lea el nivel de aceite en posición horizontal. El nivel de aceite debe estar entre L (low) y H (high) en la varilla medidora de nivel de aceite (10).

- Si el nivel de aceite es demasiado bajo, añada la cantidad de aceite recomendada (véanse los datos técnicos).
- A continuación, enrosque de nuevo la varilla medidora de nivel de aceite (10).

9.2 Llenado de combustible (fig. 4)

PELIGRO

Peligro de incendio y explosión

Llene el combustible solo cuando el motor esté apagado y se haya enfriado. No fume durante el repostaje del producto.

PELIGRO

¡Peligro de incendio y explosión!

El combustible puede prenderse durante el llenado, provocando una potencial explosión. Esto tendrá como consecuencia quemaduras graves o la muerte.

- Apague el motor y déjelo enfriar.
- Manténgase alejado del calor, llamas y chispas.
- Reposte el depósito de combustible en espacios abiertos.
- Lleve guantes de protección.
- Evite el contacto con la piel y los ojos.
- Ponga en marcha el producto a una distancia de al menos 3 m del lugar de llenado de combustible.
- Preste atención a las fugas. Si se derrama combustible, no arranque el motor.
- Utilice siempre un inserto de filtro de combustible.
- Utilice un embudo o tubo de llenado adecuado para repostar, de forma que no se derrame combustible sobre el motor de combustión y la carcasa.

No llene en exceso el depósito de combustible.

ATENCIÓN

El producto se entrega sin combustible. Por lo tanto, hay que llenar el combustible antes de la puesta en marcha. Para ello, use gasolina Súper E5.

- Limpie el entorno de la zona de llenado. Si el depósito de combustible (2) está sucio, se producen fallos de funcionamiento.
- Abra con cuidado la tapa del depósito (3) para eliminar progresivamente cualquier posible sobrepresión.
- Llene el depósito de combustible (2) con gasolina utilizando un embudo. Preste atención a la cantidad máxima de llenado (véanse los datos técnicos). Introduzca con cuidado el combustible hasta el borde inferior de la tubuladura de llenado.
- Cierre de nuevo la tapa del depósito (3). Compruebe que la tapa del depósito (3) quede herméticamente cerrada.
- Limpie la tapa del depósito (3) y la zona de alrededor.

9.3 Instalación del conducto de aspiración* (fig. 5)

Notas:

La bomba dispone de una válvula antirretorno que impide que el agua vuelva a fluir hacia el tubo de aspiración.

- El conducto de aspiración* debe reforzarse con una pared rígida o una red de alambre.
 - No utilice mangueras* más pequeñas que el conducto de aspiración* de la bomba.
 - El conducto de aspiración* debe tener la longitud estrictamente necesaria.
 - La potencia de la bomba mejora cuando la bomba está lo más cerca posible del nivel del agua y los tubos* son cortos.
 - Un conducto de aspiración* con fugas aspira aire y, por lo tanto, no permite la aspiración del agua.
- Inserte el adaptador de manguera (18) en la tuerca de unión (18a).
 - Coloque la empaquetadura (18b) en la tuerca de unión (18a).
 - Enrosque una tuerca de unión (18a) en la conexión de aspiración (16) y apriétela firmemente (8-10 Nm). Asegúrese de que la empaquetadura (18b) de la tuerca de unión (18a) esté en contacto con la conexión de aspiración (16).
 - Fije el conducto de aspiración* al adaptador de manguera (18) del conducto de aspiración* con una abrazadera de manguera (19) para evitar fugas de aire y la pérdida de potencia de aspiración. Utilice el destornillador (22).
 - Instale el prefiltro (20) en el otro extremo del conducto de aspiración* y fíjelo con una abrazadera de manguera (19). Utilice un destornillador (22). Evite aspirar cuerpos extraños (arena, etc.). En caso necesario, hay que colocar un prefiltro (20).
 - El desmontaje se efectúa en orden inverso.

9.4 Instalación del conducto de presión* (fig. 6)

- Inserte el adaptador de manguera (18) en la tuerca de unión (18a).
- Coloque la empaquetadura (18b) en la tuerca de unión (18a).
- Enrosque una tuerca de unión (18a) en la conexión de presión (17) y apriétela firmemente (8-10 Nm). Asegúrese de que la empaquetadura (18b) de la tuerca de unión (18a) esté en contacto con la conexión de presión (17).
- Para mejorar el rendimiento de la bomba y reducir la fricción del fluido, utilice un conducto de presión corto* y de gran diámetro. Las mangueras largas o finas* aumentan la fricción del fluido y reducen el rendimiento de la bomba.
- Fije el conducto de presión* al adaptador de manguera (18) del conducto de presión* con una abrazadera de manguera (19). Utilice un destornillador (22).
- El desmontaje se efectúa en orden inverso.

9.5 Prebombeo de producto (fig. 7)

Notas:

El funcionamiento en seco de la bomba daña las juntas de la bomba. En caso de que la bomba funcione en seco, apague el motor inmediatamente y deje que la bomba se enfríe antes del prebombeo.

En caso de desmontar la bomba después de su uso, es imprescindible volver a llenarla de agua cuando se vuelva a conectar y se ponga en funcionamiento.

¡No es necesario llenar el conducto de aspiración con agua!

1. Antes de arrancar el motor, retire la tapa (8a) del tubo de alimentación de agua (8) de la cámara de la bomba y llene la cámara de la bomba con agua.
2. Vuelva a enroscar la tapa (8a) del tubo de alimentación de agua (8) y apriétela firmemente.

10 Manejo

10.1 Arranque del motor (fig. 8)

PELIGRO

Peligro de intoxicación

Utilice el producto únicamente al aire libre y nunca en espacios cerrados o mal ventilados.

ATENCIÓN

- No deje que el arranque por cable de accionamiento retroceda rápidamente. Esto podría ocasionar daños.
- En caso de clima frío, puede ser necesario repetir el procedimiento de arranque varias veces.

NOTA

Utilice el "cebador" de la bomba de combustible (10) sólo cuando el motor esté frío.

NOTA

Si se arranca el motor por primera vez, se requerirán varios intentos para el arranque, hasta que se haga llegar el combustible al motor desde el depósito.

10.1.1 En estado "frío"

1. Gire el interruptor de conexión/desconexión (9) a la posición "ON".
2. Coloque la llave de combustible (12) en "ON".
3. Coloque la llave de "CHOKE" (13) en la posición "ON".
4. A continuación, tire rápidamente del cable de arranque (11) hasta que el motor arranque. Si el motor no arranca, repita el procedimiento.
5. Colocar "CHOKE" (13) tras el arranque del motor (al cabo de aprox. 15-30 segundos) de la posición "ON" a la posición "OFF".

6. Ajuste la velocidad deseada mediante la palanca de gas (14).
Así se aumenta o se reduce el caudal.
LOW = motor en marcha al ralentí
FAST = capacidad de bombeo máxima
7. Si el motor no arranca tras varios intentos, lea el capítulo "Solución de averías".

Nota:

Deje que el motor se caliente al ralentí durante unos 10 minutos.

10.1.2 En estado "caliente"

1. Coloque la llave de combustible (12) en "ON".
2. A continuación, tire rápidamente del cable de arranque (11). El producto debería ponerse en marcha después de máx. 2 tracciones. En caso de que el producto siga sin ponerse en marcha, repita el procedimiento descrito en 10.1.1.
3. Ajuste la velocidad deseada mediante la palanca de gas (14).
Así se aumenta o se reduce el caudal.
LOW = motor en marcha al ralentí
FAST = capacidad de bombeo máxima

Nota:

Deje que el motor se caliente al ralentí durante unos 10 minutos.

10.2 Apagado del motor (figs. 8 y 10)

Nota:

Deje el producto en marcha durante un breve periodo de tiempo (unos 30 segundos) para permitir que el motor se enfríe antes de apagarlo.

1. Para desconectar el motor, gire el interruptor de conexión/desconexión (10) a la posición "OFF".
2. Coloque la llave de combustible (12) en "OFF".
3. Retire el conector de bujía de encendido (5) de la bujía de encendido (5a) para evitar un arranque accidental del motor.

10.3 Tras el fin de trabajo (fig. 1)

1. Retire el conducto de presión*.
2. Retire el conducto de aspiración*.
3. Desenrosque el tapón de descarga de agua (15) y deje salir el agua de la cámara de la bomba.
4. Vuelva a colocar el tapón de descarga de agua (15).

* = ¡No incluidos obligatoriamente en el volumen de suministro!

11 Limpieza y mantenimiento

ADVERTENCIA

Encargue todos los trabajos de mantenimiento y reparación que no se describan en este manual de instrucciones a un taller especializado. Utilice únicamente piezas de repuesto originales.

ADVERTENCIA

Los trabajos de mantenimiento o limpieza inadecuados pueden causar lesiones.

ADVERTENCIA

Al realizar trabajos de limpieza, reparación y mantenimiento, el producto puede ponerse en marcha inesperadamente y causar lesiones y quemaduras.

- Apague el producto.
- Retire el conector de la bujía de encendido.
- Deje enfriar el producto.

11.1 Limpieza

- Realice los trabajos de limpieza y mantenimiento únicamente en la medida indicada en este manual de instrucciones. Otros trabajos debe realizarlos personal técnico.
- En lo posible, mantenga los dispositivos de protección, las ranuras de aire y el cárter del motor libres de polvo y suciedad. Limpie el producto con un paño* limpio o soplelo con aire comprimido* a baja presión. Recomendamos limpiar el producto directamente después del uso.
- Limpie regularmente el producto con un paño* húmedo y algo de jabón blando. No utilice ningún producto de limpieza ni disolventes; estos podrían deteriorar las piezas de plástico del producto. Asegúrese de que no pueda entrar agua en el producto.

* = ¡No incluídos obligatoriamente en el volumen de suministro!

11.1.1 Limpieza del inserto de filtro de combustible (2a) (fig. 4)

Nota:

El filtro de combustible consiste en una cubeta de filtro que se encuentra directamente detrás de la tapa del depósito y que filtra todo el combustible añadido.

1. Enrosque la tapa del depósito (3).
2. Retire el inserto del filtro de combustible (2a). Limpíelo con disolvente no inflamable o con un disolvente con un punto de inflamación elevado.
3. Coloque de nuevo la varilla medidora de nivel de aceite (2a).
4. Vuelva a enroscar la tapa del depósito (3).

11.2 Mantenimiento (figs. 1 y 2)

Herramienta necesaria:

- Llave de bujías de encendido (21)
- Destornillador (22)
- Bomba de aceite*
- Recipiente colector*
- Bomba de aspiración de combustible*
- Llave de boca SW 10 mm*
- Cepillo metálico*
- Calibre de espesores*

* = ¡No incluídos obligatoriamente en el volumen de suministro!

11.2.1 Control del nivel de aceite (fig. 3)

ADVERTENCIA

Riesgo para la salud

La inhalación de vapores de combustible/lubricantes y gases de escape puede provocar daños graves a la salud, la pérdida del conocimiento y, en casos extremos, la muerte.

- No inhale los vapores de combustible/lubricantes ni los gases de escape.
- Opere el producto únicamente al aire libre.

ATENCIÓN

¡Daños en el producto!

Si el producto funciona sin o con muy poco aceite de motor y para engranajes, esto puede provocar daños en el motor.

- Llene con combustible y aceite antes de la puesta en marcha. El producto se suministra sin aceite para motor ni aceite para engranajes.
- Utilice únicamente aceite de motor SAE 10W-30 o SAE 10W-40.

ATENCIÓN

Daños ambientales

El aceite derramado puede contaminar el medio ambiente de manera permanente. El líquido es altamente tóxico y puede provocar la rápida contaminación del agua.

- Llene/drene el aceite únicamente sobre superficies niveladas y sólidas.
- Utilice una tubuladura de llenado o una tolva.
- Recoja el aceite drenado en un recipiente adecuado.
- Limpie inmediatamente cualquier derrame de aceite y deseche el paño de acuerdo con las normas locales.
- Deseche el aceite de acuerdo con las disposiciones locales.

1. Desenrosque la varilla medidora de nivel de aceite (10), girándola en sentido contrario a las agujas del reloj y límpiela con un trapo limpio sin pelusas.
2. Vuelva a insertar la varilla medidora de nivel de aceite (10) sin volver a enroscar la varilla (10).
3. Extraiga la varilla medidora de nivel de aceite (10) y lea el nivel de aceite en posición horizontal. El nivel de aceite debe estar entre L (low) y H (high) en la varilla medidora de nivel de aceite (10).
4. A continuación, enrosque de nuevo la varilla medidora de nivel de aceite (10).

11.2.2 Cambio de aceite (fig. 3)

El cambio de aceite del motor deberá realizarse anualmente antes del comienzo de la estación con el motor a la temperatura de funcionamiento y con el motor desconectado.

Utilice únicamente aceite de motor (SAE 10W-30/SAE 10W-40).

1. Desenrosque la varilla medidora de nivel de aceite (8) girándola hacia la izquierda.
2. Aspire el aceite del motor a través de la tubuladura de llenado con una bomba de aceite (con manguera).
3. Introduzca aceite de motor nuevo y compruebe el nivel de aceite (véase 9.1).

11.2.3 Mantenimiento del filtro de aire (4b) (fig. 9)

PELIGRO

¡Peligro de incendio y explosión!

Si no se limpia adecuadamente, el combustible puede prenderse, provocando una potencial explosión. Esto tendría como consecuencia quemaduras graves o la muerte.

- Limpie el filtro de aire solo sacudiéndolo.
- No limpie nunca el filtro de aire con gasolina o con disolventes inflamables.

ATENCIÓN

Riesgo de daños

El manejo del motor sin un elemento de filtro insertado o con un elemento de filtro insertado dañado puede provocar daños en el motor.

- Nunca haga funcionar el motor sin o con un elemento del filtro de aire dañado. La suciedad llegaría al motor, con lo que podrían producirse daños graves en él.

Los filtros de aire (4b) contaminados reducen la potencia del motor debido a una menor alimentación de aire hacia el carburador. Por lo tanto, es indispensable realizar verificaciones regulares.

El filtro de aire (4b) se debe controlar cada 25 horas de servicio y, en caso necesario, se debe limpiar. En caso de aire con mucho polvo, el filtro de aire (4b) debe revisarse más a menudo.

1. Retire la cubierta del filtro de aire (4) desmontando los tornillos de mariposa (4a).
2. Saque la cubierta del filtro de aire (4) y retire el filtro de aire (4b).
3. Limpie el filtro de aire (4b) sacudiéndolo.
4. Sustituya el filtro de aire defectuoso (4b) por uno nuevo.
5. Vuelva a colocar el filtro de aire (4b).
6. Monte la cubierta del filtro de aire (4) con el tornillo de mariposa (4a).

11.2.4 Limpieza de la bujía de encendido (5a) (fig. 10)

ATENCIÓN

Cambiar la bujía de encendido únicamente cuando el motor esté frío.

Revise la bujía de encendido sólo después de las primeras 20 horas de servicio en busca de contaminación y, en caso necesario, límpiela con un cepillo de alambre de cobre. Posteriormente, se le debe dar mantenimiento a la bujía de encendido cada 50 horas de servicio.

1. Extraiga con cuidado el conector de la bujía de encendido (5). No tire del cable, sino del enchufe directamente.
2. Retire la bujía de encendido (5a). Utilice una llave de bujías de encendido (21).
3. Elimine la suciedad que pueda haber en el zócalo de la bujía de encendido (5a).
4. Inspeccione visualmente la bujía de encendido (5a). Quite los posibles depósitos que pueda haber con un cepillo metálico.
5. Compruebe la distancia de separación de la bujía de encendido. Ajuste la distancia entre electrodos con una galga de espesores entre 0,6 y 0,7 mm.
6. El montaje se realiza en el orden inverso.

NOTA

Una bujía de encendido más suelta puede sobrecalentarse y dañar el motor. Y un apriete excesivo de la bujía de encendido puede dañar la rosca en la culata.

12 Almacenamiento

Almacene el producto y sus accesorios en un lugar oscuro, seco y sin riesgo de heladas, donde no esté accesible a ningún niño.

La temperatura de almacenamiento óptima se da entre un rango de 5 °C a 30 °C.

Conserve el producto en su embalaje original.

Cubra el producto para protegerlo del polvo o de la humedad. Guarde el manual de instrucciones junto con el producto.

PELIGRO

Peligro de incendio y explosión

Si el producto se almacena cerca de posibles fuentes de ignición, puede producirse un incendio o una explosión. Esto tendría como consecuencia quemaduras graves o la muerte.

- Eliminar posibles fuentes de ignición como estufas, calentadores de agua a gas, secadoras de gas, etc.

ATENCIÓN

Riesgo de daños

No almacenar el producto correctamente puede provocar daños en el motor.

- Almacene el producto protegido de la suciedad, el polvo y la humedad.

Herramienta necesaria:

- Bomba de aspiración de combustible*
- Botella de llenado de aceite*
- Paño/trapo*

* = ¡No incluidos obligatoriamente en el volumen de suministro!

12.1 Drenaje del combustible con una bomba de aspiración de combustible (figs. 4 y 11)

1. Sostenga un recipiente colector debajo de la manguera de la bomba de aspiración de combustible.

- Desenrosque y quite la tapa del depósito (3).
- Retire el inserto del filtro de combustible (2a).
- Introduzca la manguera de la bomba de aspiración de combustible en el depósito de combustible (2) y drene completamente el combustible con la bomba de aspiración de combustible.
- Coloque de nuevo la varilla medidora de nivel de aceite (2a).
- Vuelva a enroscar la tapa del depósito (3).
- Para que no quede combustible en el carburador, hay que vaciar el combustible restante del carburador. Para ello, coloque un recipiente colector debajo del carburador (7) y abra el tornillo del carburador (7a) con una llave de boca fija calibre 10.

12.2 Preparación para el almacenamiento (fig. 1, 10)



ADVERTENCIA

No deje el combustible en espacios cerrados, en las proximidades del fuego o cerca de donde vaya a fumar. Los vapores de gas pueden ocasionar explosiones o fuego.

- Vacíe el depósito de combustible (2) (véase 12.1).
- Realice un cambio de aceite (véase 11.2.2).
- Quite el conector de bujía de encendido (5) de la bujía de encendido (5a). Retire la bujía de encendido (5a) con una llave de bujías de encendido (21) (véase 11.2.4).
- Llene con una aceitera el cilindro con aproximadamente 0,2 l de aceite.
- Tire lentamente del arranque por cable de accionamiento (11), de modo que el aceite proteja el interior del cilindro.
- Atornille de nuevo la bujía de encendido (5a).
- Limpie el producto completo para proteger la pintura.
- Almacene el producto en un espacio con buena ventilación.

13 Transporte (fig. 1)

Preparación para el transporte

- Vacíe el depósito de combustible con una bomba de aspiración de combustible en un recipiente autorizado.
- Si está en funcionamiento, deje el motor en marcha hasta que se consuma el resto de combustible.
- Retire el conector de bujía de encendido.
- Asegure el producto contra deslizamientos, utilizando correas tensoras, por ejemplo.
- El producto se puede levantar y mover usando el asidero (1).

* = ¡No incluidos obligatoriamente en el volumen de suministro!

14 Reparación y pedido de piezas de repuesto

Tras la reparación o el mantenimiento, asegúrese de que todas las piezas de seguridad técnica estén colocadas y se encuentran en estado óptimo. Las piezas que conlleven peligros de lesión deben estar inaccesibles a otras personas y a los niños.

ATENCIÓN

Según la ley de responsabilidad de los productos, no se asume ninguna responsabilidad por daños ocasionados por reparaciones no profesionales o por no utilizar piezas de repuesto originales.

Contrate a un servicio técnico o un profesional autorizado. Esto también es válido para las piezas de accesorios.

Encontrará las piezas de repuesto y los accesorios en nuestro centro de servicio. Para ello, escanee el código QR que aparece en la portada.

NOTA

Nota importante en caso reparación

Si necesita devolver el producto para su reparación, tome en cuenta que, por motivos de seguridad, el aparato debe enviarse a la estación de servicio técnico libre de aceite y combustible.

14.1 Pedido de piezas de repuesto

Al efectuar el pedido de piezas de repuesto, deben incluirse las siguientes indicaciones:

- Designación del modelo
- Número de artículo
- Datos de la placa de características

Piezas de repuesto / accesorios

Juego de mangueras de 2" - N.º de artículo:	7914600701
Juego de mangueras de 3" - N.º de artículo:	7914600702
Cesta de aspiración - N.º de artículo:	5914602016
Cartucho de filtro de aire - N.º de artículo:	5914602029
Pieza de conexión de manguera - N.º de artículo:	5914602007
Tuerca de unión - N.º de artículo:	5914602008
Abrazadera de manguera - N.º de artículo:	79690002
Bujía de encendido - N.º de artículo:	3904601090

14.2 Información sobre el servicio técnico

Hay que tener en cuenta que los siguientes componentes de este producto están sometidos a desgaste natural o por el uso o que se requieren los siguientes materiales de consumo.

Piezas de desgaste*:

* = no incluido en el volumen de suministro.

15 Eliminación y reciclaje

Notas sobre el embalaje



Los materiales de embalaje son reciclables. Deseche los embalajes de forma respetuosa con el medio ambiente.

En su ayuntamiento o administración municipal podrá obtener información sobre las distintas opciones de eliminación de un aparato fuera de uso.

Combustibles y aceites

- ¡Antes de desechar el producto, se deben vaciar el depósito de combustible y el depósito de aceite del motor!
- ¡El combustible y el aceite de motor no deben tirarse a la basura ni a los desagües domésticos, sino que deben recogerse y eliminarse por separado!
- Los depósitos de aceite y combustible vacíos deben desecharse de forma respetuosa con el medio ambiente.

16 Plan de mantenimiento

Es esencial respetar los siguientes intervalos de mantenimiento para garantizar un funcionamiento libre de problemas.

Atención Durante la primera puesta en marcha, se debe llenar el combustible.

Pieza		Antes de cada uso	Cada 3 meses o 20 h	Cada 6 meses o 50 h	Cada 12 meses o 100 h	Cada 2 años o 300 h
Supervisión del filtro de aire	Comprobar	X				
	Limpiar		X			
Bujía de encendido	Comprobar y ajustar		X	X	X	
	Sustituir					X
Conector de la bujía de encendido	Limpiar				X	
Aletas de refrigeración	Comprobación			X		
Elementos de conexión como tornillos y tuercas	Comprobar (apretar en caso necesario)	X				
Empaquetaduras de los elementos de conexión	Comprobar y sustituir en caso necesario				X	
Marcha al ralentí	Comprobar y ajustar				X	
Cámara de combustión	Limpiar				X	
Combustible	Comprobar	X				
Depósito de combustible	Comprobar				X	
Conducto de combustible	Comprobar	Cada año (sustituir si es necesario)				
		Atención: Encargue la realización de los puntos "X" únicamente a una empresa especializada autorizada.				

17 Solución de averías

La tabla siguiente indica síntomas de fallo y describe cómo se pueden solucionar si su producto no funciona correctamente. Si no es capaz de localizar y eliminar así el problema, póngase en contacto con su taller de servicio.

Solución de errores con la puesta en marcha			
Avería		Posible causa	Solución
No hay chispas de encendido	Bujía de encendido	Depósito de carbón entre las bujías de encendido	Limpie la bujía de encendido. Ajuste la separación de las bujías a 0,6 a 0,7 mm. Sustituya la bujía de encendido.
	Otros	Bobina de encendido en mal estado. El imán del volante es demasiado débil	Para ello, póngase en contacto con su servicio de atención al cliente.
Chispa de encendido débil	Compresión	Demasiado combustible en la cámara de combustión, combustible incorrecto o agua en el depósito	Retirar la bujía de encendido y dejar que se seque, cambiar el combustible.

Solución de errores durante el funcionamiento		
Avería	Posible causa	Solución
El motor no alcanza la velocidad	El estrangulador de aire está en la posición "ON".	Colocar el estrangulador de aire en la posición "OFF".
	Elementos móviles desgastados	Sustituir
	Sistema de escape bloqueado, no hay suministro de aire	Sustituir el sistema de escape, comprobar o sustituir la bobina de encendido, limpiar/cambiar el filtro de aire.
	Chispa de encendido débil, cabeza cilíndrica cubierta de hollín	Ajuste la separación de las bujías a 0,6 a 0,7 mm.
Carburador inestanco	Empaquetadura del carburador desgastada	Para ello, póngase en contacto con su servicio de atención al cliente.

18 Declaración de conformidad UE

Traducción de la Declaración de conformidad original

Fabricante:

Schepbach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Declaramos, bajo nuestra exclusiva responsabilidad, que el producto aquí descrito cumple las directivas y normas aplicables.

Marca: **SCHEPPACH**
Denominación del art.: **Bomba de agua de gasolina PWP32/PWP60**
N.º de art. **5914601903/5914602903**

Directivas UE:

2006/42/UE, 2000/14/CE_2005/88/CE, 2011/65/UE*, 2014/30/UE,

* El asunto descrito más arriba de la declaración cumple las disposiciones de la Directiva 2011/65/UE del Parlamento Europeo y el Consejo del 8 de junio de 2011 sobre restricciones a la utilización de determinadas sustancias peligrosas en aparatos eléctricos y electrónicos.

2016/1628/UE

Número de emisión:
e24*2016/1628*2017/656SRA1/P*0080*00

Normas aplicadas:

EN 809:1998/A1:2009;
EN ISO 14982:2009

Apoderado de la documentación:

David Rümpelein
Günzburger Str. 69
D-89335 Ichenhausen
Ichenhausen, 17.02.2025


Simon Schünk
Division Manager Product Center


Andreas Pecher
Head of Project Management

Índice

1	Introdução	78
2	Descrição do produto (Fig. 1-11)	79
3	Âmbito de fornecimento (Fig. 2)	79
4	Utilização correta	79
5	Indicações de segurança	80
6	Dados técnicos	81
7	Desembalar	81
8	Montagem	82
9	Antes da colocação em funcionamento	82
10	Operação	84
11	Limpeza e manutenção	84
12	Armazenamento	86
13	Transporte (fig. 1)	87
14	Reparação e encomenda de peças de reposição	87
15	Eliminação e reciclagem	87
16	Plano de manutenção	88
17	Resolução de problemas	88
18	Declaração de conformidade UE	89
19	Vista explodida	90

Explicação dos símbolos no produto

A utilização de símbolos neste manual serve para chamar a sua atenção para potenciais riscos. Os símbolos de segurança e explicações associadas devem ser bem compreendidos. Os avisos em si não eliminam quaisquer riscos e não substituem medidas corretas para a prevenção de acidentes.

	Leia e siga o manual de instruções e as indicações de segurança antes da colocação em funcionamento!
	Use proteção auditiva.
	É estritamente proibido criar chamas abertas ou fumar nas proximidades do aparelho!
	Não são permitidas chamas.
	Perigo de intoxicação! Utilize o produto apenas no exterior, nunca em espaços fechados e mal ventilados.
	Importante. Desligue o motor antes do reabastecimento de combustível. Não abasteça em funcionamento.
	Posição do afogador Posição da torneira de combustível

	ATENÇÃO! Os materiais de processo são inflamáveis e explosivos - risco de queimaduras. Não abastecer com o motor quente ou a funcionar.
	Capacidade do depósito
	Controlar o nível de óleo.
	Sentido de rotação da bomba
	Caudal/hora
	Temperatura máx. do líquido
	Pressão máx. de bombagem
	Peso kg
INLET	Linha de aspiração.
OUTLET	Linha de pressão.
	Nível de potência sonora garantido do produto.
	Nível de potência sonora garantido do produto.
CE	O produto cumpre as diretivas europeias em vigor.
	O produto está em conformidade com as diretivas sérvias aplicáveis.

1 Introdução

Fabricante:

Schepach GmbH

Günzburger Straße 69

D-89335 Ichenhausen, Alemanha

Estimado cliente,

Desejamos-lhe muita satisfação e sucesso ao trabalhar com o seu novo produto.

Nota:

De acordo com a legislação vigente relativa à responsabilidade pelos produtos, o fabricante deste produto não é responsável por danos que ocorram nele ou através dele nas seguintes situações:

- Manuseio incorreto
- Incumprimento do manual de instruções
- Reparações efetuadas por técnicos terceiros não autorizados
- Incorporação e substituição de peças sobresselentes que não sejam de origem
- Utilização incorreta

Tenha em atenção:

O manual de instruções faz parte deste produto.

Ele contém indicações importantes sobre como trabalhar com o produto de modo seguro, correto e económico, como evitar perigos, poupar em custos de reparação, reduzir períodos de paragem e aumentar a fiabilidade e vida útil do produto. Para além dos regulamentos de segurança deste manual de instruções, deverá cumprir sempre as diretivas respeitantes à operação do produto vigentes no seu país.

Antes de utilizar o produto, familiarize-se com todas as indicações de segurança e operação. Opere o produto apenas conforme descrito e para as áreas de aplicação indicadas. Conserve corretamente o manual de instruções e, em caso de cedência do produto a terceiros, entregue juntamente toda a documentação.

2 Descrição do produto (Fig. 1-11)

1. Pega (armação)
- 1a. Parafusos
- 1b. Pé de borracha
2. Depósito de combustível
- 2a. Elemento do filtro de combustível
3. Tampa do depósito
4. Tampa do filtro de ar
- 4a. Porca de orelhas
- 4b. Filtro de ar
5. Ficha da vela de ignição
- 5a. Vela de ignição
6. Escape
7. Carburador
- 7a. Parafuso do carburador
8. Bocal de enchimento de água
- 8a. Tampa
9. Interruptor para ligar/desligar
10. Vareta de medição do óleo
- 10a. Parafuso de drenagem de óleo
11. Cordão de arranque
12. Torneira de combustível
13. Afogador
14. Alavanca do acelerador
15. Tampão de drenagem da água
16. Ligação de aspiração
17. Ligação de pressão
18. Adaptador de mangueira
- 18a. Porca de capa
- 18b. Vedante
19. Braçadeira de mangueira
20. Pré-filtro
21. Chave para velas de ignição
22. Chave de parafusos

3 Âmbito de fornecimento (Fig. 2)

Pos.	Quantidade	Designação
1a.	4 x	Parafusos
1b.	4 x	Pé de borracha
18.	2 x	Adaptador de mangueira
18a.	2 x	Porca de capa
18b.	2 x	Vedante
19.	3 x	Braçadeira de mangueira
20.	1 x	Pré-filtro
21.	1 x	Chave para velas de ignição
22.	1 x	Chave de parafusos
	1 x	Bomba de água a gasolina
	1 x	Manual de instruções

4 Utilização correta

O produto é adequado para a irrigação e rega de espaços verdes, hortas e jardins, assim como para a operação de aspersores de rega. Como meio bombeado são adequados água limpa (água doce), água pluvial e solução de detergente ligeira. Com o pré-filtro é possível realizar a captação de água de lagos, ribeiros, barris para águas pluviais, cisternas para águas pluviais e poços. A temperatura máxima do líquido bombeado não deve ultrapassar +35°C em funcionamento contínuo.

O produto só deve ser utilizado para a sua finalidade especificada. Qualquer outra utilização é considerada incorreta. Os danos ou ferimentos daí resultantes serão da responsabilidade do utilizador e não do fabricante.

Faz igualmente parte da utilização correta o cumprimento das indicações de segurança, assim como das instruções de montagem e das indicações de operação no manual de instruções.

As pessoas responsáveis pela operação e manutenção da ferramenta deverão estar familiarizadas com a mesma e ser instruídas relativamente aos possíveis perigos.

Qualquer alteração no produto isenta o fabricante de toda e qualquer responsabilidade por danos daí resultantes.

O produto só pode ser operado com peças e acessórios originais do fabricante.

As instruções de segurança e de manutenção, os procedimentos de trabalho do fabricante, bem como as dimensões constantes nos Dados Técnicos devem ser observados.

Tenha em atenção que os nossos produtos não foram construídos para utilização em ambientes comerciais, artesanais ou industriais. Não assumimos qualquer garantia, se o produto for utilizado em ambientes comerciais, artesanais, industriais ou equivalentes.

AVISO

Para a sua própria segurança, leia atentamente este manual e as indicações gerais de segurança antes da colocação em funcionamento do produto. Se ceder o produto a terceiros, faça-o sempre incluindo estas instruções de funcionamento.

4.1 Utilização inadequada

É estritamente proibida a utilização da bomba com as seguintes substâncias:

- Tintas e vernizes de qualquer tipo

- Qualquer tipo de solvente e diluente
- Qualquer tipo de combustível ou lubrificante
- Propano ou outros tipos de gases liquefeitos
- Líquidos inflamáveis de qualquer tipo
- Alimentos para seres humanos e animais
- Granulados ou substâncias com partículas sólidas
- Produtos químicos
- Líquidos com temperaturas superiores a 40 °C
- Qualquer líquido que não seja expressamente referido neste manual
- Líquidos com antiparasitários, herbicidas ou pesticidas.

Tenha em atenção as indicações de segurança

ATENÇÃO

A bomba não deve ser utilizada para encher recipientes que possam explodir sob sobrepressão.

- A bomba não é adequada para servir de dispositivo de segurança em sistemas de extinção de incêndios.
- A bomba não é adequada para o funcionamento contínuo (p. ex. utilização industrial ou operação de circulação contínua).
- A bomba está exclusivamente homologada para bombear água e líquidos neutros à temperatura ambiente.

Explicação das palavras de sinalização no manual de instruções

⚠ PERIGO

Palavra de sinalização para identificar uma situação iminentemente perigosa que, se não for evitada, resultará em morte ou ferimentos graves.

⚠ AVISO

Palavra de sinalização para identificar uma situação potencialmente perigosa que, se não for evitada, poderá resultar em morte ou ferimentos graves.

⚠ CUIDADO

Palavra de sinalização para identificar uma situação potencialmente perigosa que, se não for evitada, poderá resultar em ferimentos menores ou moderados.

ATENÇÃO

Palavra de sinalização para identificar uma situação potencialmente perigosa que, se não for evitada, poderá resultar em danos materiais ao produto ou património/propriedade.

5 Indicações de segurança

ATENÇÃO

Atenção!

Aquando da utilização de produtos, devem ser observadas certas medidas de segurança, para evitar ferimentos e danos. Portanto, leia atentamente este manual de instruções/indicações de segurança. Caso tenha de passar o produto a outras pessoas, entregue igualmente este manual de instruções/indicações de segurança. Não assumimos qualquer responsabilidade por acidentes ou danos que advenham do não cumprimento deste manual e das indicações de segurança.

Tenha em atenção as indicações de segurança

Guarde todas as indicações de segurança e instruções para uso futuro!

5.1 Indicações de segurança específicas ao produto

- Coloque o produto sobre uma superfície plana e nivelada (que não possibilite tombos).
- Verifique o produto completo quanto a peças soltas (porcas de parafusos, pinos, parafusos, etc.). Se necessário, realize a sua manutenção ou substitua-os antes de utilizar o produto.

ATENÇÃO

Para sua própria segurança, utilize apenas acessórios e equipamentos auxiliares que sejam especificados no manual de instruções ou recomendados pelo fabricante. A utilização de outras ferramentas ou acessórios que não os recomendados no manual de instruções ou no catálogo poderá representar para si um perigo de ferimentos.

- Pessoas devem manter uma distância de segurança de, pelo menos, 15 metros da área de trabalho.
- Não utilize o produto, se estiver danificado. Nunca remova os dispositivos de proteção do produto. Isso pode provocar ferimentos graves.
- As crianças nunca devem utilizar o produto. As crianças têm de ser supervisionadas, para assegurar de que não brincam com o produto.
- Se deixe o produto sem supervisão.
- Pessoas que se encontrem sob o efeito de álcool, drogas ou medicamentos, que estejam cansadas ou doentes.

5.2 Manuseamento de combustível

⚠ PERIGO

Perigo de incêndio e de explosão!

Ao abastecer, o combustível pode inflamar-se e, eventualmente, explodir. Tal provoca queimaduras graves ou a morte.

- Guarde o combustível apenas em recipientes previstos para o efeito (bidões).
- As tampas dos depósitos devem ser sempre devidamente aparafusadas e apertadas.

- O abastecimento do combustível deve ser efetuado antes do arranque do motor. A tampa do depósito não deve ser aberta, nem deve ser feito o reabastecimento de combustível com o motor em funcionamento ou imediatamente após o desligamento do produto.
- Antes de abastecer, desligue o motor de combustão e deixe-o arrefecer.
- Abasteça apenas ao ar livre e não fume durante o reabastecimento.
- Nunca guarde o produto com combustível no depósito dentro de um edifício. Quaisquer vapores de combustível produzidos podem entrar em contacto com lume ou faíscas e entrar em combustão.
- Não coloque o produto e o reservatório de combustível perto de aquecedores, aquecedores radiantes, equipamento de soldadura ou outras fontes de calor.
- Em caso de derramamento de combustível, não ligue o motor de combustão até que a área contaminada seja limpa. Deve ser evitada qualquer tentativa de ignição até os vapores de combustível se dissiparem (secagem).
- Por razões de segurança, verifique regularmente o tubo de combustível, o depósito de combustível, a tampa do depósito de combustível e as ligações para detetar danos, desgaste (fragilidade), assentamento firme e fugas, e substituir se necessário.

5.3 Riscos residuais

O produto foi construído segundo as mais recentes normas técnicas e as normas de segurança reconhecidas. No entanto, poderão surgir riscos residuais durante os trabalhos.

- Os riscos residuais podem ser minimizados, se forem seguidas as "Indicações de segurança", a "Utilização correta" e as instruções de operação na sua totalidade.
- Utilize o produto tal como recomendado neste manual de instruções. É assim que assegura que o seu produto tem um desempenho ótimo.
- Evite uma colocação em funcionamento involuntária do produto.
- Mantenha as suas mãos longe da área de trabalho, se o produto estiver em funcionamento.
- Siga as indicações de segurança e de manutenção do manual de instruções.
- Além disso, poderão existir riscos residuais não evidentes, apesar de terem sido tomadas todas as medidas relevantes.

6 Dados técnicos

	PWP32	PWP60
Motor	Motor de 4 tempos/ refrigerado a ar	Motor de 4 tempos/ refrigerado a ar
Cilindrada	212 cm ³	212 cm ³
Potência máx. de saída (kW)	3,9 kW/5,3 PS	3,9 kW/5,3 PS
Velocidade máx. do motor	3800±50 min ⁻¹	3800±50 min ⁻¹

Velocidade máx. em vazio	1600±150 min ⁻¹	1600±150 min ⁻¹
Caudal máx. em l	32000 l/h	60000 l/h
Ligação de aspiração	2"	3"
Ligação de pressão	2"	3"
Altura máx. de elevação	30 m	28 m
Altura máx. de aspiração	7 m	7 m
Pressão máx.	3 bar	2,8 bar
Combustível	Gasolina	Gasolina
Capacidade do depósito	3,2 l	3,2 l
Vela de ignição	F7RTC	F7RTC
Emissão de CO ²	767 g/kWh	767 g/kWh
Peso	20 kg	21 kg

Reservam-se alterações técnicas!

Ruído e vibração


AVISO

o ruído pode ter efeitos graves para a sua saúde. Caso o ruído da máquina ultrapasse os 85 dB, deve utilizar, assim como as outras pessoas que estejam perto da máquina, proteção auditiva adequada.

Os valores de emissão de ruído foram determinados de acordo com a norma EN ISO 3744:1995.

Valores característicos do ruído

	PWP32	PWP60
Nível de pressão sonora L _{pa}	91,2 dB	95,5 dB
Nível de potência acústica L _{wa}	103,9 dB	108,2 dB
Nível de potência acústica garantido L _{wa}	106 dB	110 dB
Incerteza de medição K	2,19 dB	2,19 dB

Respeite os eventuais períodos de repouso e limite a duração do trabalho ao mínimo necessário.

7 Desembalar


AVISO

O produto e os materiais de embalagem não são brinquedos!

As crianças não devem brincar com sacos de plástico, películas e peças pequenas! Risco de ingestão e asfixia!

- Abra a embalagem e retire cuidadosamente o produto.
- Remova o material de embalagem, assim como as fixações de embalagem/transporte (se presentes).
- Verifique se o âmbito de fornecimento está completo.
- Inspeção o produto e os acessórios quanto a danos de transporte. Informe imediatamente qualquer dano à empresa de transporte que efetuou a entrega do produto. Não são aceites reclamações tardias.

- Guarde a embalagem até ao fim do período de garantia, se possível.
- Antes da utilização, familiarize-se com o produto, recorrendo ao manual de instruções.
- Utilize apenas peças originais como acessórios e também como peças de desgaste e sobresselentes. Pode obter peças sobresselentes junto do seu revendedor especializado.
- No caso de encomendas, indique os números de referência, bem como o tipo e o ano de construção do produto.

8 Montagem

Ferramentas necessárias:

- Chave de bocas/chave de caixa tamanho 13 mm*

* = Não obrigatoriamente incluídos no âmbito de fornecimento!

8.1 Montar os pés de borracha (1b) (fig. 3)

1. Para evitar danos no produto, coloque uma base no chão durante a montagem.
2. Guie os quatro parafuso M6 (1a) através dos furos previstos na armação (1) e fixe cada um com um pé de borracha (1b).

9 Antes da colocação em funcionamento

AVISO

Risco para a saúde!

A inalação de vapores de combustível/óleo lubrificante e gases de escape pode causar graves danos para a saúde, perda de consciência e, em casos extremos, a morte.

- Não inale vapores de combustível/óleo lubrificante e gases de escape.
- Opere o produto apenas ao ar livre.

* = Não obrigatoriamente incluídos no âmbito de fornecimento!

Nota:

O produto dispõe de uma engrenagem de atrito. Quando a velocidade de rotação aumenta, ela estabelece uma aderência através da pressão dos revestimentos da embraiagem contra a parede interna da caixa da embraiagem através da força centrífuga.

Controlo antes da utilização

- Verifique se existem fugas de óleo ou de combustível em todos os lados do motor.
- Verifique o nível de combustível – o depósito deve estar, pelo menos, meio cheio.
- Verifique o estado do filtro de ar.
- Verifique o estado dos tubos de combustível.
- Preste atenção a indícios de danos.
- Verifique se todas as coberturas de proteção estão colocadas e se todos os parafusos, porcas e cavilhas estão apertados.

- Assegure uma ventilação adequada do produto.
- Certifique-se de que a ficha da vela de ignição está fixada à vela de ignição.
- As linhas de aspiração e de pressão devem ser instaladas de modo a que não exerçam pressão mecânica sobre a bomba.

Ferramentas necessárias:

- Chave de parafusos (22)
- Funil*
- Trapo/pano*

* = Não obrigatoriamente incluídos no âmbito de fornecimento!

9.1 Abastecer de óleo de motor (fig. 3)

ATENÇÃO

O produto é fornecido sem óleo de motor. Por este motivo, é imprescindível abastecer de óleo antes da colocação em funcionamento. Para isso, utilize um óleo multigrav (SAE 10W-30 ou SAE 10W-40).

Verifique regularmente o nível de óleo antes de cada colocação em funcionamento. Um nível de óleo demasiado baixo pode danificar o motor.

1. Desenrosque a vareta de medição do óleo (10).
2. Abasteça o depósito com óleo do motor com a ajuda de um funil.
Tenha em atenção a quantidade máxima de enchimento (ver Dados técnicos).
Abasteça o óleo com cuidado até à aresta inferior do tubo de enchimento.
3. Limpe a vareta de medição do óleo (10) com um pano limpo que não solte fiapos.
4. Volte a introduzir a vareta de medição do óleo (10), sem apertar voltar a aparafusar a vareta de medição do óleo (10).
5. Retire a vareta de medição do óleo (10) e leia o nível do óleo na posição horizontal. O nível do óleo deve encontrar-se entre L (low) e H (high) na vareta de medição do óleo (10).
6. Se o nível de enchimento de óleo for demasiado baixo, adicione a quantidade de óleo recomendada (ver Dados técnicos).
7. Em seguida, enrosque novamente a vareta de medição do óleo (10).

9.2 Abastecer de combustível (fig. 4)

PERIGO

Perigo de incêndio e de explosão!

Só abastecer de combustível quando o motor estiver desligado e tiver arrefecido. Não fume ao abastecer o produto.

PERIGO

Perigo de incêndio e de explosão!

Ao abastecer, o combustível pode inflamar-se e, eventualmente, explodir. Tal provoca queimaduras graves ou a morte.

- Desligue o motor e deixe-o arrefecer.
 - Mantenha fontes de calor, chamas e faíscas afastadas.
 - Abasteça de combustível apenas ao ar livre.
 - Use luvas de proteção.
 - Evite o contacto com a pele e os olhos.
 - Faça arrancar o produto a uma distância de, pelo menos, 3 m do local do abastecimento do combustível.
 - Cuidado com as fugas. Quando há fuga de combustível, o motor não arranca.
 - Utilize sempre um cartucho do filtro de combustível.
 - Utilize um funil ou tubo de enchimento adequado para reabastecimento, a fim de evitar o derrame de combustível sobre o motor de combustão e a caixa.
- Não encha em demasia o depósito de combustível!**

ATENÇÃO

O produto é fornecido sem combustível. Por este motivo, é imprescindível abastecer de combustível antes da colocação em funcionamento. Utilize gasolina Super E5.

1. Limpe a zona envolvente da área de abastecimento. As impurezas no depósito de combustível (2) provocam avarias de funcionamento.
2. Abra a tampa do depósito (3) com cuidado, para que a sobrepressão eventualmente existente possa ser libertada.
3. Abasteça o depósito de combustível (2) com combustível com a ajuda de um funil. Tenha em atenção a quantidade máxima de enchimento (ver Dados técnicos). Abasteça o combustível com cuidado até à aresta inferior do tubo de enchimento.
4. Volte a fechar a tampa do depósito (3). Garanta que a tampa do depósito (3) fecha de forma estanque.
5. Limpe a tampa do depósito (3) e a zona envolvente.

9.3 Instalação da linha de aspiração* (fig. 5)

Indicações:

A bomba dispõe de uma válvula antirretorno, que impede o retorno da água para dentro da linha de aspiração.

- A linha de aspiração* tem de ser reforçada com uma parede rígida ou com uma rede de arame.
 - Não utilize uma mangueira* que seja mais pequena do que a linha de aspiração* da bomba.
 - A linha de aspiração* não deve ser mais comprida do que o necessário.
 - Obtém-se um desempenho ideal da bomba quando a bomba se encontra o mais perto possível do nível da água e as mangueiras* são curtas.
 - Uma linha de aspiração* com fuga impede a aspiração de água devido à aspiração de ar.
1. Insira o adaptador de mangueira (18) na porca de capa (18a).
 2. Coloque o vedante (18b) na porca de capa (18a).

3. Aparafuse uma porca de capa (18a) à ligação de aspiração (16) e aperte-a bem (8-10 Nm). Certifique-se de que o vedante (18b) da porca de capa (18a) assenta contra a ligação de aspiração (16).
4. Fixe a linha de aspiração* com uma braçadeira de mangueira (19) ao adaptador de mangueira (18) da linha de aspiração*, para evitar ar de fuga e uma perda da potência de aspiração. Utilize a chave de parafusos (22).
5. Instale o pré-filtro (20) na outra extremidade da linha de aspiração* e fixe-o com uma braçadeira de mangueira (19). Utilize uma chave de parafusos (22). Evite a aspiração de corpos estranhos (areia, etc.). Se necessário, deve-se montar um pré-filtro (20).
6. A desmontagem ocorre na sequência inversa.

9.4 Instalação da linha de pressão* (fig. 6)

1. Insira o adaptador de mangueira (18) na porca de capa (18a).
2. Coloque o vedante (18b) na porca de capa (18a).
3. Aparafuse uma porca de capa (18a) à ligação de pressão (17) e aperte-a bem (8-10 Nm). Certifique-se de que o vedante (18b) da porca de capa (18a) assenta contra a ligação de pressão (17).
4. Para melhorar o desempenho da bomba e para reduzir o atrito fluido, utilize uma linha de pressão* curta e com um grande diâmetro. Uma mangueira* comprida ou fina aumenta o atrito fluido e reduz o desempenho da bomba.
5. Fixe a linha de pressão* com uma braçadeira de mangueira (19) ao adaptador de mangueira (18) da linha de pressão*. Utilize uma chave de parafusos (22).
6. A desmontagem ocorre na sequência inversa.

9.5 Escorvamento do produto (fig. 7)

Indicações:

O funcionamento a seco da bomba provoca danos nos vedantes da mesma. Se a bomba estiver a funcionar a seco, desligue imediatamente o motor e deixe a bomba arrefecer antes do escorvamento.

Se a bomba for removida de novo após a utilização, é estritamente necessário voltar a encher água aquando da ligação e colocação em funcionamento renovadas.

Não é necessário encher água na linha de aspiração!

1. Antes de ligar o motor, retire a tampa (8a) o bocal de enchimento de água (8) da câmara da bomba e encha a mesma com água.
2. Volte a enroscar a tampa (8a) do bocal de enchimento de água (8) e aperte-a bem.

10 Operação

10.1 Ligar o motor (fig. 8)

PERIGO

Perigo de intoxicação!

Utilize o produto apenas no exterior, nunca em espaços fechados e mal ventilados.

ATENÇÃO

- Nunca permita que o motor de arranque por cordão recue descontroladamente. Tal poderá provocar danos.
- No tempo frio, pode ser necessário repetir o procedimento de arranque várias vezes.

NOTA

Utilize a bomba de combustível "Primer" apenas se o motor estiver frio!

NOTA

Da primeira vez que se arranca o motor, são necessárias várias tentativas de arranque até que o combustível seja conduzido do depósito para o motor.

10.1.1 No estado "frio"

1. Rode o interruptor para ligar/desligar (9) para a posição "ON".
2. Coloque a torneira de combustível (12) na posição "ON".
3. Coloque o afogador (13) na posição "ON".
4. Puxe agora rapidamente o cordão de arranque (11) até o motor arrancar.
Se o motor não arrancar, repita o processo.
5. Após o arranque do motor (depois de aprox. 15-30 segundos), coloque o afogador (13) na posição "OFF".
6. Ajuste a velocidade desejada com a alavanca do acelerador (14).
Tal permite aumentar ou reduzir o caudal.
LOW = Motor em funcionamento em vazio
FAST = Capacidade máx. de bombagem
7. Se o motor não arrancar após várias tentativas, leia o capítulo "Resolução de problemas".

Nota:

Deixe o motor funcionar em vazio durante cerca de 10 minutos para que ele aqueça.

10.1.2 No estado "quente"

1. Coloque a torneira de combustível (12) na posição "ON".
2. Puxe agora rapidamente o cabo de arranque (11). O produto deve arrancar após no máx. 2 movimentos de arranque. Se o produto continuar a não arrancar, repita o processo descrito em 10.1.1.

3. Ajuste a velocidade desejada com a alavanca do acelerador (14).
Tal permite aumentar ou reduzir o caudal.
LOW = Motor em funcionamento em vazio
FAST = Capacidade máx. de bombagem

Nota:

Deixe o motor funcionar em vazio durante cerca de 10 minutos para que ele aqueça.

10.2 Desligar o motor (fig. 8, 10)

Nota:

Deixe o produto funcionar por alguns instantes (aprox. 30 segundos) antes de o desligar, para que o motor possa arrefecer.

1. Para desligar o motor, rode o interruptor para ligar/desligar (10) para a posição "OFF".
2. Coloque a torneira de combustível (12) em "OFF".
3. Retire a ficha da vela de ignição (5) da vela (5a), para evitar um arranque inadvertido do motor.

10.3 Após o fim do trabalho (fig. 1)

1. Remova a linha de pressão*.
2. Remova a linha de aspiração*.
3. Desenrosque o tampão de drenagem da água (15) e escoe a água para fora da câmara da bomba.
4. Monte novamente o tampão de drenagem da água (15).

* = Não obrigatoriamente incluídos no âmbito de fornecimento!

11 Limpeza e manutenção

AVISO

Confie os trabalhos de conservação e manutenção que não se encontrem descritos neste manual de operação a uma oficina especializada. Utilize apenas peças sobresselentes originais.

AVISO

Trabalhos de manutenção ou de limpeza incorretos podem causar ferimentos!

AVISO

Durante trabalhos de limpeza, reparação ou manutenção, o produto pode arrancar inesperadamente e, dessa forma, causar ferimentos e queimaduras.

- Desligue o produto.
- Remova a ficha da vela de ignição.
- Deixe o produto arrefecer.

11.1 Limpeza

- Só realize os trabalhos de limpeza e manutenção na medida especificada neste manual de instruções. O trabalho posterior deve ser realizado por pessoal técnico qualificado.

- Mantenha os dispositivos de segurança, as grelhas de ventilação e a estrutura do motor o mais livres possível de pó e sujidade. Limpe o produto com um pano* limpo ou sobre-o com ar comprimido* sob baixa pressão. Recomendamos a limpeza do produto imediatamente após cada utilização.
- Limpe o produto regularmente com um pano* húmido e sabão mole. Não utilize produtos de limpeza ou solventes; estes poderão ser agressivos para com as peças de plástico do produto. Certifique-se de que não penetra água no interior do produto.

* = Não obrigatoriamente incluídos no âmbito de fornecimento!

11.1.1 Limpar o cartucho do filtro de combustível (2a) (fig. 4)

Nota:

O cartucho do filtro de combustível é um copo filtrante que se encontra imediatamente por baixo da tampa do depósito e que filtra todo o combustível abastecido.

1. Desaparafuse a tampa do depósito (3).
2. Remova o cartucho do filtro de combustível (2a). Não o limpe com um solvente não inflamável ou com um solvente com um alto ponto de inflamação.
3. Volte a colocar o cartucho do filtro de combustível (2a).
4. Enrosque de novo a tampa do depósito (3).

11.2 Manutenção (fig. 1, 2)

Ferramentas necessárias:

- Chave para velas de ignição (21)
- Chave de parafusos (22)
- Bomba de óleo*
- Recipiente de recolha*
- Bomba de aspiração de combustível*
- Chave de boca tamanho 10 mm*
- Escova de arame*
- Calibre de lâminas*

* = Não obrigatoriamente incluídos no âmbito de fornecimento!

11.2.1 Controlo do nível de óleo (fig. 3)

AVISO

Risco para a saúde!

A inalação de vapores de combustível/óleo lubrificante e gases de escape pode causar graves danos para a saúde, perda de consciência e, em casos extremos, a morte.

- Não inale vapores de combustível/óleo lubrificante e gases de escape.
- Opere o produto apenas ao ar livre.

ATENÇÃO

Danificação do produto!

Se o produto for operado sem óleo do motor e de transmissão ou se este for insuficiente, podem ocorrer danos no motor.

- Abasteça com combustível e óleo antes da colocação em funcionamento. O produto é fornecido sem óleo do motor e de transmissão.
- Use apenas óleo de motor SAE 10W-30 ou SAE 10W-40.

ATENÇÃO

Danos ambientais!

O óleo vertido pode contaminar permanentemente o ambiente. O líquido é altamente tóxico e pode provocar rapidamente a contaminação da água.

- Encha/esvazie o óleo apenas em superfícies planas e firmes.
- Utilize um tubo de enchimento ou um funil.
- Recolha o óleo vertido para um recipiente adequado.
- Limpe imediatamente o óleo derramado com cuidado e elimine o pano de acordo com as normas locais.
- Elimine o óleo de acordo com as normas locais.

1. Desenrosque a vareta de medição do óleo (10), rodando-a para a esquerda, e limpe-a com um pano limpo que não solte fiapos.
2. Volte a introduzir a vareta de medição do óleo (10), sem apertar voltar a aparafusar a vareta de medição do óleo (10).
3. Retire a vareta de medição do óleo (10) e leia o nível do óleo na posição horizontal. O nível do óleo deve encontrar-se entre L (low) e H (high) na vareta de medição do óleo (10).
4. Em seguida, enrosque novamente a vareta de medição do óleo (10).

11.2.2 Mudança do óleo (fig. 3)

A mudança do óleo do motor deve ser efetuada anualmente antes do início da estação, com o motor à temperatura de funcionamento e desligado.

Utilize apenas óleo de motor (SAE 10W-30/SAE 10W-40).

1. Desenrosque a vareta de medição do óleo (8), rodando-a para a esquerda.
2. Use uma bomba de óleo (com mangueira) para aspirar o óleo de motor através do tubo de enchimento.
3. Abasteça de óleo de motor fresco e controle o nível de óleo (ver 9.1).

11.2.3 Manutenção do filtro de ar (4b) (fig. 9)

PERIGO

Perigo de incêndio e de explosão!

Em caso de limpeza incorreta, o combustível pode inflamar-se e, eventualmente, explodir. Tal provoca queimaduras graves ou a morte.

- Bata com o filtro de ar para o limpar.
- Nunca limpe o filtro de ar com gasolina ou solventes inflamáveis.

ATENÇÃO

Risco de danos!

O funcionamento do motor sem ou com um elemento filtrante danificado pode causar danos no motor.

- Nunca coloque o motor em funcionamento sem ou com um elemento filtrante de ar danificado. Dessa maneira, entra sujeidade no motor, o que pode causar graves danos no motor.

Filtros de ar (4b) sujos reduzem a potência do motor devido a uma alimentação reduzida de ar para o carburador. Em consequência, é absolutamente necessária uma inspeção periódica.

O filtro de ar (4b) deve ser inspecionado a cada 25 horas de funcionamento e limpo, se necessário. Se o ar contiver uma grande quantidade de partículas de pó, deve-se verificar o filtro de ar (4b) com mais frequência.

1. Remova a tampa do filtro de ar (4), desmontando o parafuso de orelhas (4a).
2. Retire a tampa do filtro de ar (4) e extraia o filtro de ar (4b).
3. Bata no filtro de ar (4b) para o limpar.
4. Substitua um filtro de ar (4b) avariado por um novo.
5. Insira novamente o filtro de ar (4b).
6. Monte novamente a tampa do filtro de ar (4) com o parafuso de orelhas (4a).

11.2.4 Limpar a vela de ignição (5a) (fig. 10)

ATENÇÃO

Substitua a vela de ignição apenas com o motor frio!

Verifique a vela de ignição pela primeira vez após 20 horas de funcionamento quanto a sujeidade e limpe-a eventualmente com uma escova de arame de cobre. Após isso, efetue a manutenção da vela de ignição a cada 50 horas de funcionamento.

1. Retire a ficha da vela de ignição (5) com cuidado. Não puxe pelo cabo, mas sim diretamente pela ficha.
2. Remova a vela de ignição (5a). Utilize uma chave para velas de ignição (21).
3. Remova toda a sujeidade da base da vela de ignição (5a).
4. Verifique visualmente a vela de ignição (5a). Remova as sedimentações eventualmente existentes com uma escova de arame.
5. Verifique o espaço da vela de ignição. Ajuste a distância entre elétrodos com um apalpa-folgas para 0,6 a 0,7 mm.

6. A montagem ocorre na sequência inversa.

NOTA

Uma vela de ignição mal apertada pode aquecer excessivamente e danificar o motor. E se a vela de ignição for apertada de mais, a rosca na cabeça do cilindro pode ficar danificada.

12 Armazenamento

Armazene o produto e os respectivos acessórios num local escuro, seco e ao abrigo do gelo, bem como inacessível a crianças.

A temperatura de armazenamento ideal encontra-se entre 5°C e 30°C.

Guarde o produto na embalagem original.

Cubra o produto para o proteger contra pó ou humidade. Guarde o manual de instruções junto do produto.

PERIGO

Perigo de incêndio e de explosão!

Ao armazenar o produto próximo de possíveis fontes de ignição, pode deflagrar um incêndio ou dar-se uma explosão. Tal provoca queimaduras graves ou a morte.

- Elimine possíveis fontes de ignição como, p. ex., fogões, caldeiras de água quente a gás, secadores a gás, etc.

ATENÇÃO

Risco de danos!

Se o produto não for armazenado corretamente, podem ocorrer danos no motor.

- Armazene o produto protegido da sujeidade, pó e humidade.

Ferramentas necessárias:

- Bomba de aspiração de combustível*
- Recipiente de enchimento de óleo*
- Trapo/pano*

* = Não obrigatoriamente incluídos no âmbito de fornecimento!

12.1 Drenar o combustível com uma bomba de aspiração de combustível (fig. 4, 11)

1. Mantenha um recipiente de recolha sob a mangueira da bomba de aspiração de combustível.
2. Desenrosque a tampa do depósito (3) e remova-a.
3. Remova o cartucho do filtro de combustível (2a).
4. Introduza a mangueira da bomba de aspiração de combustível no depósito de combustível (2) e drene completamente o combustível, utilizando a bomba de aspiração de combustível.
5. Volte a colocar o cartucho do filtro de combustível (2a).
6. Enrosque de novo a tampa do depósito (3).
7. Para assegurar que nenhum combustível permanece no carburador, o combustível restante deve ser drenado do carburador.

Para tal, coloque um recipiente de recolha por baixo do carburador (7) e abra o parafuso do carburador (7a) utilizando uma chave de bocas de tamanho 10.

12.2 Preparativos para o armazenamento (fig. 1, 10)

AVISO

Não retire o combustível em recintos fechados, nas proximidades de fogo ou se estiver a fumar. Os vapores gasosos podem causar explosões ou incêndio.

1. Esvazie o depósito de combustível (2) (ver 12.1).
2. Efetue uma mudança do óleo (ver 11.2.2).
3. Puxe a ficha da vela de ignição (5) da mesma (5a). Remova a vela de ignição (5a) com uma chave para velas de ignição (21) (ver 11.2.4).
4. Encha aprox. 0,2 l de óleo no cilindro com uma almofolia.
5. Puxe lentamente o motor de arranque por cordão (11), para que o óleo proteja o interior do cilindro.
6. Volte a aparafusar a vela de ignição (5a).
7. Limpe a totalidade do produto, para proteger a pintura.
8. Armazene o produto num local bem ventilado.

13 Transporte (fig. 1)

Preparação para o transporte

1. Esvazie o depósito de combustível com uma bomba de aspiração de combustível para dentro de um recipiente de recolha permitido.
2. Desde que se encontre operacional, deixe o motor a trabalhar até o restante combustível ser consumido.
3. Remova a ficha da vela de ignição.
4. Fixe o produto contra deslize, p. ex. com cintas de fixação.
5. O produto pode ser levantado e deslocado utilizando a pega (1).

* = Não obrigatoriamente incluídos no âmbito de fornecimento!

14 Reparação e encomenda de peças de reposição

Após a reparação ou manutenção, certifique-se de que todas as peças de segurança estão colocadas e que se encontram num estado perfeito. Armazene peças que possam causar ferimentos fora do alcance de outras pessoas e de crianças.

ATENÇÃO

de acordo com a lei sobre a responsabilidade por produtos, o fabricante não assumirá qualquer responsabilidade por danos provocados por reparações incorretas ou pela não utilização de peças sobresselentes de origem.

Atribua a tarefa a um serviço de assistência ao cliente ou a um especialista autorizado. O mesmo se aplica aos acessórios.

Entre em contacto com o nosso centro de assistência para obter peças sobresselentes e acessórios. Para isso, utilize o código QR na capa.

NOTA

Nota importante em caso de reparação

Em caso de devolução do produto para reparação, tenha em conta que, por motivos de segurança, ele deve ser enviado para a estação de serviço sem óleo e sem gasolina.

14.1 Encomenda de peças de reposição

Ao encomendar peças sobresselentes, deve fornecer as seguintes informações:

- Designação do modelo
- Número de artigo
- Dados da placa de características

Peças sobresselentes / acessórios

Conjunto de mangueiras de 2" - n.º de artigo:	7914600701
Conjunto de mangueiras de 3" - n.º de artigo:	7914600702
Filtro de sucção - n.º de artigo:	5914602016
Cartucho do filtro de ar - n.º de artigo:	5914602029
Peça de conexão de mangueira - n.º de artigo:	5914602007
Porca de capa - n.º de artigo:	5914602008
Braçadeira de mangueira - n.º de artigo:	79690002
Vela de ignição - n.º de artigo:	3904601090

14.2 Informações de assistência

Deve-se ter em conta que as seguintes peças deste produto estão sujeitas a um desgaste consoante a utilização ou natural e que as peças seguintes são necessárias como consumíveis.

Peças de desgaste*:

* = não incluídas no âmbito de fornecimento!

15 Eliminação e reciclagem

Notas relativas à embalagem



Os materiais de embalagem são recicláveis. Elimine as embalagens de forma respeitadora do ambiente.

Para as possibilidades de eliminação do aparelho, consulte a sua câmara municipal.

Combustíveis e óleos

- Antes da eliminação do produto, deve-se esvaziar o depósito de combustível e o reservatório de óleo do motor!
- O combustível e óleo do motor não devem ser eliminados como lixo doméstico ou nos esgotos e têm de ser entregues num ponto de recolha ou eliminação separado!
- Reservatórios de combustível e de óleo vazios devem ser eliminados de forma ecológica.

16 Plano de manutenção

Os prazos de manutenção que se seguem devem ser imprescindivelmente mantidos para assegurar uma operação sem falhas.

Atenção! Na primeira colocação em funcionamento, deve ser feito o abastecimento com combustível.

Componente		Antes de cada utilização	A cada 3 meses ou 20 h	A cada 6 meses ou 50 h	A cada 12 meses ou 100 h	A cada 2 anos ou 300 h
Verificação do filtro de ar	Verificar	X				
	Limpar		X			
Vela de ignição	Verificar e ajustar		X	X	X	
	Substituir					X
Ficha da vela de ignição	Limpar				X	
Aletas de refrigeração	Verificação			X		
Elementos de conexão, tais como parafusos e porcas	Verificar (se necessário, apertar)	X				
Vedantes dos elementos de conexão	Verificar e, se necessário, substituir				X	
Funcionamento em vazio	Verificar e ajustar				X	
Câmara de combustão	Limpar				X	
Combustível	Verificar	X				
Depósito de combustível	Verificar				X	
Tubo de combustível	Verificar	Anualmente (se necessário, substituir)				
	Atenção: Os pontos "X" só devem ser executados por uma empresa especializada autorizada.					

17 Resolução de problemas

A seguinte tabela indica sintomas de erro e descreve resoluções, se o seu produto não estiver a funcionar corretamente. Se não for possível localizar e eliminar o problema, entre em contacto com a sua oficina de assistência técnica.

Resolução de falhas durante a colocação em funcionamento			
Falha		Causa possível	Resolução
Nenhuma faísca	Vela de ignição	Depósito de carvão entre a vela de ignição	Limpe a vela de ignição. Ajuste a folga da vela de ignição para 0,6 a 0,7 mm. Substitua a vela de ignição.
	Outros	Bobina de ignição com defeito, íman do volante de inércia demasiado fraco	Entre em contacto com o seu serviço de apoio ao cliente a este propósito.
Faísca fraca	Compressão	Demasiado combustível na câmara de combustão, combustível de má qualidade ou água dentro do depósito	Desmonte a vela de ignição e deixe-a secar, mude o combustível.

Resolução de falhas durante a operação		
Falha	Causa possível	Resolução
O motor não atinge a velocidade de rotação	O afogador encontra-se na posição "ON".	Coloque o afogador na posição "OFF".
	Elementos móveis desgastados	Substituir
	Sistema de gases de escape entupido, nenhuma alimentação de ar	Substitua o sistema de gases de escape, verifique e eventualmente substitua a bobina de ignição, limpe/substitua o filtro de ar.
	Faixa fraca, cabeça do motor com fuligem	Ajuste a folga da vela de ignição para 0,6 a 0,7 mm.
Carburador com fuga	Vedante do carburador desgastado	Entre em contacto com o seu serviço de apoio ao cliente a este propósito.

18 Declaração de conformidade UE

Tradução da declaração de conformidade original

Fabricante:

Scheppach GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Declaramos, à nossa exclusiva responsabilidade, que o produto aqui descrito está em conformidade com as diretivas e normas aplicáveis.

Marca: **SCHEPPACH**
Designação do artigo: **Bomba de água a gasolina PWP32/PWP60**
N.º de art. **5914601903/5914602903**

Diretivas UE:

2006/42/EG, 2000/14/CE_2005/88/CE, 2011/65/EU*, 2014/30/EU,

* O objeto da declaração descrito acima cumpre com as normas da diretiva 2011/65/UE do Parlamento Europeu e do Conselho de 8 de junho de 2011 relativamente à restrição da utilização de determinadas substâncias perigosas em equipamentos elétricos e eletrónicos.

2016/1628/EU

N.º emissão:
e24*2016/1628*2017/656SRA1/P*0080*00

Normas aplicadas:

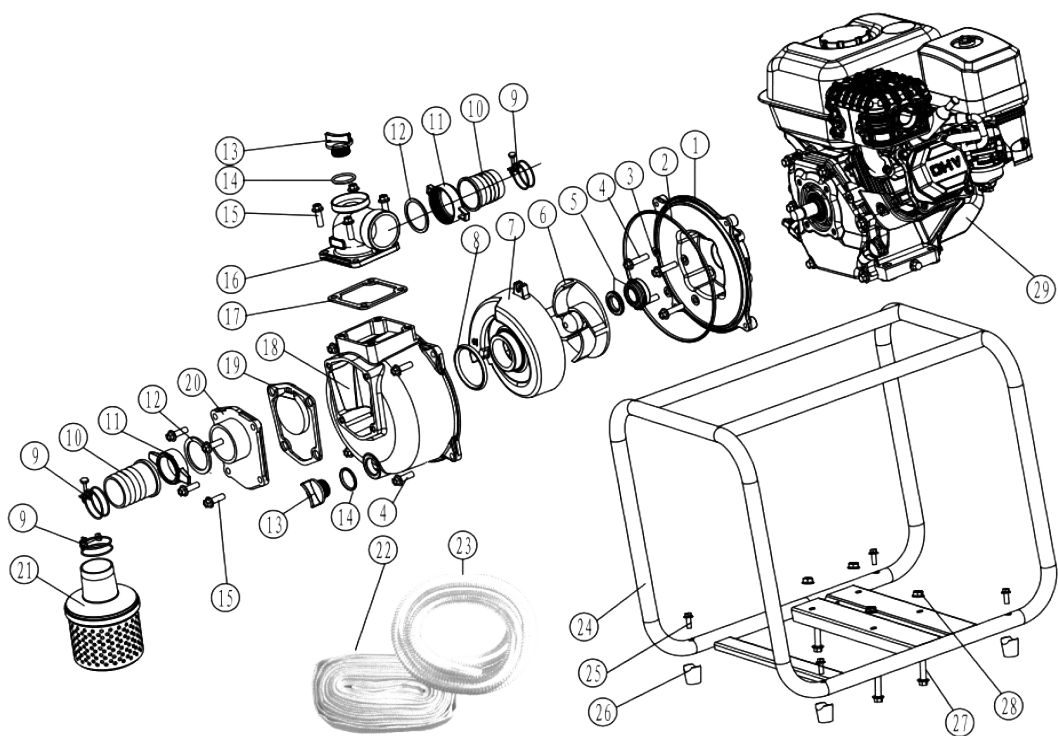
EN 809:1998/A1:2009;
EN ISO 14982:2009

Representante autorizado responsável pela documentação:

David Rümpelein
Günzburger Str. 69
D-89335 Ichenhausen
Ichenhausen, 17.02.2025


Simon Schünk
Division Manager Product Center


Andreas Pecher
Head of Project Management



Garantie DE

Offensichtliche Mängel sind innerhalb von 8 Tagen nach Erhalt der Ware anzuzeigen, andernfalls verliert der Käufer sämtliche Ansprüche wegen solcher Mängel. Wir leisten Garantie für unsere Maschinen bei richtiger Behandlung auf die Dauer der gesetzlichen Gewährleistungsfrist ab Übergabe in der Weise, dass wir jedes Maschinenteil, dass innerhalb dieser Zeit nachweisbar in Folge Material- oder Fertigungsfehler unbrauchbar werden sollte, kostenlos ersetzen. Für Teile, die wir nicht selbst herstellen, leisten wir nur insoweit Gewähr, als uns Gewährleistungsansprüche gegen die Vorlieferanten zustehen. Die Kosten für das Einsetzen der neuen Teile trägt der Käufer. Wandlungs- und Minderungsansprüche und sonstige Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen.

Warranty GB

Obvious defects must be reported within 8 days after receipt of the goods, otherwise the purchaser loses all claims due to such defects. We guarantee our machines, if handled correctly, for the duration of the statutory warranty period from handover in such a way that we will replace free of charge any machine part that demonstrably becomes unusable within this period as a result of material or manufacturing defects. For parts that we do not manufacture ourselves, we only provide a warranty to the extent that we are entitled to warranty claims against the upstream suppliers. The purchaser shall bear the costs of fitting the new parts. Claims for conversion and reduction and other claims for damages are excluded.

Garantie FR

Des défauts évidents doivent être signalés endéans 8 jours après réception de la marchandise. Sinon, l'acheteur perd tout droit de revendication de tels défauts. Nous fournissons une garantie pour nos machines en cas de traitement correct sur la durée de garantie légale à partir de la remise et ce de telle manière que nous échangeons gratuitement toute pièce de la machine, qui, durant cette période de garantie, devait devenir inutilisable suite à une erreur matérielle ou de fabrication justifiée. Pour les pièces que nous ne fabriquons pas nous-mêmes, nous fournissons uniquement une garantie dans la mesure où nous disposons de droits de garantie vis-à-vis des sous-traitants. Les frais pour le montage des nouvelles pièces sont à charge de l'acheteur. Tout droit à modification ou à réduction ainsi que d'autres demandes de dommages et intérêts sont exclus.

Garanzia IT

I difetti evidenti devono essere comunicati entro 8 giorni dal ricevimento della merce; in caso contrario, l'acquirente perde qualsiasi diritto su tali difetti. Forniamo la garanzia per le nostre macchine in caso di gestione corretta per la durata del periodo di garanzia previsto dalla legge a partire dalla data di consegna; a tal proposito, sostituiamo gratuitamente ogni parte della macchina che diventa inutilizzabile entro questo periodo di tempo a causa di difetti del materiale o di fabbricazione. Per i pezzi non prodotti da noi stessi, forniamo la garanzia solo nel caso in cui abbiamo diritto a richieste di garanzia nei confronti dei subfornitori. I costi per l'installazione dei pezzi nuovi sono a carico dell'acquirente. Si escludono eventuali richieste di conversione e riduzione così come altre richieste di risarcimento danni.

Garantie NL

Zichtbare defecten moeten binnen 8 dagen na ontvangst van de goederen worden gemeld, anders verliest de koper alle aanspraken op grond van dergelijke defecten. Wij verstrekken garantie voor onze machines, bij juiste behandeling, voor de duur van de wettelijke garantieperiode vanaf het moment van overdracht, op dusdanige wijze dat wij elk machineonderdeel dat binnen deze periode aantoonbaar onbruikbaar wordt als gevolg van materiaal- of fabricagefouten, kosteloos vervangen. Voor onderdelen, die wij niet zelf vervaardigen, verlenen wij uitsluitend garantie, voor zover wij recht hebben op garantieclaims bij de toeleveranciers. De kosten voor het plaatsen van nieuwe onderdelen zijn voor rekening van de koper. Aanspraak op vorderingen tot omzetting en vermindering en overige vorderingen op schadevergoeding zijn uitgesloten.

Garantía ES

Cualquier deficiencia detectada deberá notificarse dentro de un plazo de 8 días tras la recepción de la mercancía. En caso contrario, el comprador perderá cualquier derecho de reclamación. Nuestra garantía cubre el período de garantía legal a partir de la fecha de entrega, siempre que nuestras máquinas se manejen correctamente. Sustituiremos gratuitamente, dentro de este período, cualquier pieza de la máquina cuya funcionalidad se vea afectada de forma demostrable por defectos de material o de fabricación. En el caso de piezas de otros fabricantes, solo ofrecemos garantía en la medida en que tengamos derecho a reclamarla al proveedor en cuestión. Los costes de montaje de las nuevas piezas correrán a cargo del comprador. Queda excluido el derecho a redhibición o reducción, así como otras reclamaciones por daños y perjuicios.

Garantia PT

Defeitos evidentes devem ser comunicados até 8 dias após a recepção da mercadoria. Após esse período, o comprador perde qualquer direito a reivindicação relativamente a esses defeitos. Oferecemos garantia para as nossas máquinas, caso elas sejam alvo de um manuseio correto, pela duração do período legal de garantia, a contar a partir da data de entrega, sob a forma de substituição gratuita de qualquer peça da máquina que se torne inutilizável em consequência comprovada de erros de material ou de produção. Para as peças não fabricadas por nós apenas oferecemos a garantia que possa ser por nós reivindicada junto dos fornecedores. Os custos para a substituição das peças novas são assumidos pelo comprador. Estão excluídos quaisquer pedidos de restituição ou de redução do valor da compra, assim como quaisquer outros pedidos de indenização.

Notizen



SCHEPPACH GMBH
Günzburger Str. 69
D-89335 Ichenhausen



Stand der Informationen · Status of the information · Version des informations · Versione delle informazioni · Stand van de informatie ·
Información disponible · Versão das informações
Update: 03/2025 · Ident.-No.: 5914601903/5914602903